4° Chrlg. 11

Johann Blairs

Synchroniſtiſche Tabellen
für die
allgemeine Weltgeſchichte

von Erſchaffung der Welt bis 1753.

Aus dem Engliſchen vermehrt und fortgeſetzt
bis auf
Leopold II.

Von

Heinrich Joſeph Watteroth,
öffentl. ordentl. Lehrer der allgemeinen Geſchichte an der Univerſität.

Erſter Theil bis auf Chriſti Geburt.

J. Adam fecit Viennæ

Wien,
bey Chriſtian Friedrich Wappler 1790.

Chrlg. 11
od
FRANZ
Blair Synchr. Tabellen
92 B g

Neque enim res humanæ, ita imperiis aut regionibus diviſæ ſunt, ut non habeant multa connexa: quare juvat certe, fata alicui ſæculo aut ætati deſtinata, veluti una tabula contenta et deſcripta intueri.

Fr. de Verulamio de augmentis ſcientiarum **Lib. II. Cap. VIII.**

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Vorrede.

Die Geſchichte wird heut zu Tage ſo allgemein geſchätzt, und ihre beſten Schriftſteller ſo ſehr geleſen, daß eine jede Erwähnung ihrer Wichtigkeit überflüſſig wäre. Denn ſie öffnet die Bahn zu ſo vielen Theilen der Gelehrſamkeit, und ſo verſchiedenen Lebensarten, daß ſie jedermann für nützlich findet, er mag ſich was immer für einem Theile der Kenntniſſe vorzüglich widmen.

Und doch, ungeachtet die Bücher aller Völker über dieſen Gegenſtand in einer jeden Bücherſammlung zu finden ſind, und in der That den größten Theil derſelben überhaupt ausmachen; ungeachtet die Geſchichte bey ſo vielen ſowohl ein herrſchender Gegenſtand der Privatunterhaltung als des Geſprächs in geſelligen Zuſammenkünften geworden iſt, ſo iſt es doch erſtaunend, daß die Zeitrechnung (χρονολογια) nur ſo oberflächlich bis itzt gelernet wird, indem ſie doch viel höhere Anſprüche hat, als ihre Mitwiſſenſchaft die Geſchichte. Denn die Reihe der Zeit nach ihren eigenen Perioden; die Zwiſchenzeit der Begebenheiten, die Fortdauer, das Zuſammentreffen der Zufälle, alles dieß muß in einander greifen, um die eigentliche ächt ge-

nannte Geſchichte in ununterbrochenem Fortgange zu bilden. Sonſt iſt ſie nichts anders als eine Sammlung zerriſſener Bruchſtücke.

Die Vernachläſſigung der chronologiſchen Kenntniſſe entſpringt aus einem gemeinen Fehler unſers Zeitalters. Denn man ſtellt ſich aus einem falſchen Geſichtspunkte die Natur dieſer Wiſſenſchaft ſo vor, als wenn ſie nur auf die verwickelten Punkte der unſichern Geſchichte eingeſchränkt wäre. Allein ſie iſt weit ausgedehnter; ſie enthält die ganze Geſchichte der Welt ſowohl nach der Eintheilung der Königreiche, als nach der Folge der Zeitalter, und je mehr man die beſondern Zeitalter und Jahrhunderte kennt, deſto vollſtändiger, richtiger und nützlicher iſt ſie.

Man hat alſo nicht ohne wichtige Urſache und mit Recht die Chronologie das Auge der Geſchichte genannt, weil durch dieſe Metapher am deutlichſten erklärt wird, wie ſehr ſie über die dunkelſten und verwickeltſten Veränderungen des Menſchengeſchlechts, Licht ausbreitet. Wir werden in unſerer Meinung von der Nothwendigkeit dieſer Wiſſenſchaft um ſo mehr beſtättiget, wenn wir finden, daß die meiſten Leſer ihre hiſtoriſchen Kenntniſſe aus ſolchen Bruchſtücken ſich erwerben, welche ſie nie im Stande ſind deutlich zuſammen zu ſetzen. Folgende Artikel, welche den weſentlichen Theil der griechiſchen und römiſchen Geſchichte vor Chriſti Geburt enthalten, werden uns zum Beyſpiele hierüber dienen, und jedermann kann für ſich urtheilen, ob er nicht einige davon, nach der gewöhnlichen Leſeart ohne alle Rückſicht auf chronologiſche Ordnung, durchſtudirt habe. Dieſe ſind:

Der Anfang des alten Roms und die Regierung der Könige.
Die Geſchichte des ältern Cyrus.
Die Vertreibung der römiſchen Könige und die Stiftung des Konſulats.
Der erſte Einfall der Perſer in Griechenland unter Darius und Xerxes.
Der peloponeſiſche Krieg.
Der Feldzug des jüngern Cyrus, und der Rückzug der 10,000 Griechen.

Der

Der Feldzug des Ageſilaus.
Die Siege des Epaminondas.
Die Schlachten Philips von Macedonien.
Die Eroberungen Alexanders.
Die Streitigkeiten unter ſeinen Nachfolgern.
Der Urſprung des Achäiſchen Bundes.
Die zween puniſchen Kriege.
Die Eroberungen von Lacedemonien durch die Macedonier und Achäer.
Die Eroberungen von Macedonien durch die Römer.
Die Zerſtörung von Karthago.
Die Zerſtörung von Korinth.
Der Numantiniſche }
Der Jugurtiniſche } Krieg.
Der Mithridatiſche }
Der Bürgerkrieg zwiſchen Marius und Sylla.
Die Verſchwörung des Catilina.
Das erſte Triumvirat.
Der Bürgerkrieg zwiſchen Cäſar und Pompejus.
Das 2te Triumvirat.
Der Krieg wider Brutus und Caſſius.
Der Krieg zwiſchen Antonius und Auguſtus.

Nun alle dieſe Begebenheiten, obwohl ſie einzeln betrachtet, wichtig ſind, und die meiſten in Plutarchs Lebensbeſchreibungen mit recht mahleriſcher Schönheit uns erzählt werden, ſind dennoch in einem gewiſſen dicken

Nebel gehüllt, und machen einen unvollkommenen Eindruck auf unſer Gedächtniß, ſo lange ſie nicht vom Lichte der hiſtoriſchen Chronologie beleuchtet werden. Denn dieſe beſtimmt ihre eigentliche Ordnung, in welcher ſie aufeinander folgen, ſie füllt die leeren Zwiſchenräume nach der Zeitreihe aus, ſie beſtimmt das Monat und den Tag einer jeden Begebenheit, verbindet ſie zuſammen nach Perioden und nach chronologiſch feſtgeſetzten Aeren.

Die Nothwendigkeit der Ordnung und Verbindung ſehen wir um ſo mehr ein, wenn wir die Ungereimtheiten einiger ſonſt anſehnlichen Schriftſteller bey ähnlichen Gegenſtänden betrachten. Servius über den 40ten und 41ten Vers des III. Hirtengedichts von Virgil:

> In medio duo ſigna: Conon, et quis fuit alter
> Deſcripſit radio totum qui gentibus orbem?

macht folgende der Aufmerkſamkeit würdige Anmerkung. Conon dux fuit, cujus nomen dicit, quia in omnium ore verſatur, nam philoſophi tacet. Gleich darauf ſagt er: Significat autem aut Aratum, aut Ptolemæum, aut Eudoxum. Dieſer Conon, deſſen Virgil erwähnt, war kein Feldherr zu Athen, ſondern ein Sternkundiger zu Alexandria, der ein Buſenfreund des Archimedes war. Dieſen letzten hält man allgemein für den zweyten Aſtronomen, auf welchen Virgil hier ſeine Aufmerkſamkeit richtet, und der dem Geſtirn Coma berenices dieſen Namen gab. Die Meinung des Servius alſo, daß es Ptolemäus ſey, iſt ein großer Widerſpruch in Anſehung der Zeit. Denn Ptolemäus der Mathematiker lebte nach ſeinen eigenen Beobachtungen gegen 130 Jahre nach Chriſtus; Virgil ſtarb 19 Jahre vor der chriſtlichen Aere, nach dieſer Rechnung alſo ſpielte Ptolemäus ſeine Rolle erſt gegen 150 Jahre nach Virgils Tode.

Der berühmte Commentator über das bürgerliche Recht, Accurſius, welcher gegen Anfang des 13ten Jahrhunderts lebte, merkt bey Leg. 5. D. de fer. an, daß unſer Erlöſer zur Zeit des Rechtsgelehrten Ulpian

pian noch nicht geboren war. Obſchon wir wiſſen, daß Ulpian des römiſchen Kaiſers Alexander Severus Miniſter geweſen, und im Jahre 226 nach Chriſti Geburt geſtorben iſt.

Andere haben in ihren Anmerkungen zur 48 Novel. I. Kap. geſchloſſen, daß Kaiſer Juſtinian vor Chriſti Geburt gelebt habe, weil weder in dem Codex noch in den Digeſten, welche dieſer Kaiſer herausgegeben, eine Erwähnung von der chriſtlichen Aere geſchah. Indeſſen iſt es chronologiſch beſtimmt, daß der Codex im Jahre 529 den 16ten April nach Chriſti Geburt herausgegeben worden. a)

Nach dieſen wenigen Beyſpielen, deren es aber ſehr viele giebt, wäre es überflüſſig, noch ferner darauf zu dringen, um den Nutzen der Chronologie im wiſſenſchaftlichen Fache darzuthun. Es iſt alſo hinlänglich, hier die berühmte Aufſchrift am Eingange in die Pythagoräiſche und Platoniſche Schule zu empfehlen, welche ja wegen ihrer allgemeinen Anwendbarkeit Rückſicht und Nachahmung verdient.

Μηδεις ἀγεωμετρητος εισιτω. Niemand komme herein ohne geometriſche Kenntniſſe.

Xenocrates, Platos Schüler, klärt uns über die Urſache dieſer Entfernung auf, wie man bey Diogenes Laertius b) in ſeiner Lebensbeſchreibung leſen kann. Πρὸς δὲ τὸν μήτε μȣσικὴν, μήτε γεωμετρίαν, μήτε αςρονομίαν μεμαθηκότα βȣλόμενον δὲ παρ᾽αὐτον φοιτᾶν, πορευȣ, ἔφη, λαβὰς γαρ ȣκ ἔχεις Φιλοσοφιας. Wenn jemand ohne Tonkunſt, ohne Erdmeßkunſt und Sternkunde zu wiſſen, ihn (Plato) beſuchen wollte, zu dieſem ſprach er, „ entferne dich, denn du haſt nicht die Handhabe der Weltweisheit. “

Auf eine ähnliche Art ſollte auf dem Titelblatte eines jeden Geſchichtſchreibers dieſe Aufſchrift ſtehen: Μηδεις ἀχρονολογος εἰσίτω λαβὰς γαρ ȣκ ἔχεις ιςοριας. „ Komme nicht ohne chronologiſche Kenntniſſe herein, denn du haſt die Handhabe der Geſchichte nicht. “ Wo und zu welcher Zeit die Chronologie eine ordentliche Wiſſenſchaft geworden iſt, läßt ſich nicht leicht beſtimmen. Polybius c) hält dafür, daß Ephorus von Cumä ſich zuerſt über die Chronologie unter der Geſtalt einer allgemeinen Weltgeſchichte gewagt habe, und wir wiſſen,

a) Brunquelli Hiſt. Juris Diſſert. Prælim. §. 42.
b) Diog. Placit. Lib. IV. §. 10.
c) Polybius Lib. V. §. 33.

ſen, daß dieſer zur Zeit Philips von Macedonien gegen 350 Jahre vor Chriſti Geburt gelebt habe. Allein nichts vollſtändiges erſchien über dieſen Gegenſtand bis ſpät nach dem Tode ſeines Sohns Alexander, und zwar am Ende der Regierung des Ptolemäus Philadelphus gegen die Mitte des 3ten Jahrhunderts vor Chriſtus. Die wahre Urſache davon ſcheint folgende zu ſeyn: vor den Eroberungen Alexanders haben die Griechen einen ſehr armen Stoff zu einem ſolchen Werke, weil ihre Kenntniſſe auf die Begebenheiten eines engen Erdſtriches und auf Jahrbücher kurzer Zeitperioden eingeſchränkt waren. Denn ihre Reiſenden konnten nicht viel hiſtoriſche Denkwürdigkeiten ans Ländern, die ſie bereiſet haben, nach Hauſe bringen, weil ein ſolches Unternehmen viele Vortheile erfordert, die ſie nicht hatten: als die Kenntniß der Sprache der bereiſten Länder, ein freier Zutritt zu den vornehmſten Archiven und eine durch viele Jahre fortgeſetzte Verwendung. Allgemeine Kriege bringen unter ihren gewöhnlichen Uebeln oft auch zufällig gute Folgen hervor, indem ſie Vielen Gelegenheit verſchaffen, die Lage, die Natur und Handlungsart anderer Völker zu beobachten. Dadurch wurde ſeit den Eroberungen Alexanders der Fortgang und der Kreislauf der Wiſſenſchaften und nützlicher Künſte deſto leichter in verſchiedenen Ländern befördert.

Strabo berichtet, daß die Griechen ſelbſt in den Kenntniſſen der Erdbeſchreibung große Vortheile aus Alexanders Eroberungen gezogen haben; denn dadurch wurden ſie mit einem gröſſern Theil von Aſien und den nördlichen Gegenden von Europa bis zum Fluß Iſter bekannt, und er hätte wohl auch das ganze Aegypten beyfügen können, denn ſie kommen damals zu gleicher Zeit in Beſitz von Babylon und Aegypten, von dieſen zwo Hautquellen der alten Gelehrſamkeit. Die Römer, fährt er fort, haben ebenfalls in dem weſtlichen Europa bis zu den Ufern der Elbe, welche Germanien in 2 Theile theilte, Licht ausgebreitet, und ſind über den Iſter bis zum Tyrus gekommen; in Anſehung der Länder an dem monotiſchen See und der Küſte von Colchis; ſo waren dieſe bis zur Zeit des Königs Mithridates von Pontus unbekannt; ferner machte das Reich der Parther, Hirkanier, Baktrier und die weit entfernten Scythen beſſer bekannt. d)

Wir

d) Strabo Lib. I. p. 14. Ed. Caſaub. Par. 1620.

Wir können alſo für ausgemacht annehmen, daß keine allgemeine Weltgeſchichte ohne hinlängliche Kenntniß dieſer Länder verfaßt werden konnte; indem die Beſchreibung der Macht eines jeden einzelnen Königreichs, der Anzahl der Einwohner, des Fortganges der Armeen, der eroberten oder verlornen Provinzen, und der Kriege mit andern Königreichen nothwendig dazu gehört. Allein nachdem alle dieſe Länder durch Alexanders Eroberungen bekannt geworden, und nachher ſo viele neue Königreiche unter der Macedoniſchen Herrſchaft entſtanden ſind, in welche die Bürger aller griechiſchen Staaten aufgenommen wurden, nachdem die griechiſche Sprache in Aſien und Aegypten herrſchend geworden iſt; dann hatten würdige Männer eine günſtige Gelegenheit die Geſchichte verſchiedener Völker zu bearbeiten. Beroſus trug die Geſchichte von Chaldäa aus den Archiven zu Babylon, und Manetho die Geſchichte von Aegypten aus den Archiven zu Memphis und Theben zuſammen. Die pariſche Marmortafel enthält von den älteſten Zeiten an eine vollſtändige Reihe von Begebenheiten der griechiſcheu Jahrbücher, welche alle von gleichzeitigen Schriftſtellern damals verfaßt wurden. Fügen wir noch hinzu, daß die große Büchersammlung zu Alexandria, in welcher die Schriften aller Nationen geſammelt waren, erſt unter Ptolomäus Philadelphus gemacht wurde; ſo können wir ſicher aus ſo vielen vereinigten Umſtänden ſchlieſſen daß erſt zu dieſer Zeit und nicht früher die allgemeine Chronologie die Geſtalt einer Wiſſenſchaft erhalten hat.

Je genauer wir die damalige Lage der Welt betrachten, deſto mehr werden wir von dieſer Meinung überzeugt. Denn die Sammlung der Materialien zu dieſem Zwecke, welche nothwendig in den Handſchriften aller Nationen enthalten waren, war ſo verwirrt, daß es unmöglich ſcheint, das Wahre der Geſchichte von dem Erdichteten abzuſondern; weil die Thatſachen nur allein nach ſehr vielen Umſtänden berichtiget werden müſſen; welche man mit einander verbinden muß, um eines durch das andere zu beleuchten; indem die gleichzeitige Geſchichte eines Landes mit dem gleichzeitigen Zuſtande eines andern verwebt iſt. Und weil zur Sammlung der Materialien eine Büchersammlung nöthig iſt, ſo muthmaſſen wir, daß Eratoſtenes der Vater der Chronologie geweſen ſey, welchem der ganze Schatz des menſchlichen Wiſſens zu Alexan-

dria anvertraut war. Durch den Beſitz einer ſolchen Menge von hiſtoriſchen Denkwürdigkeiten wurde er fähig, die Data von vielen entfernten Thatſachen zu beſtimmen. Dionyſius von Halikarnas e) berichtet uns, daß er bey der Verfertigung ſeines Werks gewiſſe chronologiſche Geſetze für ſich ſelbſt aufgeſezt habe, welche dieſer große Kunſtrichter für genau und untrüglich nach einer langen Prüfung derſelben in ſeiner beſonders dazu verfaßten Abhandlung hält, aber zum Unglück für die gelehrte Welt iſt ſie verloren gegangen.

Allein den genauern Urſprung der Chronologie, ihren Fortgang, und ihre Grundſäulen, auf welche ſie ſich ſtützet, wollen wir in einer beſondern chronologiſchen Abhandluug ausführlich betrachten, welche einen Theil des gegenwärtigen Werks ausmachen wird. Wir bitten alſo um Erlaubniß, den Leſer darauf verweiſen zu dürfen.

Die eben itzt herausgegebenen Tafeln gründen ſich auf kein neues Syſtem der Chronologie, denn dieſe Wiſſenſchaft läßt unter allen am wenigſten Neuerungen zu, obwohl ſie nicht ganz von der Modekrankheit unſers Zeitalters frei iſt, welches in jeder Wiſſenſchaft neu ausgebrütete Theorien und Meinungen anhäuft. Und in der That dieſer Neuerungsgeiſt, welcher mehr die Kindheit und ein Spielwerk der Einbildungs- als die Reife der Entſcheidungskraft anzeigt, übt über den Verſtand der Menſcheu eine weit größere Herrſchaft aus als alle Vorurtheile der Erziehung zuſammen. Denn obſchon wir mit Recht viele Fehler unſerer Voraͤltern verworfen haben, ſo ſind dennoch unſere Angriffe auf den Menſchenverſtand, auf die Kenntniſſe, auf den Glauben und die Erfahrungen der vorigen Zeiten nicht dadurch gerechtfertiget.

Die alte Chronologie iſt in 2 Tafeln nach dem hebräiſchen Texte und dem Syſteme des Erzbiſchofs Usher abgehandelt worden, wo man dennoch anmerken muß, daß wir die erſten Thatſätze der Jahre nicht für mathematiſch erwieſene Wahrheiten annehmen. Denn wir ziehen ſie nur deswegen vor, weil ſie allgemeiner als die übrigen angenommen werden; wie es denn auch bei der auſſerordentlichen Ungewißheit von nicht weniger als

300

e) Dionyſius Halicarn. Lib. I. §. 75.

300 verſchiedenen Meinungen über das eigentliche Jahr der Schöpfung giebt. Aus dieſer Urſache ſoll man das Zweifeln überall vermeiden, wo wenige Data ſind, wo die Hypotes freies Feld hat, und wo die Schriftſteller ſich zwar mit Beweiſen rühmen, aber nichts als das leere Spiel ihrer fruchtbaren Einbildung aufführen. Dieß können wir um deſto leichter zulaſſen, weil dadurch weder die Religion noch die Geſchichte weſentlich gemeint, wenn man zu ängſtig die Zeit eines ſo weit entfernten Alterthums beſtimmt.

Allein was die nachfolgenden Jahrhunderte betrifft, ſo hoffen wir, daß man allgemein die feſtgeſetzten Perioden in unſern Tafeln für richtig und auf das Anſehen der größten Schriftſteller gegründet, doch nicht knechtiſch aus einem einzelnen Buche abgeſchrieben halten wird.

Es iſt überflüſſig, um unſere Tafeln zu vertheidigen, hier die Fehler und Unvollſtändigkeit anderer chronologiſchen Schriftſteller anzuführen. Denn die Klagen wider ſie ſind allgemein von dem Schlage, daß es ihnen entweder an der Deutlichkeit in dem Entwurf, am Stoffe oder an der Ausführung des Plans gebricht, daß ſie ſelten zum Gebrauch verſchiedener ſowohl alten als neuen Geſchichtbücher anwendbar ſind, was doch eigentlich ihr Hauptgeſichtspunkt ſeyn ſollte, daß ſie ſelbſt mehr einen Commentar bedarfen, als zur Aufklärung anderer Schriftſteller dienen. Dawider kann kein ſichtbarer Beweis gegeben werden, als die Verfahrungsart der anſehnlichſten Geſchichtſchreiber, welche es nothwendig finden, ihren Schriften allemal chronologiſche Auszüge in der Geſtalt einer Tafel beyzufügen. Dieſe ſind zwar überhaupt unvollkommen, aber geben dennoch einen deutlichen Beweis, daß ihre Verfaſſer die andern chronologiſchen Tafeln für unzulänglich halten.

So haben D. Prideaux ſeiner Verbindung des alten und neuen Bundes und Hr. Stainley ſeinen Lebensbeſchreibungen der Weltweiſen ähnliche Tafeln angehängt. Und ſo ſind die letzthin als Anhang zur allgemeinen Weltgeſchichte herausgegebenen Tafeln beſchaffen. Alle waren zur Beleuchtung eben angeführter Werke von ihren Verfaſſern beſtimmt.

Die im Jahre 1629 vom Selvik herausgegebenen Tafeln kommen dem Plane unſers Werks am nächſten. Sie werden mehr als die übrigen von gelehrten Männern gelobt, weil ſie eine genauere Darſtellung der in der Folge entſtehenden verſchiedenen Königreiche enthalten. Die meiſten von Talent, Marſchal, Freſnoy und von einem Ungenannten Petavius verfaßten Tabellen haben alle einen großen und weſentlichen Fehler. Denn ihre Abſicht ſcheint hauptſächlich geweſen zu ſeyn, alles in einen ſo kleinen Band, als nur möglich, zuſammen zu ziehen, wodurch ſie die wahre Vereinigung der Theile vernachläßigt haben. Denn dieſe kann nicht erhalten werden, ohne daß man nach der Reihe einzelner Jahre fortfahre, und wir behaupten, daß dieſer Grundſatz der weſentlichſte bey der Verfaſſung einer chronologiſchen Tafel ſey. Denn in der Chronologie iſt es wie bey der Tonkunſt, wo die Harmonie nicht aus jeder einzelnen Note oder aus der Zahl der Noten, ſondern aus ihrem eigentlichen Verhältniſſe und ihrer Uebereinſtimmung entſteht; und wo ohne einer genauen Eintheilung der Zeit und des Raumes die Harmonie beym Concert verloren geht, und die beſte Muſik verſtimmt wird.

Die Verbeſſerungen, welche bey gegenwärtigen Tabellen zu finden ſind, und welche der Plan des Selviks nicht enthält, können aus verſchiedenen Geſchichtspunkten beobachtet werden.

1) Haben wir zu den Epochen der Zeit und zu der Folge der Könige die vorzüglichen Jahrbücher der allgemeinen Weltgeſchichte beygefügt. Denn dieſe zwo erſten Sachen ſind zu trocken, und zu wenig wichtig, wenn man ſie nicht mit dem reichhaltigen Strome merkwürdiger Begebenheiten verbindet. Die genaue Beſtimmung der Monate und Tage bey jeder dieſer Begebenheiten, wo nur immer zuverläſſiges Anſehen es geſtattet hat, verdient wahrſcheinlich als ein beträchtlicher Zuwachs zu dem Original angeſehen zu werden. Denn dadurch erfährt man viele andere Nebenumſtände, welche deſto tiefer die Hauptbegebenheit dem Gedächtniſſe einprägen; und man vermeidet auch die Verwirrung in Anſehung der Zeit und des Orts. Man ſieht alſo, daß die ſogemeinte Kleinigkeit dieſer Artikel von gröſſerer Wichtigkeit ſey, als man gemein dafür hält.

Die Abtheilung der Staatsmänner und Feldherrn iſt bis itzt noch von Niemanden unternommen worden. Sie wird aber über die merkwürdigen Begebenheiten groſſes Licht ausbreiten; weil ſie die eigentli-

chen

chen großen Triebfedern und Werkzeuge der öffentlichen Unterhandlungen in der Welt ſind. Wir haben alſo deswegen die Tabellen ſo eingerichtet, daß bey jeder Schlacht oder jeder wichtigen Angelegenheit mit einem Blicke auch diejenigen überſehen werden können, welche dabey beſonders mitwirkten. Es ſcheint, daß Hr. Präſident Henaut den großen Nutzen dieſer Abtheilung eingeſehen habe, indem er bey ſeinen trefflichen chronologiſchen Auszuge der Geſchichte von Frankreich im Anfang einer jeder Regierung eine Liſte von den damals berühmteſten Männern dieſes einzelnen Königreichs vorausſchickt.

Sowohl in der Abtheilung der vorzüglich gelehrten Männer oder Genien, als der Staats- und Kriegsmänner haben wir ebenfalls eine nützliche Verbeſſerung getroffen, da wir bey jeder Perſon das Jahr des Todes und Alters feſtſetzten. Denn mittelſt dieſer können wir von einer Menge anderer Umſtände die Entfernung und das Miteintreffen beſtimmen. Je genauer wir mit irgend einem Theile der Geſchichte oder des menſchlichen Wiſſens bekannt ſind, deſto richtiger werden wir den Nutzen und die Wichtigkeit dieſes Zuſatzes einſehen.

Wir haben auch viele neue Abtheilungen nach der Reihe der neu entſtandenen Königreiche beygefügt. Dieſes wird bey einer aufmerkſamen Vergleichung unſerer Tabellen mit jenen des Helviks oder was immer für andern einleuchten. Für jetzt iſt es hinlänglich, den Leſer auf die Tabelle Nro. 29 anzuweiſen, wo wir eine deutliche Ueberſicht aller damals neu entſtandener Monarchien darſtellen, zu welchen der Einbruch der nördlichen Völker Gelegenheit gab. Denn dieſer Theil der Geſchichte iſt unter allen am meiſten verwirrt, und folglich bis itzt am wenigſten verſtändlich; weil die Entſtehung neuer Königreiche eine ſolche Verwicklung in hiſtoriſchen Begebenheiten veranlaßt, welche nur eine richtige chronologiſche Tabelle entwickeln und aufklären kann. Dieſer Zeitpunkt muß auch eigentlich als wahrhaft entſcheidend betrachtet werden, weil in dieſem der Urſprung aller heutigen anſehnlichen Monarchien fällt, und folglich die eigentliche Epoche der Verbindung der ſogenannten alten und neuen oder heutigen Geſchichte iſt.

Die 50 auf jeder Seite enthaltenen Haarſtriche ertheilen, jede einzeln genommen, eine vereinigte Ueberſicht des Zuſtandes der Welt in einem Jahre. Mit einem Blicke kann man mittelſt derſelben deutlich und leicht jede einzelne Begebenheit mit dem Jahre, in welchem ſie ſich ereignete, eines jeden Königreichs und Königs mit dem Zeitalter eines berühmten Gelehrten, Staats- oder Kriegsmannes, und mit den verſchiedenen Zahlarten der Jahre, als: Olympiaden, Julianiſche Periode, Nabonaſſars Jahre, Jahre vor und nach Chriſtus ꝛc. vergleichen, und ſo wieder umgekehrt. *)

Jetzt wollen wir noch die erſte und einfachſte Art dieſer Tabellen zweckmäſſig zu gebrauchen und richtige Kenntniſſe aus der Chronologie ſich zu erwerben für diejenigen hier anführen, die nicht gewohnt ſind, mit Büchern dieſer Art umzugehen.

Wir ſetzen z. B., daß jemand die römiſche Geſchichte von Cicero leſe, und den Zuſtand der Welt gegen dieſe Zeit zu wiſſen wünſche. Er darf nur in dem Verzeichniſſe des Inhalts merkwürdiger Begebenheiten vor Chriſtus nachſchlagen, wo er ſeinen Namen mit folgenden Artikeln finden wird:

M. T. Cicero wird 3tio Nonas Januarii im Jahre 107 vor Chriſtus geboren. V. Tab. 18.

Fängt an Rechtshändel zu führen im 26ten Jahre ſeines Alters vor Chriſtus 81. V. Tab. 19.

Verfaſſet ſeine Reden wider Verres 36 Jahre alt, 70 Jahre vor Chriſtus. V. Tab. 19.

Entdeckt die Verſchwörung des Catilina im Monat Oktober 63 Jahre vor Chriſtus. V. Tab. 19.

Wird aus Rom verbannt durch Clodius den 7. April, und geht nach Theſſalonica 58 Jahre vor Chriſtus. V. Tab. 19.

Wird

*) Die Beſtimmung, welche die Ueberſetzung hat, dem Schüler zum Leitfaden in den Vorleſungen zu dienen, machte eine Veränderung mit dem Themate nothwendig, nach welcher die Jahrhunderte in Jahrzehende zerfallen, deren zwey, auſſer dem 5ten und 10ten, welche eine ganze Seite erhalten, auf eine Seite kommen.

Wird zurückberufen nach einem Jahre und 5 Monaten im Septemb. 57 Jahre vor Chriſt. V. Tab. 19.

Wird ermordet beym 2ten Triumvirat den 7. Decemb. alt 64 Jahre, vor Chriſtus 43. V. Tab. 20.

Nun wollen wir bey dem erſten Artikel der Geburt des Cicero den Zuſtand der Welt unterſuchen, nemlich im Jahre 107 vor Chriſtus auf der 18ten Tabelle. Dieſe führt den Titel: Das 2te Jahrhundert vor Chriſtus, 2ter Theil. Nun kommen die verſchiedenen chronologiſchen Zeitrechnungen vor, als: Julianiſche Periode, Nabonaſſars Jahre, Olympiaden, Roms Jahre, Jahre vor Chriſtus. Hernach folgen die verſchiedenen Abtheilungen, als: Könige vou Aegypten, Könige von Syrien, Könige von Pergamus, Könige und hohe Prieſter der Juden, Männer von vorzüglichen Geiſteskräften und Kenntniſſen, merkwürdige Begebenheiten, Staats- und Kriegsmänner 2c.

Nun auf der 18ten Tabelle unter der Abtheilung: Jahre vor Chriſtus, bey der Zahl 107, welche in dem letzten Jahrzehend 7 Zeilen vor dem Ende ſteht, wird man rechts auf demſelben Haarſtriche fortfahrend bey der Abtheilung: merkwürdige Begebenheiten, folgenden Artikel finden:

Die Geburt des Cicero 3tio Nonas Januarii, welches mit Anfang Novembers nach dem julianiſchen Jahre übereinkömmt.

Will man nun auch die übrigen Epochen wiſſen, ſo darf man nur links auf der nemlichen Zeile 107 ſehen, und man wird finden:

1) 647 Die Jahre nach der Eroberung Roms, wie Varro lehrt.
2) Das 2te Jahr der CLXVIII. Olympiade, welche eine Zeile vorher bezeichnet iſt.
3) 642 Nabonaſſars Jahre, welches mit dem Jahre vor Chriſtus 107 übereinſtimmt.
4) Das 4607te Jahr der julianiſchen Periode.

Dann kann er den Zuſtand verſchiedener Königreiche unterſuchen, eben in dem 107ten Jahre vor Chriſtus. In der Abtheilung: Könige von Aegypten, ſteht auf dem nämlichen Haarſtriche 10, d. i. das 10te Jahr der Regierung des Ptolemäus Lathurius, Königs von Aegypten mit ſeiner Mutter Cleopatra die ältere genannt.

nannt. Beide dieſe Namen (Ptolemäus und Cleopatra) ſind etwas eher, nemlich beim Anfange ihrer Regierung angeführt. In der Abtheilung: Könige von Syrien, auf der nemlichen Zeile ſteht 17, d. i. das 17te Jahr der Regierung des Antiochus VIII. Grypus; und eben dort mehr rechts ſteht auch 6, d. i. das 6te Jahr der Regierung des Antiochus IX. Cizycenus König von Cöleſyrien, weil dieſer Theil von Syrien eben damals ein Königreich für ſich geworden iſt, u. ſ. w. in den übrigen Abtheilungen.

Allein man könnte ferner die Lage der römiſchen Republik um dieſe Zeit zu wiſſen wünſchen? Um dieß zu verſtehen, erinnere ich nur, daß jede einzelne Zeile nur die Merkwürdigkeiten eines einzelnen Jahrs enthalte, wie ſchon oben erwähnt worden. Wir können daraus urtheilen, daß die Römer damals in zwey große Kriege verwickelt waren; 1) mit dem Könige Jugurtha und 2) mit den Teutonen und Cimbrern; dann die untere Zeile nemlich für das Jahr 106 vor Chriſtus erzählt: daß Jugurtha dem Marius von Bocchus ausgeliefert worden ſey, wodurch der 5jährige Jugurtiniſche Krieg geendiget worden, und noch eine Zeile unten, nemlich für das Jahr 105, lieſt man, daß Cäpio und Manilius von den Teutonen an dem Ufer der Rhone ſchändlich geſchlagen worden, wo 80,000 Römer auf dem Schlachtfelde geblieben ſind. Wenn wir weiter einige Jahre ſowohl oben als unten nachſehen, ſo werden wir verſchiedene merkwürdige Begebenheiten um die Zeit kennen lernen oder uns ihrer erinnern, die wir mit der Menge einzelner Zufälle vergleichen und verbinden können, z. B.

12 Jahre vorher hat Marius als Tribun den Conſul Metellus in Gefangenſchaft geſetzt, weil er ſich einem ſeiner Geſetze wegen der Brücken zu Rom widerſetzte.

14 Jahre vorher iſt Cajus Grachus ermordet worden, weil er ein Ackergeſetz (lex agraria) einführen wollte.

26 Jahre vorher iſt Numantia von P. C. Scipio Africanus II. zerſtört worden, und eben in demſelben Jahre iſt Pergamus den Römern im Teſtamente vermacht worden; auch iſt in die-

dieſem Jahre Tiberius Grachus wegen dem Vorſchlage des Ackergeſetzes ermordet worden.

39 Jahre vorher iſt Karthago von Scipio und Korinth von Mummius zerſtört worden.

Wollen wir auch den Zuſtand der Wiſſenſchaften und Künſte zu dieſer Zeit wiſſen, ſo darf man nur die Abtheilung: **Gelehrte Männer oder Genien** genau anſehen, wo man finden wird:

Caſtor von Rhodus Chronolog und Geſchichtſchreiber.

Menecrates von Nyſa Sprachforſcher. *)

Lucilius erſter römiſcher Satyrenſchreiber, ſtarb 103 alt 46 Jahre.

Apollodorus von Athen Chronolog und Sprachforſcher.

M. Antonius der ältere römiſcher Redner ſt. 87 alt 56.

Lucius Craſſus römiſcher Redner ſt. 91 alt 49.

Athenion ein Peripathetiker ſt. gegen 95.

Artemidorus von Epheſus Erdbeſchreiber.

Alle dieſe berühmten Männer lebten zur Zeit als Cicero geboren worden, und ſind hier in ſolchen Jahren angeſetzt, wo ſie am meiſten blüheten. Alſo nicht bei einzelnen Jahren genau beſtimmt; denn die Periode ihres Ruhms kann leicht gefunden werden, wenn man das Jahr ihres Todes und ihres Alters betrachtet, welches wir allemal, wenn wir es finden konnten, beyfügten. Eben dieſe Regel wurde auch beobachtet bey der Abtheilung: **Staatsmänner und Feldherrn**; obwohl wir im Allgemeineu meiſtens ihre Namen mit ſolchen merkwürdigen Begebenheiten verbunden haben, welche ſie entweder veranlaßt oder ausgeführt hatten. So finden wir dort folgende Namen:

Cajus Marius römiſcher Feldherr ſt. 86.

Luc. Cäcilius Metellus, Dalmaticus.

)(Pto-

*) Der Name Sprachforſcher (grammarian) wurde damals ſolchen berühmten Männern beigelegt, welche ſowohl in kritiſchen als verſchiedenen Theilen der ſchönen Wiſſenſchaften ſich auszeichneten.

Ptolemäus Apion König von Cyrene.
Alexander König von Cyprus hernach von Aegypten ſt. 88.
Jugurtha König von Numidien ſt. 106.
Bocchus König von Mauritanien.
Metellus Numidicus verbannt von Rom 100.
Q. Servilius Cäpio römiſcher Feldherr ſt. gegen 95.
Antigonus jüdiſcher Fürſt ſt. 106.
Athenion Feldherr der Sklaven in Sicilien ſt. 102.

Verzeichniß

des Inhalts bis zu Chriſti Geburt.

A.

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Aaron, der hohe Prieſter, iſt gebohren.	1575	2
— — fängt ſein Prieſteramt an.	1490	2
Abraham, der Patriarch, iſt gebohren zu Ur in Caldäa.	1996	2
— — ſein Bund mit Gott den 4. May.	1921	2
— — er überwindet Chedorlaomer und befreyet Loth.	1912	2
— — ſein Glaube wird geprüft und das Opfer Iſaaks.	1871	2
— — er ſtirbt alt 175 Jahre.	1821	2
Achäiſche Republik fängt an.	281	15
— — — — endet ſich mit der Zerſtörung v. Korinth.	146	18
Adam und Eva werden Freytags den 28. Okt. erſchaffen.	4004	1
Aeoliſchen (die) Kolonien, ihre Wanderung aus Griechenland	1124	3
Aere (die) der Olympiaden fängt den 23. July an.	776	5
— des erbauten Roms fängt nach Varro den 20. Apr. an.	753	5
— von Nabonaſſar fängt den 26. Horn. an.	747	6
— der Seleuziden oder Kontrakte fängt den 13. May an.	312	14
Agathocles führt ſeine Armee nach Afrika.	310	14
Ageſilaus, ſein Feldzug wider die Perſer.	396	13
— — führt eine Armee nach Aegypten.	362	13
Agis, Kg. v. Sparta, wird ermordet, weil er ein Ackergeſetz (lex agraria) einführen wollte.	241	16
Agraria lex, oder Vertheilung der Aecker wird zu Rom zum erſtenmal vorgeſchlagen.	416	12
— — zu Sparta von Cleomenes beſtätiget.	225	16
— — zu Rom von Tib. Gracchus verſucht.	133	18
— — — — von Caj. Gracchus verſucht.	121	18
Agrippa M. Vipſanius mißräth dem Auguſtus die Staatsverwaltung abzulegen.	29	20
— — begiebt ſich wegen eines Grolls wider Marzellus nach Mitylene.	23	20
— — heurathet Julia, Auguſts Tochter.	21	20
— — reiſet auf 4 Jahre nach Syrien.	16	20
— — ſtirbt in Kampanien den 19. März, alt 51 Jahre.	12	20
Alcibiades wird aus Sicilien zurückberufen, und begiebt ſich nach Sparta.	415	12
Alexander der Große reiſet nach Griechenland, und zerſtört die Stadt Theben im Sept.	335	14

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Alexander der Große ſchlägt den Kg. Darius bey Granikus den 22. May.	334	14
— — bey Jſſus im Okt.	333	14
— — nimmt Aegypten in Beſitz und bauet Alexandrien.	332	14
— — erobert Tyrus nach einer 7monatl. Belagerung.	332	14
— — ſchlägt den Kg. Darius bey Arbela den 2. Okt. und zieht in wenigen Tagen darauf nach Babylon.	331	14
— — ſein Feldzug nach Indien wider den Kg. Porus.	327	14
— — ſtirbt den 21. April alt 33 Jahre.	323	14
Alexandria wird von Alexander dem Großen gebauet.	332	14
— — — — von Jul. Cäſar den 14. Jäner erobert.	47	20
— — — — von Octavius den 1. Aug. und wie andere wollen, den 29 erobert.	30	20
Annibal erobert und zerſtört Saguntum.	219	16
— — überſteigt die Alpen und ſchlägt die Römer bey Ticinum und Trebia.	219	16
— — ſchlägt ſie bey Thraſymene.	217	16
— — — — bey Cannen in Apulien den 2. Aug.	216	16
— — wird von Scipio bey Zama im Okt. überwunden.	202	16
— — flüchtet ſich aus Carthago nach dem Hof des Antiochus.	195	17
— — wird vergiftet, und ſtirbt zu Libyſſa in Bithynien alt 64, nach andern 70 Jahre.	183	17
Anolympiade, die erſte, in welcher die Piſaner den Eleern vorſitzen.	748	6
— — die 2te, in welcher Pantaleon mit ſeinen Piſanern vorſitzt.	644	8
Antiochus der Große, ſein Krieg wider die Römer beginnt.	192	17
— — wird v. Scipio Aſiaticus bey Magneſia geſchlagen.	190	17
— — wird nach der Plünderung des Tempels des Jupiters in Medien ermordet.	187	17
Apocrypha, das Ende dieſer Geſchichte.	135	18
Argonauten, ihr Zug unter Jaſon.	1263	4
Argos, das Königreich fängt an.	1856	1
Arche, von Noah bleibt am Berge Ararat den 6. May.	2348	1
Arche der Iſraeliten wird von den Philiſtern erobert.	1117	3
— — — — nach 7monatl. Beſitz zurückgegeben.	1116	3
Ariſtophanes, ſein Luſtſpiel von den Wolken wider Socrates wird aufgeführt.	424	12
Ariſtoteles Werke werden zum erſtenmal von Sylla in Rom eingeführt.	86	19
Armeniſcher Krieg fängt unter dem jungen C. Cäſar an.	2	20
Artemones erfindet die Schildkröte und andere Kriegswerkzeuge.	441	12
Arundels Marmorchronik fängt mit Cecrops an.	1582	2
— — — — — hört bey ihrer Verfaſſung auf.	264	15
Asdrubal wird geſchlagen und von Cl. Nero ermordet.	207	16
Aſiatiſcher Luxus wird zum erſtenmal in Rom eingeführt.	189	17
Aſſyrien, das Königreich fängt an.	2059	1
— — hört mit Sardanapal auf.	820	4
— — fängt unter Phul wieder an gegen.	777	5
— — hört bey der Eroberung von Ninive auf.	606	8
Aſtronomiſche Aere von Dionyſius fängt den 26. Jun. an.	285	15
— — Beobachtungen fangen nach Kalliſtenes zu Babylon an.	2234	1
— — die erſte Mondfinſterniß, welche aufgezeichnet wurde, beobachtete man zu Babylon nach dem Meridian von Alexandria den 19. März um 9 Uhr, 20 Minuten Abends.	721	6
— — die 2te Finſterniß den 8. März 50 Min. vor Mitternacht.	720	6
— — die 3te Finſterniß den 1. Sept. um 8 Uhr 20 Min. Abends.	720	6
— — die 4te Finſterniß Sonnabend den 22. April um 5 Uhr Morgens.	621	8
— — Meton beobachtet zu Athen eine Sommerſonnenwende den 27. Brachm. oder den 25. Phamenoth früh.	432	12
— — Timocharis beobachtet zu Alexandrien den 9. März um 8 Uhr Abends die Verbindung des Mondes mit der Spica der Jungfrau.	294	15

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Aſtron. Beobachtungen, Timocharis beobachtet zu Alexandria den 9. Nov. um 3½ Uhr Morgens die 2te Mondverbindung mit der Spica der Jungfrau	282	15
— Hipparchus beobachtet zu Rhodus die Herbſtnachtgleiche Sonntags den 27. Sept. gegen Mittag.	158	17
— — — — beobachtet zu Rhodus die Herbſtnachtgleiche Freytags den 27. Sept. gegen Sonnenuntergang.	143	18
— — — — fängt ſein Cyclum von 304 Jahren vom Neumond den 28. Sept. an	143	18
— — — — beobachtet zu Rhodus die Frühlingsnachtgleiche Freytags den 24. März gleich nach Mitternacht	135	18
— — — — beobachtet eben dort die Frühlingsnachtgleiche Dienſtags den 23. März gegen Abend.	128	18
— — — — beobachtet, daß der Stern, Löwenherz genannt, von dem Sommerſonnenwendekreiſe 29 Grade, 50 Minuten entfernt ſey	118	18
Athenienſer, ihre Kolonie zu Thurium	444	12
— — fangen an das übrige Griechenland zu tyranniſiren.	459	11
Athen, Könige davon fangen unter Cecrops an	1536	2
— — hört in Codrus auf, indem lebenslängliche Archonten anfangen	1070	3
— — wird von 10jährigen Archonten verwaltet	704	5
— — — von 1jährigen Archonten verwaltet	684	7
— — bekömmt Geſetze von Draco	623	8
— — — — — von Solon	594	9
— — wird von Piſiſtratus uſurpirt	560	9
— — — von den Piſiſtratiden befreyet	510	10
— — — von Lyſander den 24. April erobert	404	12
— — — von 30 Tyrannen verwaltet	404	12
— — — durch Thraſibulus von 30 Tyrannen befreyet.	401	12
— — — von Demetr. Phalereus 10 Jahre verwaltet.	317	14
— — — von Demetr. Poliorzetes erobert	296	15
— — — von Antip. Gonatas auf 12 Jahre erobert.	268	15
— — — von Sylla den 1. März erobert	86	19
Auguſtus Oktavius vereint ſich mit dem 2ten Triumvirat den 27. Nov.	43	20
— — gewinnt die Schlacht bey Philippi wider Caſſius und Brutus im Okt.	42	20
— — überwältigt den Bruder des Antonius im Peruſ. Kriege	41	20
— — ſchlägt den Sext. Pompejus in Sicilien	36	20
— — ſetzt den Lepidus vom Triumvirat ab	36	20
— — ſchlägt Antonius und Cleopatra in der Schlacht v. Actium den 2. Sept. und wird Römiſcher Kaiſer	31	20
— — erobert Alexandrien den 1. Aug.	30	20
— — zieht den Mäzenas und Agrippa zu Rathe, ob er die Kaiſerwürde ablegen ſolle	29	20
— — nimmt verſchiedene Theile der Kaiſergewalt den 13. Jän. an	27	20
— — beſtimmt die Zahl der Senatoren auf 300 hernach auf 600	18	20
— — reiſet auf 3 Jahre nach Gallien und verheelt dadurch ſeinen Liebeshandel mit Terentia, Gemahlinn des Mäzenas	16	20
— — übernimmt die Würde des Pontifex Maximus	13	20
— — verbeſſert den Fehler der Schaltjahre	8	20
B.		
Babel (der Thurm von) wird gebaut	2247	1
Babylon, die Kge. von, fangen unter Nabonaſſar den 26. Febr. an	747	6
— — wird von Cyrus erobert	536	10
— — empört ſich wider Darius	512	10
— — wird von Zopyrus wieder erobert	510	10
— — — von Alexander dem Großen im Okt. beſucht	331	14
— — — von Seleukus den 13. März erobert	312	14
Beſchneidung (die) wird eingeführt	1897	1

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Bithynien wird den Römern von Nicomedes als Erbtheil vermacht	75	19
Britannien, nach, kömmt J. Cäſar u. reiſet im Sept. zurück.	55	19
Brunduſium wird von J. Cäſar den 4. Jän. erobert.	49	20
Buchſtaben werden von Memnon dem Aegyptier erfunden.	1822	1
— — die phönicischen von Cadmus in Griechenland eingeführt	1493	3
Bücherſammlung (die erſte) wird zu Rom errichtet	86	19
C.		
Cadmus führt die phönicischen Buchſtaben in Griechenland ein	1493	3
Cäſar Jul. wird den 12. July gebohren	100	19
— — erobert Luſitanien, und bey ſeiner Zurückkunft im Herbſt vereinigt er ſich mit Pompejus und Craſſus.	60	19
— — greift die Helvetier an	58	19
— — geht über den Rhein, macht bald hernach ſeinen Feldzug nach Britannien und kömmt im Sept. zurück.	55	19
— — fängt den Bürgerkrieg mit Pompejus d. 22. Okt. an	50	20
— — nimmt Brunduſium den 4. Jän., und Marſeille im Frühling ein	49	20
— — ſchlägt den Pompejus bey Pharſalia den 20. Jul.	48	20
— — nimmt Alexandria den 14. Jän. ein	47	20
— — verbeſſert den Kalender mit Hilfe des Soſigenes.	46	20
— — ſchlägt den Sohn des Pompejus bey Munda den 17. März	45	20
— — wird im Senat den 15. März ermordet	44	20
Caninius Rebilus wird auf wenige Tage den 31. Dec. zum Conſul erwählt	45	20
Cannas, Schlacht dabei den 2. Aug	216	17
Carneades wird von Athen nach Rom geſandt	155	18
Carthago wird von Dido gebauet gegen	869	4
— — von Scipio zerſtört	146	18
— — auf Befehl des Senats wieder erbauet	123	18

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Carnia, zu, fangen die daher genannten Spiele zu Sparta an	675	19
Catilina's Verſchwörung wird von Cicero entdeckt, und im Dec. von Antonius überwunden	63	20
Cato der jüngere ermordet ſich zu Utika den 3. Febr.	46	20
Cecrops kömmt nach Attika 1582, oder nach andern	1556	2
Cenſores werden zu Rom erwählt	443	18
Cenſoren (die Würde der) wird zu Rom erneuert	70	19
Ceres lehrt den Athenienſern den Ackerbau	1383	2
Chriſtus (Jeſus) unſer Erlöſer wird Montags den 25. Dec. 4 Jahre vor der gewöhnlichen Aere gebohren.	5	20
Chronologiſche (der) Nagel wird in dem Tempel des Jupiters den 13. Sept. eingeſchlagen	564	13
Cicero, M. Tull. wird im Jän. gebohren	107	18
— — fängt im 26ten Jahre ſeines Alters zu advoziren an.	81	19
— — verfaßt ſeine Reden wider Verres 36 Jahre alt.	70	19
— — entdeckt die Verſchwörung des Catilina im Okt.	63	19
— — wird durch Clodius den 1. Apr. aus Rom verbannt, und begiebt ſich nach Theſſalonica	58	19
— — wird nach einem Jahr und 5 Monat. zurückberufen.	57	19
— — wird den 7. Dec. v. dem 2ten Triumvirat ermordet.	43	20
Cleomenes, Kg. v. Sparta, fängt ſeinen Krieg mit Aratus an	227	16
— — ermordet die Ephori und erneuert das Ackergeſetz von Sparta	225	16
— — wird von Antigonus bey Sellaſia geſchlagen	222	16
Comödie, die erſte zu Athen, wird von Suſarion und Dolon aufgeführt	562	9
— — wird zu Athen auf 3 Jahre verboten	546	10
— — die erſte zu Rom wird aufgeführt, verfaßt von L. Andronicus	240	12
— — die erſte von Terenz Andria genannt	166	17
— — die letzte von Terenz, Adelphi genannt, wird am Trauertage des P. Aemilius aufgeführt	160	17
Coloſſus zu Rhodus wird von einem Erdbeben eingeſtürzt.	224	16
Corinth (der Stamm der Könige von) hört auf	779	5

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Corinth wird von Periander uſurpirt.	629	8
— — ihre Feſtung Arcocorinthus genannt, wird von Aratus den 12. Aug. erobert.	243	16
— — wird von Mummius zerſtört, wodurch der Achäiſche Bund geendet wird.	146	18
Coriolanus wird aus Rom verbannt.	491	11
— — zieht mit der Volſkiſchen Armee auf die Fürbitte ſeiner Mutter von Rom ab.	488	11
Creon der erſte jährliche Archont zu Athen.	684	7
Creta wird von Metellus erobert.	66	19
Critiker (die) und Sprachforſcher verfaſſen ihr erſtes ordentliches Buch.	276	15
Cyklus (der) 19jährige von Meton, fängt den 13. Jul. an.	432	12
— — der 76jährige von Calippus fängt den 1. Jul. an.	330	14
— — der 304jähr. v. Hipparchus fängt d. 28. Sept. an.	143	17
Cyrene (das Königreich) wird den Römern vermacht.	97	19
Cyrus Kg. v. Perſien ſchlägt den Kg. Cröſus von Lydien.	548	10
— — erobert Babylon.	538	10
— — befiehlt, daß die Juden zurückkehren und ihren Tempel wieder erbauen.	536	10
Cyrus der jüngere zieht wider ſeinen Bruder Artaxerxes ins Feld.	401	12
D.		
Daniel Prophet lebt gegen.	558	9
David, 2ter Kg. v. Iſrael, wird von Samuel geſalbet.	1063	3
— — zieht nach Judas Einöden.	1062	3
— — begiebt ſich unter die Philiſter nach Ziklag.	1056	3
— — folgt dem Kge. Saul am Iſraelitiſchen Throne.	1055	3
— — erobert Jeruſalem von den Jebuſiten.	1048	3
— — wird von dem Propheten Nathan beſtraft.	1034	3
— — ſein Sohn Abſolon empört ſich wider ihn.	1023	3
— — ſtirbt alt 70 Jahre.	1015	3
Debora ſchlägt die Philiſter unter Siſera.	1285	3

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Decemvirn werden zu Rom erwählt.	451	11
Dejoces dehnt das Mediſche Reich bis zum Fluß Halys aus.	678	7
Diktator, der erſte zu Rom Laertius ſeines Namens.	498	11
Demetrius Philipp von Macedonien wird von ſeinem Vater auf falſche Anklage ſeines Bruders Perſeus ermordet.	180	17
Dido Kgn. bauet Carthago gegen.	869	4
Dionyſius jagt den jüngern Dionyſius aus Syrakuſa.	357	13
— — wird von Zazynthian Merzenaris ermordet.	354	13
Dionyſius der ältere uſurpirt als Tyran Syrakuſa.	405	12
— — erfindet das Kriegsgeſchütz Catapultæ genannt.	398	13
— — führt einen Krieg wider Carthago 5 Jahre.	397	13
— — belagert Rhegium 11 Monate.	388	13
Dionyſius der jüngere wird von Dion aus Syrakuſa verjagt	357	13
— — kömmt nach 4 Jahren zurück.	347	14
— — wird von Timoleon nach Corinth verbannt.	343	14
Drako giebt Geſetze zu Athen.	623	8
E.		
Egypten, das Königreich, fängt unter Miſraim an.	2188	1
— — wird von Cambyſes erobert.	525	10
— — empört ſich wider die Perſer.	414	12
— — wird von Ochus erobert.	350	14
— — wird von Alexander in Beſitz genommen.	332	14
— — bekömmt unter Ptolemäus einen neuen Stamm der Könige.	323	14
— — wird v. Auguſtus in eine Röm. Provinz verwandelt	30	20
Egyptier, die, fangen das Julian. Jahr den 29. Aug. an.	26	20
Eleuſiniſchen (die) Geheimniſſe werden zum erſtenmal in Griechenland eingeführt.	1356	2
Eheſcheidung (die erſte) zu Rom.	231	16
Eli, der hohe Prieſter, bricht ſich das Genick und ſtirbt.	1117	3
Elias der Prophet wird in den Himmel genommen.	896	4
Ennius wird von Seneka nach Rom gebracht, und verfeinert ihre Sprache.	205	16

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Epaminondas ſchlägt die Lacedemonier bey Leuktra d. 8. Jul.	371	13
— — ſtirbt an ſeinen Wunden zu Mantinäa	363	13
Ephori (5) werden von Theopompus zur Verwaltung von Sparta zugegeben	710	5
Erfindung der Bu hſtaben von Memnon	1822	1
— — des Siegelmaſſes von Phidon	869	4
— — der Schiffe mit 3 Rudern von den Corinthern.	786	5
— — der Schildkröte uod anderer Kriegswerkzeuge von Artemones	441	12
— — des 19jährigen Cyklus von Meton	432	11
— — der Catapultä von Dionyſius von Syrakuſa	398	13
Erſchaffung der Welt am Sonntage den 23. Okt.	4004	1
Eumenes wird von Antigonus verrathen	315	14
Euripides gewinnt den erſten Trauerſpielpreis alt 43 Jahre.	442	12
F.		
Fabii 300 gleichen Namens werden von den Vejentern ermordet	477	11
G.		
Gallier (die) werden von Brennus zu Delphe in Stücke gehauen	278	15
Geſandtſchaft (die berühmte) des Scipio, Mummius und Metellus nach Aegypten, Syrien und Griechenland.	136	18
Geſchichte (die) des alten Bundes hört auf	430	12
— — der Apocryphen hört auf	135	18
Geſetze des Minos für die Cretenſer	1406	2
— — des Lycurgus werden zu Sparta feſtgeſetzt	884	4
— — — — von Philopämen aufgehoben	188	17
— — des Drako zu Athen	623	8
— — des Solon werden zu Athen feſtgeſetzt	594	9
— — der 12 Tafeln werden zu Rom verfaßt	451	11

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
H.		
Helena wird von Theſeus geraubt	1213	3
— — — von Paris geraubt	1198	3
Herakliden (die) kehren nach dem Pelopones zurück	1104	3
Herodotus lehrt die Geſchichte im Rathe zu Athen	445	12
Heſiod der Dichter blüht gegen	910	4
Hipparchus der Tyrann zu Athen wird ermordet	513	10
Hipparchus von Rhodus der Sternkundige fängt ſeine 34jährigen Beobachtungen an	162	17
Sieh aſtronomiſche Beobachtungen.		
Homer ſchreibt ſeine Gedichte gegen	907	12
Horatier und Curiatier, ihr Streit	667	7
Hundsjahr (das ägypt.) fängt Sonnabends den 20. Jul. an	1325	3
Hungersnoth, die 7jährige, fängt an	1708	1
J.		
Jakob der Patriarch wird gebohren	1856	1
— — reiſet zu ſeinem Oheim Laban	1719	1
— — kehrt nach 20jährigem Dienſt zurück	1739	1
— — reiſet mit ſeinen Hausgenoſſen nach Aegypten	1706	1
— — ſtirbt in Aegypten alt 147 Jahre	1689	2
Jahr (das) der Verwirrung 15 Monate lang	46	20
— — die 7 fruchtbaren fangen an	1715	1
Jephtha ſchlägt die Canaaniten, und macht ein unbeſonnenes Gelübde	1188	3
Jeruſalem wird v. David erobert u. zur Hauptſtadt gemacht.	1048	3
— — von Abſalom in Aufruhr erobert	1048	3
— — von Siſak dem ägyptiſchen Könige erobert	941	4
— — von Nabuchadnezar erobert	587	9
— — von Antiochus Epiphanes erobert, und der Tempel durch Schweinopfer entweihet	170	17
Joniſche Kolonien ziehen nach Griechenland	1044	3
Joſeph wird von ſeinen Brüdern nach Aegypten verkauft.	1728	1

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Joſeph erklärt Pharaos Träume, und wird befördert.	1715	1
— — giebt ſich ſeinen Brüdern zu erkennen.	1706	1
— — ſammelt alles Geld in Egypten und Kanaan.	1704	1
— — verkauft das Eigenthum aller Landgüter in Aegypt.	1702	1
— — ſtirbt alt 110 Jahre.	1635	2
Jeſaias fängt ſeine Prophezeihungen an.	757	5
— — wird auseinandergeſägt.	696	6
Joſua geht über den Jordan, und kömmt den 20. April nach Kanaan.	1451	2
— — endet ſeine Eroberungen in Kanaan.	1445	2
— — ſtirbt zu Timnath Serah alt 110 Jahre.	1426	2
Jugurtha fängt ſeinen Krieg wider die Römer an.	111	18
— — wird in 2 Schlachten von Metellus überwunden.	109	18
— — wird von Bocchus dem Marius ausgeliefert.	106	18
Julia wird wegen einem Ehebruch nach Pandatarium verbannt.	2	20
K.		
Krieg, der Theſſaloniſche von den 7 Helden, fängt an.	1225	3
— — Trojaniſche 10jährige fängt an.	1193	3
— — — — endet ſich mit der Eroberung von Troja.	1184	3
— — erſte Meſſeniſche 19jährige fängt an.	743	5
— — 2te — — — 14jährige.	685	7
— — 3te — — — 10jährige.	465	11
— — Lydiſche zwiſchen Cyaxares und Halyates fängt an.	590	9
— — — — — endet ſich den 28. May.	585	9
— — erſte Perſiſche des Darius wider die Griechen.	490	11
— — 2te — — des Xerxes.	480	11
— — zwiſchen den Athenienſern und Perſern zur See.	450	12
— — erſte heilige fängt an.	448	12
— — Peloponeſiſche 27jährige fängt den 7. May an.	431	12
— — Degeliſche fängt an.	414	12
— — Korinthiſche wider die Lacedemonier fängt an.	395	13

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Krieg der 2te heilige 9jährige fängt an.	357	13
— — geendet von Kg. Philipp.	348	14
— — Samnitiſche 71jährige fängt an.	343	14
— — Hetruſk. fängt an.	312	14
— — Lorentiniſche 10jährige.	281	15
— — erſte Karthaginenſiſche 23jährige fängt an.	264	15
— — Lybiſche der Karthaginenſer wider ihre Miethſoldaten hört auf.	238	16
— — Sardiniſche 5jährige fängt an.	234	16
— — Illyriſche fängt an.	234	16
— — zwiſchen Cleomenes und Aratus fängt an.	227	16
— — griechiſchen Bundsgenoſſen fängt an.	220	16
— — 2te Puniſche 17jährige.	218	16
— — erſte Macedoniſche 4jährige.	200	17
— — 3jährige des Antiochus wider die Römer.	192	17
— — 2te Macedoniſche 3jährige fängt an.	171	17
— — — — hört mit der Schlacht von Pidna auf.	168	17
— — 3te Puniſche 3jährige fängt an.	149	18
— — — — hört mit der Zerſtörung von Karthago auf.	146	18
— — Achäiſche 1jährige fängt an.	147	18
— — — — hört mit der Zerſtörung von Korinth auf.	146	18
— — Luſitaniſche 5jährige fängt an.	145	18
— — Numantiniſche 8jährige.	141	18
— — — — hört mit der Zerſtörung von Numantia auf.	133	18
— — Sklaven in Sicilien von 3 Jahren fängt an.	125	18
— — Baleariſche fängt an.	123	18
— — Jugurthiniſche 5jährige.	111	18
— — Zimbriſche Teutoniſche 8jährige.	109	18
— — Marſiſche oder der Bundsgenoſſen 3jährige.	91	19
— — Mithridatiſche 26jährige fängt an.	89	19
— — erſte der Bürger zwiſchen Marius und Sylla 6jähr.	89	19
— — Sklaven unter den Gladiatoren 2jährige.	73	19
— — wider die Seeräuber von Pompejus geendet.	67	19
— — Cretiſche von Metellus geendet.	66	19
— — Katiliniſche im Okt. angefangen, im Dec. geendet.	63	19

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Krieg, der 2te der Bürger zwiſchen Cäſar und Pompejus den 22. Okt.	50	20
— — Alexandriniſche im Jäner	47	20
— — Afrikaniſche im Jäner	46	20
— — wider Caſſius und Brutus hört zu Philippi auf.	42	20
— — Peruſ. zwiſchen Oktavius und Brüder des Antonius	41	20
— — zwiſchen Oktavius und Antonius fängt an.	32	20
— — hört bey Actium den 2. Sept. auf.	31	20

L.

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Lacedemonien, das Kgreich, fängt unter Euriſthenes und Procles an.	1102	3
— — hört mit Cleomenes auf.	220	16
— — wird mit dem Achäiſchen Bunde von Philopämen vereinigt.	191	17
Latium, das Kgreich fängt unter Aeneas an.	1182	3
Lepidus vereint ſich mit dem 2ten Triumvirat den 27. Nov.	43	20
— — wird von Oktavius abgeſetzt.	36	20
Leyer (die) wird von Terpander verbeſſert.	673	7
Lollius wird in Gallien von den Deutſchen geſchlagen.	16	20
Luſitanien wird von Dolabella erobert	99	19
— — von Julius Cäſar im Sommer erobert	60	19
Lykurg's Geburt	926	4
— — ſetzt ſeine Geſetze nach 10jähr. Reiſen zu Sparta feſt.	884	4
— — vereint ſich mit Iphitus zur Wiederherſtellung der Olympiſchen Spiele	884	4
Lydia, das Königreich fängt an	797	5
— — hört mit Cröſus auf, welchen Cyrus überwindet.	548	10

M.

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Machabäus Judas überwindet und tödtet den Apollonius.	166	17
— — die Oberherrſchaft dieſes Stamms über Judäa fängt an.	163	17
Machabäus Judas, der Stamm hört mit Antigonus den 1. Jän. auf.	37	20
Macedonien, das Kgreich fängt unter Caranus an	814	4
— — hört mit der Schlacht von Pidna den 22. Jul. auf.	168	17
— — wird von Andriſkus uſurpirt	152	17
Mäcenas rathet dem Auguſt ſeine Kaiſerwürde nicht abzulegen	29	20
Mahlerey und Bildſäulen werden zum erſtenmal nach der Eroberung von Syrakuſa nach Rom gebracht	212	16
— — die erſten ſchönen werden von Mummius aus Korinth in Rom eingeführt	146	18
Manuſcripte des Aeſchylus, Euripides und Sophokles werden von den Athenienſern dem Ptolemäus geborgt.	233	16
Marius ſetzt den Metellus als Konſul in Kerker	119	18
— — bekömmt von Bocchus den Kg. Jurgurtha	106	18
— — ſchlägt die Teutonen und Cimbrer.	101	18
— — fängt mit Sylla einen Bürgerkrieg an	88	19
Meſopotamien wird von den Parthern eingenommen.	97	19
Meſſenier (die) ziehen nach 300jährigem Elende nach dem Peloponneſus zurück	370	13
— — ihre 3 Kriege, ſiehe Krieg.		
Minos giebt den Cretenſern Geſetze.	1406	2
Moſes wird gebohren und 3 Monate hernach ausgeſetzt.	1571	2
— — erſchlägt einen Aegyptier und flieht nach Medien.	1531	2
— — fängt den 5. May den Exodum an ꝛc.	1491	2
— — bekömmt von Gott Gebote und das Geſetz	1490	2
— — ſchreibt 5 Bücher des alten Bundes im Lande Moab.	1452	2
— — ſtirbt alt 110 Jahre	1452	2
Münzen von Silber fangen zu Rom an	269	15

N.

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Ninive wird von Arbazes und Beleſis erobert.	820	4
— — — — Nach andern	900	4
Numa ſtiftet die Salios oder den Orden von 12 Prieſtern.	709	6

Nu-

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Numa, einige ſeiner Bücher werden gefunden und verbrannt	179	17
Numantia wird von Scipio erobert und zerſtört . . .	133	18
O.		
Olympiaden (die) fangen unter Coräbus an, und werden nach Scaliger den 23. July gezeichnet	776	5
P.		
Panthenäa werden zum erſtenmal gehalten.	1495	2
Parthenier (die) werden aus Sparta verjagt	708	6
Parther (die) empören ſich wider die Lacedemonier und fangen den Stamm der Arſaciden an.	250	16
Pergamus, das Kgreich, fängt unter Philetärus an. .	283	15
— — wird mit dem Römiſchen Reiche vereiniget . .	133	18
Perikles unterjocht die Samos	441	12
Perſeus ſchickt Geſandte nach Carthago.	175	17
Peſt (die) zu Athen fängt an und dauert 5 Jahre . .	430	12
Pharos wird zu Alexandria gebaut.	284	15
Philipp, Kg. v. Macedonien, ſchlägt die Karthaginenſer.	360	13
— — gewinnt die 2te Schlacht über die Illyrier . .	359	13
— — ſchlägt die Phocäer unter Onomachus. . . .	353	13
— — ſchlägt die Phocäer gänzlich und endet den 2ten heiligen Krieg	348	14
— — ſchlägt die Athenienſer und Thebaner zu Cheronäa.	338	14
— — wird von Pauſanias zu Aegeä im Aug. ermordet.	336	14
Philopämen ſchlägt den Machanidas zu Mantinäa. . .	208	16
— — vereint Lacedemonien mit dem Achäiſchen Bunde.	191	17
— — verwirft Lykurgs Geſetze zu Sparta	188	17
— — wird überwunden und von Dinokrates ermordet.	183	17
Philoſophen und Redner (die) werden zum erſtenmal aus Rom verbannt	161	17
Phocion wird ungerecht von den Athenienſern getödtet.	318	14
Pharaotes, Kg. v. Medien, wird von den Aſſyriern ermordet	625	8

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Piſiſtratus reißt die Obergewalt von Athen an ſich . .	560	9
Platos erſte Reiſe nach Sicilien	389	13
— — 2te	360	13
Plebeiſchen (die) Konſuln werden zu Rom eingeführt. .	367	13
Polykrates Tyrann von Samos wird ermordet . . .	522	10
Pontificaliſchen (die) Bücher werden v. Auguſtus verbrannt.	13	20
Pyrrhus, Kg. von Epirus, kömmt nach Italien. . .	283	15
R.		
Raub der Helena durch Theſeus	1213	3
— — — — durch Paris	1198	3
— — der Sabinerinnen durch die Römer	750	5
Rothe, das Meer, und den Nilfluß ſucht Necho zu verbinden	610	8
Regulus wird von Xantippus geſchlagen	256	15
Richter (die) von Iſrael fangen an	1405	2
Römiſche (der) Pöbel geht nach dem Mons ſacer . .	493	11
Römer (die) ſenden nach Athen um Solons Geſetze . .	454	11
— — kommen unter das Joch der Samniter . . .	321	14
— — kreuzen zum erſtenmal am Po und verfolgen die Gallier	224	16
— — kommen zum erſtenmal nach Aſien.	190	17
— — 30,000 werden unter Mancinus von 4000 Numantinern überwunden.	137	18
Rom (Kge. von) fangen an.	753	5
— — (Conſuln von) fangen nach der Verbannung von Tarquinius Superbus den 24. Febr. an. . . .	509	10
— — wird erobert und von den Galliern verbrannt .	390	13
— — (Kaiſer von) fangen mit Auguſt den 2. Sept. an.	31	20
Romulus fängt den 20. April zu regieren an. . . .	753	5
— — triumphirt über die Camerini	738	6
— — — — über die Vejenter	732	6

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
S.		
Saguntum wird von Annibal erobert und zerſtört.	219	16
Samaria wird die Reſidenz der Könige von Iſrael	924	4
— — — von Salmanaſſar erobert.	721	6
Samſon ermordet 1000 Philiſter ꝛc.	1136	3
Samuel, der Prophet, ſchlägt die Philiſter zu Ebenezer.	1096	3
— — ſalbt David zum Kge. von Iſrael.	1095	3
Sardis wird von Cyrus erobert.	548	10
— — von den Athenienſern erobert und zerſtört.	504	10
Saul, Kg. von Iſrael, ſchlägt die Philiſter ꝛc.	1093	3
— — zieht die Zauberinn von Endor zu Rathe ꝛc.	1055	3
Schiff, das erſte, erſcheint in Griechenland, welches Danaus aus Aegypten mitbrachte	1485	2
— — mit 3 Rudern wird von den Korinthern erfunden.	786	5
— — Triumph der erſte zu Rom.	260	15
Schlacht von Ramath Gilead	897	4
— — von Meggido.	608	8
— — am Fluße Halys den 28. May	585	9
— — von Marathon den 28. Sept.	490	11
— — von Thermopylä den 7. Aug.	480	11
— — von Platäa den 22. Sept.	479	11
— — die erſte von Cheronäa.	447	12
— — von Delium gegen Anfang Nov.	424	12
— — von Coronäa im Auguſt	394	13
— — von Allia den 17. July	390	13
— — von Leuktra den 17. July.	371	13
— — von Pheräa, welche Pelopidas über Alexander erfochten.	364	13
— — die erſte von Mantinäa.	363	13
— — von Methon.	360	13
— — von Philipp wider die Illyrier.	359	13
— — von Agrigentum den 13. Juny	340	14
— — die 2te von Cheronäa den 2. Auguſt.	338	14
— — am Fluße Granikus den 22. May	334	14

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Schlacht von Iſſus im Okt.	333	14
— — von Arbela den 2. Okt.	331	14
— — am Fluße Himera den 22. Jul.	310	14
— — von Ipſus	301	14
— — von Sardis	262	15
— — in welcher Regulus v. Xantippus geſchlagen worden	256	15
— — von Sellaſia.	222	16
— — von Ticinum und Terbia	218	16
— — von Thraſymene.	217	16
— — von Cannä den 2. Aug.	216	16
— — die 2te von Mantinäa.	208	16
— — in welcher Aſdrubal v. Claudius Nero getödtet wird	207	16
— — von Zama den 19. Okt. nach einer Sonnenfinſterniß	202	16
— — von Panius	198	17
— — von Cynoſcephalä	197	17
— — von Magneſia in Lydien.	190	17
— — in welcher Philopämen von Dinokrates überwunden und ermordet worden.	183	17
— — von Peluſium	171	17
— — von Pidna den 22. Juny.	168	17
— — in welcher Jud. Macchabäus den Apollonius tödtet.	166	17
— — von Azotus	148	18
— — in Spanien, wo 30,000 Römer von 4000 Numantinern geſchlagen werden.	137	18
— — von Damaſkus	127	18
— — 2 in Numidien, in welcher Jugurtha von Metellus geſchlagen worden	109	18
— — am Ufer der Rhone.	105	18
— — 2 bey Aquä Sextiä.	102	18
— — bey Norikum.	101	18
— — von Antiochus	94	19
— — die 3te von Cheronäa	86	19
— — von Präneſte und bey der Porta Collina zu Rom.	82	19
— — in Armenien, welche Lucullus über Mithridates erfochten.	69	19

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Schlacht von Jericho, nach welcher Hirkanus entthront worden	67	19
— — in Oberarmenien, welche Pompejus über Mithridates erfochten	66	19
— — von Antonius über Catilina im Dec.	63	19
— — von Smaka den 9. Juny, in welcher Craſſus ermordet worden	53	19
— — von Pharſalia den 20. July	48	20
— — von Munda den 17. März.	45	20
— — von Mutina den 15. April, in welcher Hirtius und Panſa ermordet worden	43	20
— — von Philippi gegen Ende Okt.	42	20
— — von Actium den 2. Sept.	31	20
— — in welcher Lollius von den Deutſchen in Gallien geſchlagen worden	16	20
Seegefecht (das erſte) in Griechenland zwiſchen den Corinthern und Corcyräern	664	7
— — von Salamis den 28. Okt.	480	11
— — von Cyzikum	410	12
— — von Aegos Potamos den 13. Dec.	405	12
— — von Cnidus im Auguſt	394	13
— — von Naxus den 20. Sept.	377	13
— — das erſte der Römer unter Duilius wider Carthago.	260	15
— — von Drepanu	249	16
— — auf den Aegatiſchen Inſeln	242	16
— — von Actium den 2. Sept.	31	20
Scythen (die) kommen auf 28 Jahre nach Medien	624	8
— — werden von Cyaxares verjagt	596	9
Seleukus erobert den 13. März Babylon	312	14
— — ſchlägt den Antigonus bey Ipſus	301	14
— — bauet 40 neue Städte in Aſien	291	15
— — ſchlägt und tödtet Lyſimachus in Phrygien ꝛc.	281	15
Senacheribs Armee wird von einem Engel getödtet	710	6
Senat (der Römiſche) wird von Auguſt auf 300 feſtgeſetzt.	18	20
Septuaginta (der 70) die Ueberſetzung des alten Bundes,	284	15

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Sicion (das Kgreich) fängt an	2089	1
— — — — hört auf	1088	3
Sidonier (die) zünden ihre Stadt an und ermorden ſich.	351	13
Socrates wird von den Athenienſern ermordet	400	13
Sodoma und Gomorrha werden durch das Feuer vom Himmel zerſtört	1897	1
Soldaten (Tribunen) werden zu Rom mit Konſulsmacht erwählt	444	12
Solomon der 3te Kg. von Iſrael folgt dem David nach.	1015	3
— — fängt den Tempelbau an	1012	3
— — weihet den Tempel Freytags den 30. Okt. ein.	1004	3
— — hört auf ſeinen Pallaſt zu bauen	992	4
Solon, Athenienſiſcher Geſetzgeber, ſetzt ſeine Geſetze feſt.	594	9
Sonnenfinſterniß, ſiehe Aſtronomiſche Beobachtnngen.		
Sonnenuhr (die erſte zu Rom) wird von Pap. Curſor verfertiget	293	15
Sophokles gewinnt den Preis für ſein Trauerſpiel von Aeſchylus	469	11
Sphäre (die erſte, oder Himmelskugel) wird von Eudoxus aus Aegypten nach Griechenland gebracht	368	13
Spiele (die Olympiſchen) werden zum erſtenmal bey Idäi Daktili gehalten	1453	2
— — werden von Herkules erneuert	1222	3
— — von Iphitus und Lycurgus feſtgeſetzt	884	4
— — ihre Fortſetzung fängt mit Coräbus an	776	5
— — die Iſthmiſchen werden zum erſtenmal eingeführt.	1326	2
— — — — wieder hergeſtellt	591	9
— — die Nemiſchen werden in Griechenland erneuert.	591	9
— — die Pythiſchen werden eingeführt	1263	3
— — — — feſtgeſetzt	591	9
— — die Säculariſchen werden gefeyert	17	20
Statuen (die) des Merkurs werden zu Athen den 9. May niedergeriſſen	415	12
Sündfluth (die) v. Noah fängt am Sonntage den 7. Dec an.	2349	1
— — von Ogyges 1020 vor der erſten Olympiade.	1764	1

Inhalt.

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Sündfluth von Deukalion in Theſſalien.	1503	2
Sybaris wird von den Einwohnern von Cretona zerſtört.	508	10
Sylla fängt ſeinen Bürgerkrieg an.	88	19
— — ſchlägt den Feldherrn Archelaus bey Cheronäa.	86	19
— — erobert Athen den 1. März.	86	19
— — ſchlägt Karbo und den jüngern Marius bey Präneſte	82	19
— — beſtimmt 40 Senatoren und 1600 Ritter zum Tode und wird Diktator.	82	19
— — legt ſeine Diktatorswürde ab.	79	19
Syrakuſa wird von den Corinthern gebaut.	732	5
— — — von Gelo uſurpirt.	491	11
— — — von dem ältern Dionyſius uſurpirt.	405	12
— — Dion befreyet es von dem jüngern Dionyſius.	357	13
— — wird von dem jüngern Dionyſius wieder uſurpirt.	347	14
— — von Timoleon befreyet, welcher den Dionyſius nach Corinth verbannt.	343	14
— — wird von Agathokles uſurpirt.	317	14
— — von Marcellus im Auguſt erobert.	212	16
Syrien (das Königreich) hört mit den Seleuziden auf.	65	19
T.		
Tarquinius Superbus wird den 24. Febr. aus Rom verjagt	509	10
Tempel (der erſte zu Jeruſalem) wird feyerlich eingeweiht ꝛc.	1004	3
— — der 2te nach der Gefangenſchaft aufgebauet ꝛc.	515	10
— — v. Janus wird unter Numa zum erſtenmal geſchloſſen	235	16
Terenz läßt ſeine erſte Comedie, Andria genannt, aufführen.	166	17
Theben wird von Alexander im Sept. zerſtört.	335	14
Themiſtokles begiebt ſich nach Aſien zum Xerxes.	471	11
Theſeus führt zum erſten die Demokrazie zu Athen ein.	1234	3
— — raubt die Helena.	1213	3
Tiberius begiebt ſich auf 7 Jahre nach Rhodus.		
Timocharis macht ſeine Beobachtungen zu Alexandria. Siehe aſtronomiſche Beobachtungen.	294	15

	Jahre vor Chriſt.	Nro. der Tabel.
Trauerſpiel (das erſte) wird von Theſpis zu Athen aufgeführt.	536	10
Trennung oder Zertheilung des Kgreichs Iſrael.	975	4
Triumph (der erſte zu Rom) über die Camerini.	738	5
— — der kleinere, Ovatio genannt, der 2te zu Rom.	503	10
Triumvirat (das erſte) zwiſchen Cäſar, Pompejus und Craſſus fängt im Herbſt an.	60	19
— — das 2te zwiſchen Octavius, Antonius und Lepidus fängt den 27. Nov. an.	43	20
Troja (das Kgreich) fängt an.	1546	2
— — wird von den Griechen Nachts zwiſchen den 11. und 12. Juny erobert und verbrannt.	1184	3
Tyrus wird von Nebuchadnezar nach 13jähriger Belagerung eingenommen.	572	9
— — von Alexander den 20. Auguſt erobert.	332	14
W.		
Wiſſenſchaften (die) werden zu Athen von Hipparchus aufgemuntert.	526	10
— — werden zu Alexandria v. Ptolemäus Phyſkon belebt.	137	18
X.		
Xerxes fängt ſeinen Feldzug nach Griechenland an.	481	11
Z.		
Zeit (die) wird an einer Sonnenuhr zum erſtenmal zu Rom gemeſſen.	293	15
— — zum erſtenmal zu Rom mittelſt Waſſer berechnet.	159	17
Zurückkunft (die) der 10,000 Griechen.	401	12
Zuſammenkunft (die) zu Samos zwiſchen Cäſar und Tiberius	1	20

Nro. 1. Von der Erſchaffung bis zu Ende des 18ten Jahrhunderts vor Chriſtus.

Bayeriſche ... MÜNCHEN

Julians Periode.	Jahre vor Chriſtus.	Die Geburten, Todesfälle, Alter und Generazionen der Patriarchen.	Merkwürdige Begebenheiten.
710	4004	Adam erſchaffen. Geſtorben 3074 alt 930.	4004 Die Erſchaffung der Welt fing nach dem Erzbiſchof Uſſer am Sonntage den 23. Oktober im Jahre vor Chriſti Geburt nach dem hebräiſchen Texte. . . . . . . .4004 nach den 70gern. . . . . . . .5872 nach dem Samaritaniſchen. 4700
			Adam und Eva werden am Freytag den 28. Oktober erſchaffen, und in das Paradies geſetzt, werden aber bald verſucht, und ſündigen. Das Urtheil wurde über ſie von Gott gefällt, welcher ſie aber zu gleicher Zeit mit dem Verſprechen der weiblichen Fruchtbarkeit aufmunterte. Sie werden aus dem Paradieſe verbannt.
			4003 Die Geburt Kains des Erſtgebornen von einem Weibe. Bald hernach wird Abel gebohren.
			3875 Abel wird von Kain ermordet, weil das Opfer des erſtern Gott angenehmer war.
840	3874	Seth ſtarb 2962 alt 912.	3874 Seths Geburt, deſſen Abkömlinge Kinder Gottes genannt wurden, um ſie von Kains Kindern zu unterſcheiden, welche Menſchenkinder hieſſen.
945	3769	Enos ſt. 2864 alt 905.	
1035	3679	Kainan ſt. 2769 alt 910.	
1105	3609	Mahalel ſt. 2714 alt 895.	
1170	3544	Jared ſt. 2582 alt 962.	
1332	3382	Enoch übertragen 3017 alt 365.	3017 Iſt Enoch ſeiner Frömmigkeit wegen in Himmel übertragen worden.
1397	3317	Mathuſalem ſt. 2349 alt 969.	
1584	3130	Lamech ſt. 2353 alt 777.	

Julians Periode.	Jahre vor Chriſtus.	Die Geburten, Todesfälle, Alter und Generazionen der Patriarchen.	Merkwürdige Begebenheiten.	
1766	2948	Noah ſt. 1998 alt 950.	2469	Iſt die Zeit von 120 Jahren, welche Gott den Menſchen zur Reue vor der Sündfluth zugeſtand, dieß wurde dem Noah mitgetheilt, welcher als Prediger der Frömmigkeit zu den Menſchen geſendet war.
2268	2446	Shem ſt. 1846 alt 600.	2349	Den 10ten Tag des 2ten Monats am Sonntage den 30ten November beſiehlt Gott dem Noah in die Arche mit ſeinen Hausgenoſſen zu treten, und am Sonntage den 7ten December fieng es zu regnen an, welches 40 Tage, die Sündfluth aber 150 Tage dauerte.
2366	2348	Die Sündfluth.		
			2348	Blieb die Arche am Berge Ararat den 6ten May am Freytag ſtehen; die Hügel der Berge wurden den 19ten July ſichtbar, und am Freytag den 18ten September gieng Noah aus der Arche mit allem, was er mit ſich hatte. Er baute einen Altar und opferte Gott für ſeine Befreyung.
2368	2346	Arphaxad ſt. 1908 alt 438.		
2403	2311	Salah ſt. 1878 alt 433.		
2433	2281	Heber ſt. 1817 alt 464.		
2467	2247	Peleg od. Phaleg ſt. 2008 a. 239.	2247	Um dieſe Zeit iſt von der Nachkommenſchaft Noahs der Thurm zu Babel in dem Thale Shinar gebauet worden. Gott verwirrte wunderbarlich ihre Sprache, und trennte ſie in verſchiedene Nazionen.
2497	2217	Regu ſt. 1978 alt 239.	2234	Wurden die Himmelsbeobachtungen zu Babylon angefangen, wie es das von Calliſtenes an Ariſtoteles geſchickte Verzeichniß darthut, in welchen dieſelben durch 1903 Jahre bis zur Einnahme dieſer Stadt durch Alexander im Jahre 331 vor Chriſtus fortgeſetzt ſind.
2529	2185	Serug ſt. 1955 alt 230.		
			2188	Beginnt das Königreich von Aegypten unter Miſraim Hams Sohne, welches nach Conſtantin Manaſſes 1663 Jahre, d. i. bis zur Eroberung des Kambyſes im Jahre 525 vor Chriſtus gedauert hat.
2559	2155	Nahor ſt. 2007 alt 148.		
2588	2126	Terah ſt. 1921 alt 205.		

Julians Periode.	Jahrhunderte und Jahre vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der heiligen Geſchichte.	Aegyptiſche Könige.	Aſſyriſche Könige.
3014	Das 17te Jahrhundert vor Chriſtus 1700	1689 Jacob nimmt am Sterbebette Joſephs zwey Söhne Manaſſe und Ephraim für ſeine an; verſammelt alle ſeine Kinder, ſegnet ſie und ſagt ihnen viele Dinge vor, beſonders aber die Ankunft vom Meſſias. Er ſtirbt nach ſeinem 17jährigen Aufenthalt in Aegypten, alt 147 Jahre.	Amoſis. 1699 Chebron 13. 1686 Amenophis 21. 1665 Mephres 12.	Altadas 1670 Mamitus 30.
		1635 Joſeph prophezeiht den Ausgang der Iſraeliten aus Aegypten, und ſtirbt 110 Jahr alt, nachdem er 80 Jahre der erſte Miniſter in Aegypten geweſen iſt. Seinen Tod beſchließt das Buch Geneſis, welches eine Zeitperiode von 2369 Jahren enthält.	1653 Miſphragmuthoſis 26. 1627 Thutmoſis 9. 1618 Amenophis.	1640 Manchaleus 30. 1610 Spherus 20.
3114	Das 16te Jahrhundert vor Chriſtus 1600	1574 Die Geburt Aarons, und das nächſte Jahr nach der Verordnung des Pharao, alle Kinder der Iſraeliten zu ertränken.	1587 Horus 38.	1590 Mamitus 30.
		1571 Die Geburt Moſes nnd 3 Monate hernach ſeine Ausſetzung am Ufer des Nils, wo ihn Thermutis des Pharao Tochter findet, als ihr Kind aufnimmt, und in Aegyptiſchen Wiſſenſchaften unterrichten läßt.		1560 Sparetus 40.
		1531 Moſes 40 Jahr alt beſicht die Iſraeliten ſeine Brüder, ſieht ihre Unterdrückung, und tödtet einen Aegyptier, den er eben antraf, als er einen Hebräer ſchlug. Er flieht hernach nach Midian, wo er ſich 40 Jahre aufhielt, und Zippora Jethros Tochter heurathete.	1549 Acencheres. 1537 Achoris 9. 1528 Cenchres 16. 1512 Acherres 8. 1504 Cherres.	1520 Aſcatades 40.

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der heiligen Geſchichte.	Aegyptiſche Könige.	Aſſyriſche Könige.
3214	Das 15te Jahrhundert vor Chriſtus. 1500	1491 Gott erſcheint dem Moſes im brennenden Buſche, und ſchickt ihn nach Aegypten, wo er viele Wunderwerke macht, und den Pharao mit 10 Plagen nacheinander beſtraft, bis die Iſraeliten an der Zahl 600,000 ohne Kinder zu rechnen abziehen durften. Dieß geſchah am Dienſtage den 5ten May, welcher die 430 Jahre ihres Aufenthalts beſchließt. Montag den 11ten May öfnete Moſes den Iſraeliten kraft eines Wunderwerks den Weg durch das rothe Meer gegen die Wüſte Ethams zu. Der Pharao verfolgt ſie mit ſeinem ganzen Heere und ertrinkt. Gegen den 22ten Juny kommen ſie in die Wüſte Sinai nahe am Berge Horeb an; dort bleiben ſie gegen 1 Jahr, da indeſſen Moſes von Gott die 10 Gebote und andere Geſetze erhält, und dem Volke ſolche bekannt macht. Er errichtet auch die Stiftshütte, und darinn die Bundslade.	1490 Armais. 1485 Aegyptus od. Rameſſes oder Seſoſtris 68.	1480 Amyntas 45.
		1452 Die 5 Bücher Moſes ſind im Lande der Moabiter geſchrieben, wo er im nächſten Jahre ſtirbt alt 110.		
		1451 Ziehen die Iſraeliten unter Joſua über den Fluß Jordan in das Land Kanaan. Am Freytag den 30ten April nimmt Joſua Jericho ein, und bald hernach die Stadt Ai. Er macht einen Vertrag mit Gibeon, und ſchlägt die 5 Könige der Amoniter, indem die Sonne und der Mond ſtehen blieben. Die Iſraeliten begeben ſich in die itzt eroberten Länder, ſo zwar, daß die Periode der Sabbathjahre mit dieſem Herbſt anfängt.		1435 Belochus mit Atoſſa 25.
		1445 Joſua theilt das Land Kanaan unter die Zünfte von Iſrael aus, und raſtet nach ſeinen Eroberungen. Das Sabbathjahr fängt mit der Herbſtnachtgleiche an.		
		1426 Joſua ſtirbt in ſeiner Entfernung zu Junnathſerah alt 110 Jahr.		
		1413 Die Iſraeliten verfallen nach Joſuas Tode in Götzendienſt und unter das Joch des Königs Cusham von Meſopotamien, und bleiben unter dieſem 8 Jahre.	1416 Menophis 40.	1410 Bellepares 30.
		1405 Othniel der 1te Richter ſchlägt Cusham und verſchaft den Iſraeliten einen 40jährigen Frieden nach dem, welchen Joſua geſchloſſen.		

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der heiligen Geſchichte.	Aegyptiſche Könige.	Aſſyriſche Könige.
3314	Das 14te Jahrhundert vor Chriſtus. 1400	1390 Wird die Zunft Benjamin beynahe ganz von den 11 übrigen zernichtet, wegen einer ſchänderiſchen an der Beyſchläferin eines Leviten verübten Mordthat. Dieß geſchah unter dem hohen Prieſter des Phineas.	19te Dynaſtie.	1380 Lamprides 32.
		1343 Die Iſraeliten fallen wieder in Götzendienſt und in die Dienſtbarkeit des Königs Eglon von Moab auf 18 Jahre.	1376 Sethos 55.	
		1325 Tödtet Ehud ein Benjamit und 2ter Richter während ſeiner Geſandtſchaft den Eglon und befreyet die Iſraeliten von ihrer 2ten Dienſtbarkeit im 80ten Jahre nach dem von Othniel verſchaften Frieden, und kurz nach dem Shamgar mit einem Ochſenſtecken 600 Philiſter erſchlagen hat.		1348 Soſares 20.
		1305 Nach dem Tode Ehuds wurden die Iſraeliten wieder ausſchweifend, und deswegen von Gott dem Könige Jabin von Kanaan in die 3te Knechtſchaft übergeben, welche 40 Jahre dauerte.	1321 Ramſes 66.	1328 Lampares 30.

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten.	Patriarchen, Könige ꝛc.
2614	Das 21te Jahrhundert vor Chriſtus. 2100	2089 Das Königreich Sicyon iſt nach Euſebius nämlich 1313 Jahre vor der 1ten Olympiade errichtet. Man weiß auſſer den Namen der Könige wenig von dieſem Königreiche. Sie hören auf gegen Anfang des 11ten Jahrhunders nämlich 1089 vor C. G., und 15 Jahre nach der Zurückkunft der Herakliden im Pelopones. 2095 Fängt das Königreich von Aſſyrien an. 2017 Fängt die 16te Dynaſtie der 5 Könige zu Thebe in Aegypten an, und dauert 190 Jahre.	2089 Aegialeus 1ter Kg. v. Sicyon ſt. 2031. 2059 Ninus Sohn des Belus Kg. v. Aſſyrien ſt. 2007. 2038 Europs Kg. v. Sicyon ſt. 1993. 2007 Semiramis Kgin. v. Aſſyrien ſt. 1965.
2714	Das 20te Jahrhundert vor Chriſtus.	1996 Die Geburt Abrahams des Patriarchen zu Ur in Chaldäa. 1925 Chedorlaomer König von Elam unterjocht die 5 Könige von Sodom, Gomorrha, Adama, Seboim und Zoar. 1921 Bund Gottes mit Abraham, indem er Haran nach Kanaan gehen läßt den 15ten Abib d. i. am Mittwoch den 4ten May. Hier fangen die 430 Jahre des Aufenthalts an. Abraham und Loth begeben ſich wegen Hungersnoth nach Aegypten, kommen das nächſte Jahr zurück, und trennen ſich, der eine geht nach Sodom, der andre nach Hebron. 1912 Die 5 aufrühriſchen Könige wider Chedorlaomer werden von ihm überwunden, Sodom geplündert, und Loth als Gefangener weggeführt. Abraham verfolgt und überwindet Chedorlaomer, befreyt den Loth, und nach ſeiner Zurückkunft empfängt er den Segen von Melchiſedech Könige zu Salem und Prieſter des höchſten Gottes. 1910 Iſt Iſmael von der Hagar dem Abraham gebohren.	1996 der Patriarch Abraham ſt. 1821 alt 175. 1993 Telchin Kg. v. Sicyon ſt. 1973. 1973 Apis Kg. v. Sicyon ſt. 1948. 1965 Zameis od. Ninyas Kg. v. Aſſyrien ſt. 1927. 1948 Thelxion Kg. v. Sicyon ſt. 1896. Loth ſt. nach 1897. Chedorlaomer Kg. v. Elam. 1927 Arius Kg. v. Aſſyrien ſt. 1897. Sarah Abrahams Weib ſt. 1859 alt 127. 1910 Iſmael ſt. 1773 alt 137.

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten.	Patriarchen, Könige rc.
2814	Das 19te Jahrhundert vor Chriſtus 1900	1897 Die Erneuerung des Bundes zwiſchen Gott und Abram, zu deſſen Andenken die Beſchneidung eingeführt, und ſein Name in Abraham verändert worden iſt. Die Städte Sodom rc. werden wegen ihrer Ruchloſigkeit durch ein vom Himmel fallendes Feuer zerſtört. Lots Weib ſah ſich rückwärts um, und wurde in eine Salzſäule verwandelt.	1897 Aralius Kg. v. Aſſyrien ſt. 1857. 1896 Aegydrus Kg. v. Sicyon ſt. 1862. 1896 Iſaac der Patriarch ſt. 1716 alt 180.
		1896 Die Geburt Iſaaks von der 90 Jahr alten Sarah.	1862 Thurimachus Kg. v. Sicyon ſt. 1817.
		1871 Die Prüfung von Abrahams Glauben, indem er ſeinen 25 Jahr alten Sohn Iſaak opfern will.	1857 Xerxes oder Baleus Kg. v. Aſſyrien 1827.
		1856 Der Anfang des Königreichs v. Argos unter Inachus 1080 Jahre vor der 1ten Olympiade. Iſaak heurathet im 40ten Jahre ſeines Alters Rebekka eine Tochter des Bethuel aus Syrien.	1856 Inachus der erſte Kg. v. Argos ſt. 1807. 1836 der Patriarch Jacob ſt. 1689.
		1836 Rebekka gebiehrt zwey Söhne Eſau und Jakob nach einer 19jährigen Unfruchtbarkeit.	1827 Armamitres Kg. v. Aſſyrien ſt. 1789.
		1827 Die 17te Dynaſtie der 6 Hirten Könige in Aegypten fängt an, und dauert 103.	1817 Leucippus Kg. v. Sicyon ſt. 1764.
		1822 Die Erfindung der Buchſtaben von Memnon einem Aegyptier 15 Jahre vor der Regierung des Phoroneus nach Anticlides in der Naturgeſchichte des Plinius 7. Buch Kapitel 56.	1807 Phoroneus Kg. v. Argos ſt. 1747.
		1821 Der Tod Abrahams im 175ten Jahre ſeines Alters.	
2914	Das 18te Jahrhundert vor Chriſtus 1800	1796 Der Anfang der Regierung des Ogyges 1020 Jahre vor der 1ten Olimpiade. Eſau heurathet zwey Töchter des Heth, und verurſacht dadurch dem Iſaac und der Rebekka großen Verdruß.	1796 Ogyges Kg. v. Attica ſt. 1764. 1789 Belochus Kg. v. Aſſyrien ſt. 1754.
		1764 Die Ogygiſche Flut, nach welcher Attica gegen 200 Jahre wüſte lag bis zur Ankunft des Cecrops.	1764 Meſapus Kg. v. Sicyon ſt. 1717.
		1759 Jacob empfängt den Segen von ſeinem Vater, begiebt ſich nach Haran zu ſeinem Oheim Laban, deſſen zwey Töchter er heurathet.	1754 Baleus Kg. v. Aſſyrien ſt. 1702.
		1739 Jacob kömmt nach einer 20jährigen Dienſtbarkeit unter Laban zurück nach Canaan.	1747 Apis Kg. v. Argos ſt. 1712.

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten.	Patriarchen, Könige ꝛc.	
1914	Das 18te Jahrhundert vor Chriſtus. 1800	1731 Shechem raubt Jacobs Tochter Dinah, und wird mit ſeinem Volke verrätheriſch getödtet den 3ten Tag nach der Beſchneidung durch Simeon und Levi.		
		1728 Joſeph wird nach Aegypten von ſeinen Brüdern verkauft.		
		1724 Die 18te Aegyptiſche Dynaſtie der 17 Könige zu Dioſpolis fängt an und dauert 348 Jahre.	1724 Amoſis Kg. v. Aegypten ſt. 1697.	
		1715 Joſeph erklärt die Träume des Pharao, und wird befördert. Die 7 fruchtbaren Jahre fangen an.	Jacobs Söhne. Ruben.	Simeon.
		1708 Der Anfang der 7 Mißjahre, und 1 Jahr ſpäter kommen Joſephs 10 Brüder nach Aegypten um Getreide.	Levi ſt. 1619 a. 137.	Judah.
		1706 Joſeph entdeckt ſich ſeinen Brüdern, und nimt mit Erlaubniß des Pharao Jacob ſamt ſeiner Familie in Aegypten auf.	Dan.	Naphtali.
		1704 Joſeph zieht das Geld aus ganz Aegypten und Kanaan in die Schatzkammer des Pharao, und im folgenden Jahre verkauft man ihm die Heerden ſowohl von großen als kleinen Thieren.	Gad. Iſachar.	Aſher. Zebulun.
		1702 Man verkauft ihm das Eigenthum aller Landgüter, welche er gegen eine beſtändige Abgabe des 5ten Theils von ihren Einkünften wieder auslöſt.	Joſeph ſt. 1635 alt 110.	Benjamin.
			1717 Eratus Kg. v. Sizyon ſt. 1671. 1712 Argus Kg. v. Argos ſt. 1642 1702 Altadas Kg. v. Aſſyrien ſt. 1670.	

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geſchichte.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Sicyon.
3414	Das 13te Jahrhundert vor Chriſtus. 1300	1285 Debora Prophetin und 3te Richterin von Iſrael ſchlägt bey dem Gewäſſer Meggido die Kanaaniten unter Siſera durch den Iſraelitiſchen Feldherrn Barak.		1298 Panyas 43.	
		Siſera wird von der Gael Hebers Frau getödtet. Ueber dieſen Sieg iſt der ſchöne Sieggeſang im 5ten Buche der Richter verfaßt worden.			
		1252 Die 4te Dienſtbarkeit der Iſraeliten unter den Midianiten, welche 7 Jahre dauert.			
		1245 Gideon der 4te Richter von Iſrael ſchlägt die Midianiten mit 300 Mann, und tödtet ihre 2 Könige Zebah und Zalmunna. Man trägt ihm die königl. Würde von Iſrael an, welche er ausſchlägt. Das Land erhält einen Frieden im 40ten Jahre nach jenen, welchen Debora, und 200 Jahre nach demjenigen, welchen Joſua geſchloſſen.	1255 Ammenephthes 40.	1253 Soſarmus 19.	1265 Janiſcus.
		1236 Nach Gideons Tode ermordet Abimelech ſein natürlicher Sohn ſeine 70 Brüder, und macht ſich zum Könige von Iſrael auf 3 Jahre.			
		1233 Jola der 5te Richter von Iſrael 23 Jahre.		1234 Mitreus 27.	
		1210 Jair der 6te Richter von Iſrael 22 Jahre.			1223 Phäſtus 8.
		1206 Die Iſraeliten ergeben ſich der Abgötterey, und werden deswegen von Gott in die Hände der Philiſter und Ammoniten geliefert. Dieſe 5te Dienſtbarkeit dauert 18 Jahre.	1215 Ammenemes 26.	1207 Tautanes 32.	1215 Adraſtus 4. 1211 Polyphides 31.

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geſchichte.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Sicyon.
3514	Das 12te Jahrhundert vor Chriſtus. 1200	1188 Jephtha der 7te Richter von Iſrael 6 Jahre. Er ſchlägt die Ammoniten, und macht ein unbeſonnenes Gelübde, welches ihm ſeine Tochter koſtete. Er beſtraft den Stolz der Ephraimiten, indem er ihrer in einer Schlacht 42000 tödtet.	1189 Thuoris 7.		
		1182 Ibzan der 8te Richter der Iſraeliten 7 Jahre.			
		1175 Elon der 9te Richter von Iſrael 10 Jahre.			1180 Pelasgus 20.
		1165 Abdon der 10te Richter von Iſrael 8 Jahre.	1182 die 20te Dynaſtie. Die Namen der Könige ſind unbekannt.	1175 Teutäus 40.	
		1157 Eli der hohe Prieſter und 11te Richter von Iſrael 40 Jahre.			1160 Zeuxippus 32.
		1156 Die 6te Dienſtbarkeit der Iſraeliten unter den Philiſtern dauert 40 Jahre.			
		1136 Samſon tödtet 1000 Philiſter mit einer Eſelskinlade.			
		1117 Samſon wird von den Philiſtern betrogen, und ſeiner Stärke beraubt, nach Wiedererlangung derſelben riß er den Tempel des Gottes Dagon nieder, und begrub unter ſeinem Schutte die vornehmſten Häupter der verſammelten Philiſter, dadurch ſind mehrere zu Grunde gegangen, als er je vorher getödtet hat. Durch dieſen Unfall ihrer Feinde aufgemuntert greifen die Iſraeliten dieſe an, werden aber mit Verluſt von 4000 Mann überwunden. Sie ſchicken hierauf um die Bundslade von Schiloh, erneuern die Schlacht, und werden wieder mit Verluſt von 30000 Mann ſamt der Bundslade zurückgeſchlagen. Eli hört das, fällt nieder, bricht ſich das Genick und ſtirbt.		1135 Thineus 30.	1128 Archelaus 1. 1127 Automedon 1. 1126 Theoclytus 4. 1122 Euneus 6. 1116 Theonomus 9.
		1116 Samuel der 12te und letzte Richter von Iſrael 21 Jahre. Die Philiſter ſetzen die Bundslade in den Tempel ihres Gottes Dagon. Da ihrer aber viele durch eine Seuche hingerafft, und die übrigen mit der goldenen Ader behaftet werden, ſchicken ſie nach 7monatlichem Beſitze die Lade zurück.		1105 Dercilus 40.	1107 Amphigyes 18.

Julians Periode.	Jahrhundert vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geſchichte.	Könige von Iſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Sicyon.
3614	Das 11te Jahrhundert vor Chriſtus. 1100	1096 Die Philiſter werden von Samuel bei Eben-ezer geſchlagen.				1089 Charidemus 1.
		1095 Die Iſraeliten bitten um einen König, und erhalten ihn zwar, aber mit Gottes Mißfallen. Saul wird zu ihrem Könige von Samuel geſalbet.	1095 Saul 40.			
		1093 Saul ſchlägt die Philiſter, vorher lieſſen ſie ihm keinen einzigen Schmidt in ſein ganzes Königreich ein. Saul wird von Gott wegen ſeines Ungehorſams in Anſehung der Amalekiten verworfen, und David 22 Jahr alt von Samuel zu ſeinem Nachfolger geſalbet.				
		1062 Als David merkte, daß Saul ſeinem Leben Nachſtellungen mache, flüchtete er ſich in die Wüſte Judah.			1065 Eupales 38.	
		1056 David flüchtet zu den Philiſtern, welche ihm Ziklah geben; dort hält er ſich 1 Jahr 6 Monate auf.				
		1055 Saul zieht die Zauberin von Endor zu Rathe, und wird gänzlich den 2ten Tag darauf am Berge Gilboa geſchlagen, 3 ſeiner Söhne werden getödtet, überdieß ermordet er ſich ſelbſt.	1055 David 40. | Iſhboſheth 7.			
		1048 David erobert Jeruſalem von den Jebuſiten, und macht es zum Sitze ſeines Königreichs.				
		1034 David wird von Nathan wegen ſeiner Ehebrecherey und andern getadelt und thut Buſſe.	1048 David allein König.			
		1023 Abſalom ſteht wider David auf, nimmt Jeruſalem ein; er wird aber überwunden und von Joab getödtet.			1027 Laoſthenes 45.	
		1012 Salomon fängt den Bau des Tempels an, 480 Jahre nach dem Auszuge aus Aegypten.	1015 Salomon 40.	Die 21. Dynaſtie.		
		1004 Der Tempel wird feyerlich geweihet am Freytage den 30ten Oktober 1000 Jahre vor Chriſtus.		1004 Smendis 26.		

Könige von Sicyon.	Könige von Argos.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Patriarchen, Könige 2c.
Eratus. 1671 Plemneus 48.	Argus.			Manaſſe. Ephraim.
	1642 Criaſus 54.			
1623 Orthopolis 63.			1615 Kommen Ethiopier vom Fluße Indus her, und laſſen ſich in der Nachbarſchaft von Aegypten nieder.	
				Prometheus. Atlas ein Sternkundiger und Bruder des Prometheus.
	1588 Phorbas 35.	Könige von Athen.	1582 Hier fängt die Chronologie der arundeliſchen Marmorchronik an, welche die Ankunft des Cecrops in Attica um 26 Jahre früher angiebt, als Caſtor beym Euſebius Præp. Evang. Lib. 9. Cap. 10.	
1560 Marathus 30.	1553 Triopas 46.	1556 Cecrops 50.	1556 Cecrops bringt von Sais in Aegypten eine Kolonie nach Attica: und das Königreich von Athen fängt 780 Jahre vor der erſten Olympiade an.	1548 Deucalion Kg. v. Thermopilä ſt. 1496.
1530 Marathus II. 20.			Gegen 1546 kömmt Skamander aus Creta nach Phrygien, und fängt das Königreich von Troja an.	C. 1546 Scamander Kg. v. Troja ſt. gegen 1502.
1510 Echyreus 55.	1507 Crotopus 21.	1506 Cranaus 99.		Moſes der Prophet ſt. 1451 alt 110 Jahre.
			Gegen 1503 war die Deucalioniſche Flut in Theſſalien.	C. 1502 Teucer Kg. v. Troja ſt. 1480.

Könige von Sicyon.	Könige von Argos.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Patriarchen, Könige rc.
		1497 Amphictyon 10.	C. 1495 Sind zum erſtenmal die ſogenannten panatheniſchen Spiele zu Athen gehalten worden.	1495 Hellen Kg. v. Phthiotis.
			1493 Führt Cadmus die Phöniziſchen Buchſtaben in Griechenland ein, und bauet Theben.	1439 Cadmus Kg. v. Theben ſt. c. 1432.
	1486 Sthenelus II.	1487 Erichthonius 50.	1485 Erſchien das erſte Schif in Griechenland, welches Danaus aus Aegypten brachte. Armais wurde damals von ſeinem Bruder Aegyptus verjagt. Dieß Schif hieß πεντηκόντορος, und kam zu Lindus im Eilande Rhodus an. Er brachte ſeine 50 Töchter mit, führte die Erfindung der Pumpen in Griechenland ein, und 10 Jahre hernach 1475 kam er in Beſitz des Königreichs Argos.	1490 Aaron der jüdiſche Oberprieſter ſt. 1452 alt 112. Danaus der Aegyptier, hernach Kg. v. Argos ſt. c. 1425.
	1475 Gelanor, welcher das Kgreich dem Danaus übergibt 59.			C. 1480 Dardanus Kg. v. Troja ſt. c. 1449. Balak Kg. v. Moab. Baleam der Prophet.
			1453 Die erſten Olympiſchen Spiele zu Elis bei Idäi Dactyli 50 Jahre nach der Ueberſchwemmung unter Deucalion.	1452 Eleazar der hohe Prieſter der Juden ſt. c. 1402. Bacchus ſt. c. 1430.
1455 Corax 30.				Joſua Feldherr der Iſraeliten ſt. 1426 alt 110. 1449 Erichthonius Kg. v. Troja ſt. 1374.
		1437 Pandion 40.		1432 Polydorus Kg. v. Theben unter der Vormundſchaft des Nycteus. 1413 Cushan Kg. v. Meſopotamien Muſäus der Dichter.
1425 Epopeus 35.	1425 Lynceus 41.		1406 Minos gibt den Kretenſern Geſetze und erwirbt ſich eine große Macht auf dem Meere. 1406 Das Eiſen wird bei Idäi Dactyli durch den zufälligen Brand des Waldes am Berge Ida in Creta entdeckt.	1406 Minos der 1. Kg. v. Creta. 1405 Othniel der 1te Richter von Iſrael. 1402 Phineas der hohe Prieſter der Juden ſt. c. 1352.

Könige von Sicyon.	Könige von Argos.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Patriarchen, Könige ꝛc.
1390 Lamedon 40.	1384 Abas 23.	1397 Erichteus 50.	1383 Ceres kömmt nach Athen, und lehrt den Kornbau; ſie ſendet ihren Sohn Triptolemus in das übrige Griechenland.	
			1376 Der Anfang der 19ten Aegyptiſchen Dynaſtie, welche die 2te der Könige zu Dioſpolis iſt, und 194 Jahre dauert.	1374 Tros Kg. v. Troja ſt. 1314.
	1361 Prätus 17.		C. 1356 Die Einführung der Eleuſiniſchen Geheimniſſe in Athen durch Eumolpus einen Sohn des Muſeäus.	Eumolpus der Erfinder der Eleuſiniſchen Geheimniſſe.
1350 Sicyon 45.	Das Kgr. Myzenen.			Abishua der hohe Prieſter der Juden ſt. c. 1302.
	1344 Acriſius 31.	1347 Cecrops II. 40.	1344 Das Königreich Argos wird in 2 Theile getheilt, und der anſehnlichſte Theil Mycenä genannt.	1343 Eglon Kg. v. Moab ſt. 1276.
			1341 Der Raub des Ganimedes 65 Jahre nach der Feuersbrunſt am Berge Ida.	1332 Lajus Kg. v. Theben ſt. 1325.
			1326 Die Einführung der Iſtmiſchen Spiele von Siſyphus, König zu Korinth, 15 Jahre nach dem Raube des Ganimedes.	1325 Ehud 2ter Richter in Iſrael ſt. 1305.
			1325 Der große Aegyptiſche Hundsſtern Cyclus fängt am Samſtage den 20ten July an, und dauert 1460 Jahre. Der Hundsſtern oder Sirius iſt dieſen Morgen um 4 Uhr zu Heliopolis beobachtet worden.	Siſyphus Kg. v. Korinth. 1314 Ilus Kg. v. Troja ſt. 1260.
	1313 Perſeus 32.			1305 Jabin Kg. v. Canaan.
1305 Polybus 40.		1307 Pandion II. 25.		Butcki der hohe Prieſter der Juden ſt. c. 1252.

Julians Periode.	Jahrhunderte und Jahre vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geſchichte.	Könige von Iſrael.		Könige von Aegypten.
3714	Das 10te, Jahrhundert vor Chriſtus. 1000	992 Salomon vollendet den Bau ſeines Pallaſtes: an dieſem und an dem Tempel bauete er 20 Jahre.	Salomon Kg. v. ganz Iſrael ſt. 975 alt 58.		
			Könige von Juda.	Könige von Iſrael.	
3734	980	975 Die Eintheilung des Reichs in das Königreich Juda und Iſrael. Jeroboam richtet 2 goldne Kälber auf, das eine zu Dan, das andere zu Bethel, um die Wallfahrten ſeiner Unterthanen nach Jeruſalem zu verhindern.	975 Rehoboam 17.	975 Jeroboam Sohn Nebats 21.	978 Pſeuſennes oder Seſac 41.
		971 Seſac Kg. v. Aegypten erobert Jeruſalem, und nimmt die Schätze des Tempels und Pallaſts weg.			
3754	960		958 Abia 3. 955 Aſa 41.	954 Nadab. 953 Baaſa 24.	
		941 Zerah, ein Ethiopier, wird ſamt einer Million Leute gänzlich vom König Aſa in dem Thale Zephatha geſchlagen.			
3774	940	940 Benhadad der 1te König von Syrien greift den Iſraelitiſchen König Baaſa an, und erobert einige ſeiner Städte.			937 Nephercheres 4. 933 Amenophthis 9.
				930 Ela. 929 Zimri 7. Tag Omri 11.	
		924 Omri überträgt den Sitz des Königreichs Iſrael von Tirza nach Samaria.			924 Oſochor 6.
				918 Ahab 22.	918 Pſinaches 9.
			914 Jehoſaphat 25.		909 Pſeuſennes 35.

Julians Periode.	Jahrhunderte und Jahre vor Chriſtus.	Merkwürdige Begebenheiten aus der bibl. Geſchichte.	Könige von Iſrael.		Könige von Aegypten.
3814	Das 9te 900 Jahrhundert vor Chriſtus.	807 Ahab wird von den Syriern in der Schlacht bey Ramothgilead getödtet nach der Prophezeyung des Micaiah. Nach dieſem werden die Moabiten aufrühriſch, welche ſeit Davids Zeiten zinsbar waren.	Könige von Juda.	Könige von Iſrael. 897 Ahazia. 896 Joram 12.	
		896 Der Prophet Elias wird in Himmel genommen.	889 Joram 4 885 Ahazia 1 884 Athalia 6	884 Jehu 28.	
3834	880				
		878 Die Ermordung der Königin Athalia von Juda auf Anſtiften des hohen Prieſters Jojada oder Johanan.	878 Joash 40.		Die 22. Dyn. 874 Seſenchoſis 21.
3854	860			856 Jehoahaz 17.	838 Oſorthon 15.
3874	840	839 Die Armee des Syriſchen Königs Hazad verwüſtet einen großen Theil des Königreichs Juda.	838 Amazia 29.	839 Joash 16.	838 Tacellothis 13. Die 23. Dyn.
3894	820			823 Jerobeam II. 41.	825 Betubaſtes 25.
			809 Uzzia od. Azariah 52.		

Könige von Myzenen.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
		Gegen 1284 wandern die Sikuler aus Italien nach Sizilien ohngefähr 3 Generazionen vor dem Trojaniſchen Kriege.	Der Dichter Orpheus. Der Dichter Linus.
1281 Electryo, Mäſtor und Sthenelus.	1283 Aegeus 48		1276 Creon Kg. v. Theben ſt. nach 1266.
1274 Sthenelus allein 8.			1266 Aedipus Kg. v. Theben ſt. 1228.
1266 Atreus u. Thyeſtes 65.		1263 Der Argonautenzug unter Jaſon und ſeinen Gefährten über das ſchwarze Meer nach der Küſte von Colchis um das goldne Vließ 79 Jahre vor der Eroberung von Troja.	1263 Der Argonaut Jaſon. Hercules, Sohn der Alcmena ſt. 1222.
		1263 Die erſten Pythiſchen Spiele werden von Adraſtus Kg. v. Argos gehalten.	1260 Laomedon Kg. v. Troja ſt. 1224.
	1235 Theſeus 30.	1234 Theſeus bringt die Bewohner von 12 Dörfern in Attica in einen bürgerlichen Verein, führt Demokrazie ein, und erneuert die Iſtmiſchen Spiele.	Uzzi der hohe Prieſter der Juden.
		1225 Der Thebaniſche Krieg der 7 Helden wider ihren König Eteocles.	1228 Eteocles u. Polynices Kg. v. Theben ſt. 1225.
		1222 Die Olympiſchen Spiele von Hercules gehalten.	1224 Priamus Kg. v. Troja ſt. 1184.
		1213 Der Raub der Helena durch Theſeus.	Neſtor von Pylos griechiſcher Feldherr.
1201 Agamemnon 18.	1205 Meneſteus 23.		Hector der Trojaniſche Feldherr ſt. vor 1184.

Könige von Myzenen.	Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
		1198 Der Raub der Helena durch Paris.	Menelaus Kg. v. Lazedemonien ſt. c. 1163.
		1193 Der Anfang des Trojaniſchen Krieges, welcher 10 Jahre dauert.	Achilles der griechiſche Feldherr ſt. c. 1184.
		1184 Die Eroberung der Stadt Troja durch die Griechen, welche dieſe in der Nacht zwiſchen dem 11ten und 12ten Juny nemlich den 23—24ten Thargelion nach der Marmor Chronik anzünden; das iſt 408 Jahre vor der 1ten Olympiade nach Apollodorus. Gegen Anfang des Herbſts tritt Aeneas ſeine Reiſe nach Thrazien an, wo er überwintert Dion Hal. L. 1.	Aeneas Trojaniſcher Feldherr ſt. 1177.
		1182 Der Anfang der 20ten Aegyptiſchen Dynaſtie, welche die 3te zu Dioſpolis iſt und 178 Jahre dauert.	Eli der hohe Prieſter der Juden ſt. 1117 alt 98.
		—— Der Anfang des Lateiniſchen Königreichs unter Aeneas, welcher Lavinium bauet.	
		1179 Die Lydier ſind die erſten, welche ſich nach Minos v. Creta die Herrſchaft auf dem mitelländiſchen Meere erwerben, nach Caſtor in Euſebii Chron.	
	1149 Oxyntes 12.	1152 Aſcanius bauet die Stadt Alba Longa.	1177 Aſcanius der 2te Kg. v. Latien ſt. 1140.
	1137 Aphidas 1.		
	1136 Thymätes 8.		1140 Silvius Poſthumus 3ter Kg. v. Latien ſt. 1110.
	1128 Melanthris 37.	1124 Die Wanderung der Aeoliſchen Kolonien 80 Jahre vor der Joniſchen.	
1106 Aegyptus 2.		1104 Die Zurückkunft der Herakliden nach dem Peloponeſus 80 Jahre nach der Einnahme von Troja und 328 vor der 1ten Olympiade.	1117 Samuel der hohe Prieſter der Juden ſt. 1057.
Das Königreich Lazedemonien. 1102 Procles 42. | 1102 Euriſtenes 43.		1102 Die Herakliden theilen den Peloponeſus unter ſich, wodurch das Königreich Lazedemonien unter Euriſteus und Procles, zwey Söhne des Ariſtodemus, anfängt.	1110 Aeneas Silvius 4ter Kg. v. Latien ſt. 1080.

Könige von Myzenen.		Könige von Athen.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
Das Königreich Lazedemonien.		1091 Codrus 21.	1088 Hier iſt das Ende des Königreichs Sicyon.	1093 Ahia hoher Prieſter der Juden ſt. c. 1060.
				1080 Latinus 5ter Kg. v. Latien ſt. 1029.
		1079 Das Ende der Könige von Athen.	1070 Das Ende der königlichen Regierung zu Athen unter Codrus, hernach wurde es von Archonten verwaltet.	1070 Medon 1ter Archon v. Athen ſt. 1050.
1060 Sous 32.	1059 Agis I. 1058 Echeſtratus 35.		1058 Die Pelaſgier ſind die zweyten, welche die Herrſchaft auf dem mittelländiſchen Meere erhalten.	1060 Abimelech hoher Prieſter der Juden. Abiather hoher Prieſter der Juden abgeſetzt 1014. 1059 Acaſtus 3ter Archon v. Athen ſt. 1014.
			1044 Die Wanderung der Joniſchen Kolonien aus Griechenland 60 Jahre nach der Zurückkunft der Herakliden, ſie haben ſich eigentlich in dieſem Jahre feſtgeſetzt, denn 30 Jahre vorher ſind ſie ſchon weggezogen.	
				1030 Medon Kg. v. Argos ſt. c. 990. 1029 Alba 2ter Kg. v. Latien ſt. 990.
1028 Euripon 7.	1023 Labotas 37.			1014 Archippus 3ter Archon v. Athen ſt. 995.
1021 Prytanis.				Hiram Kg. v. Tyrus ſt. 990.
			1004 Die 21te Dynaſtie in Aegypten der Könige von Tanis, welche 130 Jahre dauert.	

Könige von Aſſyrien.	Könige v. Lazedemonien. Euripontiſche.	Ägidiſche.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
			1000 Die Thrazier ſind das 3te Volk, welche zur Herrſchaft auf dem mittelländiſchen Meere gegen dieſe Zeit gelangten, und 19 Jahre ſie behaupteten.	995 Therſippus 4ter Archon v. Athen ſt. 954. 990 Abimaoz der hohe Prieſter der Juden ſt. c. 958.
982 Pyritiades 30.	C. 986 Eunomus.	986 Doryſſus 29.	986 Die Stadt Samos wird auf der Inſel gleichen Namens gebauet.	996 Capetus 7ter Kg. v. Latien ſt. 964.
				964 Capys 8ter Kg. v. Latien ſt. 936. 958 Azaria hoher Prieſter der Juden ſt. c. 896. 954 Phorbas 5ter Archon v. Athen ſt. 923.
952 Ophrateus 50.		957 Ageſilaus 44.		940 Benhadad Kg. v. Syrien ſt. 885. 936 Calpetus 9ter Kg. v. Latien ſt. 923.
			926 Die Geburt des Spartaniſchen Geſetzgebers Lycurgus 150 Jahre vor der 1ten Olympiade.	923 Tiberinus 10ter Kg. v. Latien ſt. 915. 923 Megades 6ter Archon v. Athen ſt. 893. 915 Agrippa 11ter Kg. v. Latien ſt. 874.
		913 Archelaus 60.	916 Die Rhodier ſind die 4ten, welche auf dem mittelländiſchen Meere 23 Jahre herrſchen.	Die Aufnahme in Himmel des Propheten Elias 896.
	907 Polydectes.		907 Homer ſchrieb nach den marmornen Tafeln gegen dieſe Zeit ſeine Gedichte, und war berühmt.	Der Dichter Heſiod. Homer Kg. der Epiſchen Dichter.

Könige von Aſſyrien.	Könige v. Lazedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
	898 Lycurgus.		900 Wird von Juſtin und andern als das Ende des aſſyriſchen Kaiſerthums mit der Eroberung von Aſſyrien und mit dem Tode Sardanapals feſtgeſetzt; wir folgen aber den Euſebius.	Thaletas von Creta ein Dichter. 896 Johanan hoher Prieſter der Juden ſt. 850 alt 130 Jahr.
			893 Die Phrygier ſind die 5ten, welche eine Seemacht an dem mittelländiſchen Meere auf 25 Jahre behaupten.	893 Diognetus 7ter Archon v. Athen ſt. 865.
			884 Lycurgus führt nach ſeinen 10jährigen Reiſen ſein Geſetzbuch in Lazedemonien ein.	884 Lycurgus der Geſetzgeber von Sparta ſt. 873.
882 Derazapes 42.			884 Lycurgus, Iphitus und Cleoſtenes erneuern die Olympiſchen Spiele zu Elis, dieß geſchah 108 Jahre vor der gewöhnlich erſten Olympiade.	884 Iphitus Kg. v. Elis. Eliſha Prophet c. 830. Hazael Kg. v. Syrien ſt. c. 836.
	873 Charilaus.		874 Die 22te Aegyptiſche Dynaſtie der Könige von Bubas dauert 49 Jahre.	874 Alladius 12ter Kg. v. Latien ſt. 855.
			869 Phidon König von Argos erfand Siegelmaaß und gemünztes Silber zu Aegina.	869 Phidon Kg. v. Argos ſt. 854.
			869 Die Stadt Carthago wird von Dido gebauet.	865 Pherecles 8ter Archon v. Athen ſt. 846.
			868 Die Cyprier ſind die 6ten, welche ſich die Seemacht am mittelländiſchen Meere erwerben.	
			855 Alladius König von Latien will den Donner nachmachen und wird vom Blitze getödtet.	855 Aventinus 13ter Kg. v. Latien ſt. 818.
		853 Teleclus 40.		850 Zacharia hoher Prieſter der Juden ſt. 840.
840 Tonos-concoleros od. Sardanapalus 20.				846 Ariphron 9ter Archon v. Athen ſt. 826. 840 Amaria hoher Prieſter der Juden ſt. 810. 836 Benhadad II. Kg. v. Syrien.
			826 Die Phönizier ſind die 7ten, welche die Seemacht am mittelländiſchen Meere erhalten.	826 Theſpieus 10ter Archon v. Athen ſt. 799.
			825 Die 23te Aegyptiſche Dynaſtie der Könige von Janis dauert 44 Jahre.	Beleſis Prieſter und Sternkundiger zu Babylon.

Könige von Aſſyrien.	Könige v. Lazedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Merkwürdige Begebenheiten aus der profanen Geſchichte.	Staatsmänner, Feldherrn, Gelehrte und Genien.
820 Ende des Königreichs Aſſyrien.			820 Arbazes vereint mit Beleſis erobert Ninive nach 3jähriger Belagerung. Dem aſſyriſchen Kaiſerthume wird dadurch ein Ende gemacht. Sardanapal verbrennt ſich ſelbſt und das Reich wird getheilt.	820 Arbaces Statthalter von Medien.
				818 Procas 14ter Kg. v. Latien ſt. 795.
		813 Alcamenes 37.	814 Der Anfang des Königreichs Mazedonien, welches 646 Jahre bis zu der Schlacht von Pidna dauert.	814 Caranus 1ter Kg. v. Macedonien ſt. 786.
	809 Nicander.			810 Ahitub II. hoher Prieſter der Juden ſt. 772.

Julianiſche Periode.	Olympiaden.	Jahre vor Chriſtus.	Jahre vor Roms Erb.	Könige von Juda.	Könige von Jſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lidien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Könige von Lazedemonien. Agidiſche	Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genten.
3914		800		10 Uzia	24 Jero-	1 Oſor-		15 Cara-		10 Ni-	14 Alca-		Der Prophet Jonah.
3915		799		11 od. A-	25 boam	2		16 nus.		11 can-	15 me-		
3916		798		12 zaria	26 II.	3		17		12 der.	16 nes.		
3917		797		13	27	4		18	1 Ardy-	13	17		
3918		796		14	28	5		19	2 ſus.	14	18		
3919		795		15	29	6		20	3	15	19		
3920		794		16	30	7		21	4	16	20		
3921		793		17	31	8		22	5	17	21		
3922		792		18	32	9		23	6	18	22		
3923		791		19	33	1 Pſam-		24	7	19	23		
						mus.							
3924		790		20	34	2		25	8	20	24		Der Prophet Amos.
3925		789		21	35	3		26	9	21	25		
3926		788		22	36	4		27	10	22	26		
3927		787		23	37	5		28	11	23	27		
3928		786		24	38	6		1 Cänus	12	24	28		
3929		785		25	39	7		2	13	25	29		Der Prophet Hoſea ſt. c.
3930		784		26	40	8		3	14	26	30		721.
3931		783		27	41	9 bis 24		4	15	27	31		
3932		782		28	ohne Kg.	10 Dyn.		5	16	28	32		
3933		781		29	11 Jahre	1 Boc-		6	17	29	33		
						choris.							

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	Ahitub 2ter Prieſter der Juden ſt. c. 772.
Das Königreich von Lydien fängt an und dauert 249 Jahre.	Agameſtor der 11te Archon von Athen ſt. 779.
Amulius eignet ſich mit Uebergehung ſeines ältern Bruders Numitor das Königreich von Latien zu.	Amulius 15ter Kg. v. Latien ſt. 754.
	Teleſtus Kg. v. Korinth ſt. 779.
Amos prophezeyt wider Jeroboam II. Kg. von Iſrael. Die Aegyptier ſind die 8ten, welche zur Herrſchaft auf dem mittelländiſchen Meere gelangen.	
Die Korinther erfinden diejenigen Schiffe mit 3 Rudern, welche man Triremes nennt.	Androcles ſt. 743. } Kg. v. Meſſenien. Antiochus ſt. 742. }
Der Anfang der 24ten Aegyptiſchen Dynaſtie der Könige von Sais, welche 24 Jahre dauert.	

Julianiſche Periode.	Olympiade.	Jahre vor Chriſtus.	Jahre vor Roms Erb.	Könige von Juda.	Könige von Iſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lydien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Könige von Lazedemonien. Agidiſche.	Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.
3934		780		30		2		7	18	30	34		
3935		779		31		3		8	19	31	35		
3936		778		32		4		9	20	32	36		
3937		777		33		5	1 Phul	10	21	33	37		
3938	I 1	776		34		6	2	11	22	34	1 Poly-		
3939	2	775		35		7	3	12	23	35	2 dorus		
3940	3	774		36		8	4	1 Thuri-	24	36	3		
3941	4	773		37	6 M.	9	5	2 mas	25	37	4		
3942	II 1	772		38	Zacharia	10	6	3	26	38	5		
3943	2	771		39	1 M. Shallum	11	7	4	27	39	6		
3944	3	770		40	1 Mena-	12	8	5	28	1 Theo-	7		
3945	4	769		41	2 hem	13	9	6	29	2 pom-	8		
3946	III 1	768		42	3	14	10	7	30	3 pus	9		
3947	2	767		43	4	15	11	8	31	4	10		
3948	3	766		44	5	16	12	9	32	5	11		
3949	4	765		45	6	17	13	10	33	6	12		
3950	IV 1	764		46	7	18	14	11	34	7	13		
3951	2	763		47	8	19	15	12	35	8	14		
3952	3	762		48	9	20	26	13	36	9	15		
3953	4	761		49	10	21	17	14	1 Halyates	10	16		

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Zu Korinth hören die Könige auf, und jährl. Magiſtrate, Prytanen genannt, folgen ihnen nach.	Automenes 1 Prytan zu Korinth. Aeſchylus 12ter Archon v. Athen ſt. 556.
Corâbus ſiegt in der 28ten Olympiade nach der Stiftung des Jphitus, gewöhnlich aber in der 1ten Olympiade, welche nach Scaliger den 25ten July gehalten worden iſt.	Der Olympiſche Sieger Corâbus.
Azariah, König von Juda, unterſteht ſich Weihrauch zu opfern, und wird deswegen bis zu ſeinem Tode mit dem Ausſatze behaftet.	Zadok 2ter hoher Prieſter der Juden ſt. 720.
Phul, König von Aſſyrien, greift das Königreich Jſrael an; allein nachdem ihn Menahem mit 1000 Talenten beſtochen hat, geht er zurück.	

Julianiſche Periode.	Olympiade.	Jahre vor Chriſtus.	Jahre vor Roms Erb.	Könige von Juda.	Könige von Iſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lydien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Agidiſche.	Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.
3954	V 1	760		50	1 Pekaiah	22	18	15	2	11	17		
3955	2	759		51	2	23	19	16	3	12	18		
3956	3	758		52	1 Peka	24	20	17	4	13	19		Der Prophet Nahum.
3957	4	757		1 Jotham	2	25	21	18	5	14	20		Der Prophet Iſaia wird auf Befehl des Manaſſes auseinander geſägt 696
3958	VI 1	756		2	3	26	22	19	6	15	21		
3959	2	755		3	4	27	23	20	7	16	22		
3960	3	754		4	5	28	24	21	8	17	23		Der Prophet Micah.
3961	4	753	1	5	6	29	25	22	9	18	24	1 Romulus	
3962	VII 1	752	2	6	7	30	26	23	10	19	25	2	
3963	2	751	3	7	8	31	27	24	11	20	26	3	

Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Theopompus, König von Lazedemonien, führt 5 Ephoren in die Staatsverfaſſung von Sparta ein.	Elatus der erſte unter den Ephoren.
Der Prophet Jſaia fängt ſeine Prophezeihung an, und ſetzt ſolche über 60 Jahre fort.	Palimäre der 13te Archont ſt. 754.
Die 10jährigen Archonten zu Athen fangen an, und Carops iſt der 1te darunter.	
Der Anfang der Aere nach der Erbauung von Rom nach Varro den 20ten April d. i. den 12ten Calend. des May. Die Mileſier ſind die 9ten, die die Herrſchaft des mittelländiſchen Meeres erlangen.	Numitor der 16te Kg. v. Latien.
Daicles hat der 1te unter allen die Ehre in Olympiſchen Spielen gekrönt zu werden.	Charops der 1te zehnjährige Archont zu Athen.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiade.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Iſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Lydien.	Könige von Lazedemonien.		Könige von Mazedonien.	Könige von Rom.
											Euriponiſche.	Agidiſche.		
3964		3	4	750	8 Jotham	9 Peka	32 Boc-	28 Phul		12 Halya-	21 Theo-	27 Poli-	25 Thuri-	4 Romu-
3965		4	5	749	9	10	33 choris	29		13 tes	22 pom-	28 dorus	26 mas	5 lus
3966		VIII 1	6	748	10	11	34	30		14	23 pus	29	27	6
3967	1	2	7	747	11	12	35	1 Tiglath	1 Nabo-	1 Meles	24	30	28	7 Ta- 1
3968	2	3	8	746	12	13	36	2 Pileſer	2 naſſar	2	25	31	29	8 tius 2
3969	3	4	9	745	13	14	37	3	3	3	26	32	30	9 3
3970	4	IX 1	10	744	14	15	38	4	4	4	27	33	31	10 4
3971	5	2	11	743	15	16	39	5	5	5	28	34	32	11 5
3972	6	3	12	742	16	17	40	6	6	6	29	35	33	12 6
3973	7	4	13	741	1 Ahaz	18	41	7	7	7	30	36	34	13
3974	8	X 1	14	740	2	19	42	8	8	8	31	37	35	14
3975	9	2	15	739	3	20	43	9	9	9	32	38	36	15
3976	10	3	16	738	4	Anarchie	44	10	10	10	33	39	37	16
3977	11	4	17	737	5	des Kö-	1 Sabaco	11	11	11	34	40	38	17
3978	12	XI 1	18	736	6	nigreichs	2 ein	12	12	12	35	41	39	18
3979	13	2	19	735	7	Iſrael oh-	3 Ethiop	13	13	1 Candau-	36	42	40	19
3980	14	3	20	734	8	ne Könige	4	14	14	2 les	37	43	41	20
3981	15	4	21	733	9	9 Jahre.	5	15	1 Nadius	3	38	44	42	21
3982	16	XII 1	22	732	10		6	16	2	4	39	45	43	22
3983	17	2	23	731	11		7	17	1 Chinzi-	5	40	46	44	23
									rus					

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	Der ſabiniſche Mädchenraub von den Römern.	Tatius Kg. der Sabiner ſt. 742.
	Dieſes Jahr wird von den Eleern die 1te Anolympiade genannt, ſie iſt aber vielmehr die 8te nach Jphitus.	Rezin Kg. v. Syrien ſt. 741
	Die Römer und Sabiner ſchließen einen Frieden und vereinigen ihre Staaten. Die Aere des Nabonaſſar fängt hier den 26ten Hornung an.	
		Aeſimedes 2ter 10jähriger Archon v. Athen.
	Der Anfang des 1ten Meſſeniſchen Krieges mit den Lazedemoniern, welcher 19 Jahre dauert.	Euphaes Kg. v. Meſſenien ſt. 730.
	Romulus triumphirt über die Kameriner.	
Eumelus der korinthiſche Dichter.	Der Anfang der 20ten Aegyptiſchen Dynaſtie der Ethioper, welche 44 Jahre dauert.	Midas Kg. v. Phrygien ſt. 697.
	Um dieſe Zeit herrſchen die Karier auf dem mittelländiſchen Meere.	Clidicus 3ter 10jähriger Archon v. Athen.
Der Prophet Habakuk.	Romulus ſiegt über die Vejenter. Syrakus wird von den Korinthern erbauet.	Archias v. Korinth.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiade.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Iſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Lydien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Könige von Mazedonien.	Könige von Rom.
									und					
3984	18	3	24	730	11		8	18	2 Borus	6	41	47	45	24
3985	19	4	25	729	13	1 Hoshea	9	19	3	7	42	48	1 Perdic-	25
3986	20	XIII 1	26	728	14	2	10	20	4	8	43	49	2 cas	26
3987	21	2	27	727	15	3	11	1 Salma-	5	9	44	50	3	27
3988	22	3	28	726	1 Ezekia	4	12	2 naſſar	1 Jugäus	10	45	51	4	28
3989	23	4	29	725	2	5	1 Sevicus	3	2	11	46	52	5	29
3990	24	XIV 1	30	724	3	6	2	4	3	12	47	1 Eury-	6	30
3991	25	2	31	723	4	7	3	5	4	13	1 Zeuxi-	2 crates	7	31
3992	26	3	32	722	5	8	4	6	5	14	2 damus	3	8	32
3993	27	4	33	721	6	9 Sama-	5	7	1 Mardo-	15	3	4	9	33
						ria wird			kempadus					
						erobert								
						und die 10								
						Zünfte								
3994	28	XV 1	34	720	7	werden in	6	8	2	16	4	5	10	34
3995	29	2	35	719	8	die Gefan-	7	9	3	17	5	6	11	35
3996	30	3	36	718	9	genſchaft	8	10	4	1 Gyges	6	7	12	36
3997	31	4	37	717	10	vom aſſy-	9	11	5	2	7	8	13	37
3998	32	XVI 1	38	716	11	riſchen	10	12	6	3	8	9	14	ohne Kg.
3999	33	2	39	715	12	Könige	11	13	7	4	9	10	15	1
4000	34	3	40	714	13	Salama-	12	14	8	5	10	11	16	2
4001	35	4	41	713	14	naſſar ge-	1 Taracus	15	9	6	11	12	17	3
4002	36	XVII 1	42	712	15	führt.	2	1 Sena-	10	7	12	13	18	4
4003	37	2	43	711	16		3	2 cherib	11	8	13	14	19	5

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	Nachdem die Lazedemonier von Ariſtodemus geſchlagen worden, gaben ſich ihre Weiber in ihrer Abweſenheit der Schande preis.	
	Das Ende des 1ten Meſſeniſchen Krieges nach der Eroberung von Ithome. Nun ſind ſie Unterthanen der Lazedemonier. Der διαυλος iſt bey den Olympiſchen Spielen eingeführt.	Hippomenes 4ter 10jähriger Archont zu Athen.
	Eine Kolonie von Meſſeniern unter Alcidamidas ſetzt ſich zu Rhegium feſt.	Alcidamidas v. Meſſenien.
	Samaria wird nach einer 3jährigen Belagerung eingenommen, und das Königreich Iſrael durch Salmanaſſar, König von Aſſyrien, geendiget. Die 1te Mondfinſterniß nach Ptolomäus den 19 Merz 3 Stunden 20 Minuten vor Mitternacht.	
	Die 2te Mondfinſterniß den 8ten Merz 50 Minuten vor Mitternacht, und die 3te den 1ten September 4 Stunden 20 Minuten vor Mitternacht, nach dem Meridian von Alexandrin.	
	Der δολιχος wird den Olympiſchen Spielen zugegeben, und die erſten liefen entblößt in ςαδιον. Dieß geſchah eigentlich im 1ten Jahre der XVten Olympiade.	Eluläus Kg. v. Tyrus.
	Tyrus wird von Salmanaſſar, Könige von Aſſyrien, gegen 5 Jahre umſonſt belagert.	Hicetas Kg. v. Arkadien. Leocrates 5ter 10jähriger Archont zu Athen.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Iſrael.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Lydien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Könige von Mazedonien.	Könige von Rom.
4004	38	3	44	710	17		4	3	12	9	14	15	20	6
4005	39	4	45	709	18		5	1 Aſſaradinus	1 Archianus	10	15	16	21	7
4006	40	XVIII 1	46	708	19		6	2 od. Eſſaradon	2	11	16	17	22	8
4007	41	2	47	707	20		7	3	3	12	17	18	23	9
4008	42	3	48	706	21		8	4	4	13	18	19	24	10
4009	43	4	49	705	22		9	5	5	14	19	20	25	11
4010	44	XIX 1	50	704	23		10	6	Zwiſchenreich von	15	20	21	26	12
4011	45	2	51	703	24		11	7	2 Jahren.	16	21	22	27	13
4012	46	3	52	702	25		12	8	1 Belibus	17	22	23	28	14
4013	47	4	53	701	26		13	9	2	18	23	24	29	15

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	Ein Engel tödtet von der Armee Senacheribs in einer Nacht bey 185000 Mann.	
	Ein Orden von 12 Prieſtern, Salii genannt, wird von Numa geſtiftet.	
	πένταθλον und πάλη wird in den Olympiſchen Spielen eingeführt. Ecbatana wird von Dejoces gebaut.	Dejoces Satrap von Medien, hernach Kg. ſt. 647.
	Die unehlichen Lazedemonier, Parthenier genannt, werden aus Sparta verjagt und bauen Tarentum.	
		Amiuocles von Korinth.
		Apſander 6ter 10jähriger Archont zu Athen.
	Korzyra wird von den Korinthern gebaut.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Agidiſche.	Könige von Rom.
4014	48	XX	1	54	700	27 Hezekia	14 Taracus	10 Aſſara-	3 Belibus	1 Dejo-	19 Gy-	30 Per-	24 Leu-	25 Euri-	16 Numa
4015	49		2	55	699	28	15 der 2te	11 dinus	1 Apro-	2 ces	20 ges	31 diccas	25 xida-	26 crates	17 Pom-
4016	50		3	56	698	29	16 Ethiop	12	2 nadius	3	21	32	26 mus	27	18 pilius
4017	51		4	57	697	1 Manaſſes	17	13	3	4	22	33	27	28	19
4018	52	XXI	1	58	696	2	18	14	4	5	23	34	28	29	20
4019	53		2	59	695	3	19	15	5	6	24	35	29	30	21
4020	54		3	60	694	4	20	16	6 lus	7	25	36	30	31	22
4021	55		4	61	693	5	1 Merres	17	1 Rigebu-	8	26	37	31	32	23
4022	56	XXII	1	62	692	6	2	18	1 Meſeſ-	9	27	38	32	33	24
4023	57		2	63	691	7	3	19	2 ſimor-	10	28	39	33	34	25
									dacus						
4024	58		3	64	690	8	4	20	3	11	29	40	1 Anaxi-	35	26
4025	59		4	65	689	9	5	21	4	12	30	41	2 damus	36	27
4026	60	XXIII	1	66	688	10	6	22	Zwiſchen-	13	31	42	3	37	28
4027	61		2	67	687	11	7	23	reich von	14	32	43	4	1 Anax-	29
4028	62		3	68	686	12	8	24	8 Jahren	15	33	44	5	2 ander	30
4029	63		4	69	685	13	9	25		16	33	45	6	3	31
4030	64	XXIV	1	70	684	14	10	26		17	35	46	7	5	32
4031	65		2	71	683	15	11	27		18	36	47	8	5	33
4032	66		3	72	682	16	12	28		19	37	48	9	6	34
4033	67		4	73	681	17	1 Stephi-	29		20	38	49	10	7	35
							nates								

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Der ältere Tobias ſtarb 648 alt 102.	Der Prophet Jſaia wird auf Befehl des Manaſſes auseinandergeſägt. Der Anfang der 26ten Dynaſtie der Könige von Sais.	Erixias 7ter zehnjähriger Archont zu Athen.
Archilochus Dichter und Erfinder des jambiſchen Verſes. Der Dichter Tyrtäus.	nier empören; er dauert 14 Jahre. Der Anfang des 2ten Krieges der Meſſenier, die ſich wider die Lazedemo- Die Regierung einjähriger Archonten fängt zu Athen an. Creon iſt der erſte. Ariſtomenes überwindet die Lazedemonier nahe bey dem Denkmale von Caprus. Die Meſſenier werden von den Lazedemoniern überwunden, mittels Verrätherey des arcadiſchen Königs Ariſtocrates, den die letztern beſtachen.	herr ſt. 671. Ariſtomenes der meſſeniſche Feld- Creon der 1te jährliche Archon zu Athen. Phanas von Meſſenien ſt. 682.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien und Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Könige von Lazedemonien. Agidiſche	Könige von Rom.
4034	68	XXV 1	74	680	18	2	30 Aſſaradinus Kg.	21	1 Ardy=	50	11	8	36
4035	69	2	75	679	19	3	31 v. Aſſyrien und	22	2 ſus II.	51	12	9	37
4036	70	3	76	678	20	4	32 Babylon.	23	3	1 Argäus	13	10	38
4037	71	4	77	677	21	5	33	24	4	2	14	11	39
4038	72	XXVI 1	78	676	22	6	34	25	5	3	15	12	40
			79	675	23	7	35	26	6	4	16	13	41
4039	73	2	80	674	24	1	36	27	7	5	17	14	42
4049	74	3	81	673	25	2	37	28	8	6	18	15	43
4041	75	4	82	672	26	3	38	29	9	7	19	16	1 Tullus
4042	76	XXVII 1	83	671	27	4	39	30	10	8	20	17	2 Hoſti=
4043	77	2											lius

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien und Babylon.		Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Könige von Lazedemonien. Agidiſche	Könige von Rom.
4044	78	3	84	670	28	5	40		31	11	9	21	18	3
4045	79	4	85	669	29	6	41		32	12	10	22	19	4
4046	80	XXVIII 1	86	668	30	1 Necho	42 Babylon	Aſſyrien	33	13	11	23	20	5
4047	81	2	87	667	31	2	1 Saos=	1 Ninus	34	14	12	24	21	6
4048	82	3	88	666	32	3	2 duchinus	2 II.	35	15	13	25	22	7
4049	83	4	89	665	33	4	3	3	36	16	14	26	23	8
4050	84	XXIX 1	90	664	34	5	4	4	37	17	15	27	24	9
4051	85	2	91	663	35	6	5	5	38	18	16	28	25	10
4052	86	3	92	662	36	7	6	6	39	19	17	29	26	11
4053	87	4	93	661	37	8	7	7	40	20	18	30	27	12

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Terpander der Dichter und erſter Sieger in den Karn. Spielen. Thaletas von Chortin zu Kreta ein Tonkünſtler.	Aſſaradinus oder Eſſarhadon Kg. v. Aſſyrien unterjocht Babylon. Die Wägen werden in den Olympiſchen Spielen eingeführt. Dejoces dehnt das mediſche Kaiſerthum bis zu dem Fluße Halis aus. Manaſſes Kg. v. Juda wird als Gefangener nach Babylon in Ketten geführt. Die Lesbier gelangen gegen dieſe Zeit zur Herrſchaft auf dem mittelländiſchen Meere, und behalten ſie durch 69 Jahre. Die feyerlichen Spiele zu Karnia werden um dieſe Zeit zu Sparta eingeführt, und alle Jahre einmal im Monat Auguſt durch 9 Tage gehalten. Terpander vermehrt die Saiten an der Leyer um 3, ſo daß ſie jetzt 7 ſtatt der vorigen 4 hat. Die Lazedemonier nehmen nach einer 11jährigen Belagerung Ira ein, dadurch wird der 2te meſſeniſche Krieg geendet, nachdem die Meſſenier aus dem Pelopones vertrieben worden ſind.	Theoclus der Bard von Meſſenien ſt. 671. Gorgus von Meſſenien. Euryalus Lazedemon. Feldherr. Emperamus der Lazedemoniſche Feldherr.
Alcman der lyriſche Dichter von Sardis.	Der Kampf zwiſchen 3 Horatiern und 3 Kuriatiern. Die Zerſtörung von Alba. Ein Krieg zwiſchen den Römern und Fidenaziern. Eine Seeſchlacht zwiſchen den Korinthern und Korcyräern 260 Jahre vor dem Ende des peloponeſiſchen Krieges.	Damagetus Kg. v. Jalyxis in Rhodus Anaxilas Tyran von Rhegium. Metius Fufetius albaniſcher Feldherr ſt. 665.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Mazedonien.	Könige von Lazedemonien. Euripontiſche	Könige von Lazedemonien. Agidiſche	Könige von Rom
4054	88	XXX 1	94	660	38	1 Pſammitich	8	8	41	21	19	31 Anaxidamus	28	13
4055	89	2	95	659	39	2	9	9	42	22	20	32	29	14
4056	90	3	96	658	40	3	10	10	43	23	21	33	30	15
4057	91	4	97	657	41	4	11	11	44	24	22	34	31	16
4058	92	XXXI 1	98	656	42	5	12	12	45	25	23	35	32	17
4059	93	2	99	655	43	6	13	13	46	26	24	36	33	18
4060	94	3	100	654	44	7	14	14	47	27	25	37	34	19
4061	95	4	101	653	45	8	15	15	48	28	26	38	35	20
4062	96	XXXII 1	102	652	46	9	16	16	49	29	27	39	36	21
4063	97	2	103	651	47	10	17	17	50	30	28	1 Archidamus	37	22

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	Cypſelus reißt die Alleinherrſchaft von Korinth an ſich, welche er 30 Jahre behauptet.	Cypſelus Tyran von Korinth ſt. 629.
	Byzantium wird von einer Kolonie der Argiver, oder wie Einige wollen, von Athenienſern und Andern erbauet.	Demaratus von Korinth Vater des Tarquinius Priſcus.
	Ein 5jähriger Krieg beginnt zwiſchen den Römern und Sabinern.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Könige von Rom.
4064	98	XXXII	3	104	650	48 Manaſ-	11 Pſam-	18 Saos-	18 Ninus	51 Dejo-	31 Ardy-	29 Ar-	2 Archi-	38 Ana-	23 Tul-
4065	99		4	105	649	49 ſes	12 mitich	19 duchi-	19 II.	52 ces	32 ſus II	30 gäus	3 damus	39 xan-	24 lus
4066	100	XXXIII	1	106	648	50	13	20 nus	20	53	33	31	4	40 der	25 Ho-
4067	101		2	107	647	51	14	1 Chyni-	21	1 Phra-	34	32	5	41	26 ſtilius
4068	102		3	108	646	52	15	2 lada-	22	2 ortes	35	33	6	42	27
4069	103		4	109	645	53	16	3 nus	23	3	36	34	7	43	28
4070	104	XXXIV	1	110	644	54	17	4	24	4	37	35	8	1 Eury-	29
4071	105		2	111	643	55	18	5	25	5	38	36	9	2 crates II.	30
4072	106		3	112	642	1 Amon	19	6	26	6	39	37	10	3	31
4073	107		4	113	641	2	20	7	1 Nabu- chodono- ſor.	7	40	38	11	4	32
4074	108	XXXV	1	114	640	1 Joſia	21	8	2	8	41	1 Philip	12	5	1 Ancus
4075	109		2	115	639	2	22	9	3	9	42	2	13	6	2 Mar-
4076	110		3	116	638	3	23	10	4	10	43	3	14	7	3 tius
4077	111		4	117	637	4	24	11	5	11	44	4	15	8	4
4078	112	XXXVI	1	118	636	5	25	12	6	12	45	5	16	9	5
4079	113		2	119	635	6	26	13	7	13	46	6	17	10	6
4080	114		3	120	634	7	27	14	8	14	47	7	18	11	7
4081	115		4	121	633	8	28	15	9	15	48	8	19	12	8
4082	116	XXXVII	1	122	632	9	29	16	10	16	49	9	20	13	9
4083	117			123	631	10	30	17	11	17	1 Sady- attes	10	21	14	10

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
....	Das Παγκράτιον und ἵππος κέλης kommen zu den Olympiſchen Spielen.	
....	Der M. Thot dieſes Nabonaſſ. Jahrs trift mit den 1ten Horn. zuſammen, wenn von 100 J. 25 J. abgezogen werden.	
....	....	Dropilus Archont zu Athen.
....	Pantaleon maßt ſich mit ſeinen Piſanern den den Eleern eigenen Vorſitz bey den Olympiſchen Spielen an: die Eleer ſtrichen dieſe Olympiade aus dem Verzeichniſſe, und nannten ſie die 2te Anolympiade.	Pantaleon Kg. der Piſaner.
....	Amon Kg. v. Juda wird meuchelmörderiſcher Weiſe von ſeinen Dienern umgebracht.	
....	Politorium eine Stadt der Lateiner wird von den Römern erobert und zerſtört.	Damaſius Archont zu Athen.
....	....	Thraſibulus Tyran von Milet.
....	Das Στάδιον παίδων, und πάλη παίδων kommen zu den Olympiſchen Spielen.	
....	Die Fidenater und Sabiner werden wider die Römer aufrühriſch, und dieſer Krieg dauert mit den Zwiſchenzeiten gegen 50 Jahre.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Könige von Lacedemonien. Agidiſche	Könige von Rom.
4084	118	3	124	630	11	31	18	12	18	2	11	22	15	11
4085	119	4	125	629	12	32	19	13	19	3	12	23	16	12
4086	120	XXXVIII 1	126	628	13	33	20	14	20	4	13	24	17	13
4087	121	2	127	627	14	34	21	15	21	5	14	25	18	14
4088	122	3	128	626	15	35	22	16	22	6	15	26	19	15
4089	123	4	129	625	16	36	1 Nabo-	17	1 Cyax-	7	16	27	20	16
4090	124	XXXIX 1	130	624	17	37	2 polaſſar	18	2 ares	8	17	28	21	17
4091	125	2	131	623	18	38	3	19	3	9	18	29	22	18
4092	126	3	132	622	19	39	4	20	4	10	19	30	23	19
4093	127	4	133	621	20	40	5	1 Sarak oder	5	11	20	31	24	20
								Sardanapalus						
4094	128	XL 1	134	620	21	41	6	2	6	12	21	32	25	21
4095	129	2	135	619	22	42	7	3	7	1 Haly-	22	33	26	22
4096	130	3	136	618	23	43	8	4	8	2 attes	23	34	27	23
4097	131	4	137	617	24	44	9	5	9	3	24	35	28	24
4098	132	XLI 1	138	616	25	1 Pharao	10	6	10	4	25	36	28	1 Tarqui-
4099	133	2	139	615	26	2 Necho	11	7	11	5	26	37	29	2 nius
4100	134	3	140	614	27	3	12	8	12	6	27	38	30	3 Priſcus
4101	135	4	141	613	28	4	13	9	13	7	28	39	31	4
4102	136	XLII 1	142	612	29	5	14	10	14	8	29	40	32	5
4103	137	2	143	611	30	6	15	11	15	9	30	41	33	6

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
....	Cyrene wird von Battus gebaut, mit welchem dieſes Königreich anfängt.	Battus Kg. v. Cyrene ſt. 591.
....	Die Herrſchaft von Korinth reißt Periander an ſich, und behält ſie gegen 44 Jahre. Pruſias wird in Bithynien gebaut.	Periander 2ter Tyran von Korinth ſt. 585.
....	Das Πένταθλον παίδων wird den olympiſchen Spielen zugegeben, aber nicht fortgeſetzt.	
Der Prophet Jeremia ſt. 577.		
Der Prophet Zephania.		
....	Der mediſche Phraortes wird in einer Schlacht von den Aſſyriern getödtet.	zu Athen.
....	Die Scythen fallen in Medien, Lydien u. ſ. w. ein, behalten den Beſitz verſchiedener Länder 28 Jahre.	Draco Geſetzgeber und Archont
....	Draco giebt Geſetze zu Athen.	Madyes der ſcythiſche Feldherr.
....	Ein Krieg zwiſchen den Lydiern und Mileſiern, welcher 11 Jahre dauert. Die 4te Mondesfinſterniß Samſtag den 22. April 5 Stunden nach Mitternacht nach dem alexandriniſch. Meridian.	
Arion der Tonkünſtler.		
....	....	Melanchrus Tyran von Lesbos ſt. 612.
....	Die Römer beſiegen die Apiolaner. Das Πυγμη παίδων wird in den olympiſchen Spielen eingeführt.	
....		Heniochides Archont zu Athen.
....	....	Panätius Tyran von Leontium.
....	....	Jthobolus 2ter Kg. von Tyrus ſt. gegen 595.
Pittacus von Mytelene ſt. 570 alt 82.	....	Phryno Feldherr zu Athen ſt. 590.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Juda.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Aſſyrien.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Könige von Lacedemonien. Agidiſche.	Könige von Rom.
4104	138	3	144	610	31	7	16	12	16	10	31	42	35	7
4105	139	4	145	609	32 Jeohaz 3 M.	8	17	13	17	11	32	43	36	8
4106	140	XLIII 1	146	608	1 Jehojakim	9	18	14	18	12	33	44	37	9
4107	141	2	147	607	2	10	19	15	19	13	34	45	1 Leon	10
4108	142	3	148	606	3	11	20	16	20	14	35	46	2	11
4109	143	4	149	605	4	12	21		21	15	36	1 Agaſicles	3	12
4110	144	XLIV 1	150	604	5	13	1 Nabocolaſſar od. Nebuchadnezar		22	16	37	2	4	13
4111	145	2	151	603	6	14	2		23	17	38	3	5	14
5112	146	3	152	602	7	15	3		24	18	1 Aeropas	4	6	15
4113	147	4	153	601	8	16	4		25	19	2	5	7	16

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
. . . .	Gegen dieſe Zeit fängt Necho an den berühmten Kanal zwiſchen dem Nil und rothen Meere anzulegen.	
. . . .	Joſia König der Juden wird in der Schlacht bey Megiddo von Necho Könige von Aegypten geſchlagen.	
Der Dichter Alcäus.		
. . . .	Ninive wird von der vereinigten Armee des Kyaxares und Nabopolaſſar erobert und zerſtört.	
. . . .	Gegen dieſe Zeit ſegeln einige Phönizier auf Nechos Befehl vom rothen Meere aus um Afrika, und kommen durch das mittelländiſche Meer	Ariſtocles Archont zu Athen.
. . . .	zurück.	Critias Archont zu Athen.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Juda.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche
4114	148	XLV 1	154	600	1 Apries od.	5 Nebuchad=	9 Jehojakim	26 Cyaxares	20 Halyat=	3 Aeropas	6 Agaſicles	8 Leon
4115	149	2	155	599	2 Hophra	6 nezar oder	10	27	21 tes II.	4	7	9
4116	150	3	156	598	3	7 Naboco=	11	28	22	5	8	10
4117	151	4	157	597	4	8 laſſar	1 Zedekia	29	23	6	9	11
4118	152	XLVI 1	158	596	5	9	2	30	24	7	10	12
4119	153	2	159	595	6	10	3	31	25	8	11	13
4120	154	3	160	594	7	11	4	32	26	9	12	14
4121	155	4	161	593	8	12	5	33	27	10	13	15
4122	156	XLVII 1	162	592	9	13	6	34	28	11	14	16
4123	157	2	163	591	10	14	7	35	29	12	15	17
4124	158	3	164	590	11	15	8	36	30	13	16	18
4125	159	4	165	589	12	16	9	37	31	14	17	19
4126	160	XLVIII 1	166	588	13	17	10	38	32	15	18	20
4127	161	2	167	587	14	18	11 erobert	39	33	16	19	21
4128	162	3	168	586	15	19 von	Nebuchadnezar	40	34	17	20	22
4129	163	4	169	585	16	20		1 Aſtyages	35	18	21	23
4130	164	XLIX 1	170	584	17	21		2	36	19	22	24
4131	165	2	171	583	18	22		3	37	20	23	25
4132	166	3	172	582	19	23		4	38	21	24	26
4133	167	4	173	581	20	24		5	39	22	25	27

Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
17 Tar-	Sapho die lyriſche Dichterin.		
18quin.			
19Priſc.			
20. ...	Chilo von Lacedemonien.		
21. ...	Epimenides von Kreta der erſte	Die Scythen werden aus Oberaſien von Kyaxares aus ihren 28jäh-	
22	Baumeiſter der Tempeln in	rigen Beſitzungen gejagt.	
	Griechenland.		
23. ..	Thales von Milet ſt. 548 alt 96.	....	Solon Archont und Geſetzgeber zu
24. ...	Der Prophet Ezechiel.		Athen ſt. 558 alt 80.
25. ...	Anacharſis der Scythe.		
26. ...	....	Die pythiſchen Spiele werden zum erſtenmal zu Delphi, und im	Arceſilaus Kg. v. Cyrene ſt. 575.
		zweyten Jahre einer jeden Olympiade gehalten.	
27. ...	....	Der Anfang des lydiſchen Krieges zwiſchen Kyaxares und Halyat-	
28		tes, und ſeine Dauer durch 6 Jahre.	
29		18 Monat langen Belagerung eingenommen.	
30. ...	....	Die Stadt Jeruſalem wird vom Könige Nebuchadnezar nach einer	Nabuzardar babyloniſcher Feldh.
31. ...	....	....	Godolias bab. Stetth. v. Judäa.
32. ...	Aeſop der Fabeldichter ſt. 561.	Eine Schlacht am Fluße Halys wird durch eine gänzliche Son-	Syenneſis oder Labinites Statt-
		nenfinſterniß, welche Thales vorherſagte, zwiſchen Kyaxares	halter von Cilicia.
33. ...	....	und Halyattes unterbrochen, dieß endigte den lydiſchen Krieg.	Pſammetichus Tyran v. Korinth.
34			
35. ...	....	Die Erneuerung der Iſtmiſchen Spiele, die jedes 1te und 3te Jahr	Damaſias Archont zu Athen.
36		einer jeden Olympiade gehalten wurden.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche.
4134	168	L 1	174	580	21	25	6	40	23	26	28
4135	169	2	175	579	22	26	7	41	24	27	29
4136	170	3	176	578	23	27	8	42	25	28	30
4137	171	4	177	577	24	28	9	43	26	29	31
4138	172	LI 1	178	576	25	29	10	44	1 Alektus	30	32
4139	173	2	179	575	26	30	11	45	2	31	33
4140	174	3	180	574	27	31	12	46	3	32	34
4141	175	4	181	573	28	32	13	47	4	33	35
4142	176	LII 1	182	572	29	33	14	48	5	34	36
4143	177	2	183	571	30	34	15	49	6	35	37
4144	178	3	184	570		35	16	50	7	36	38
4145	179	4	185	569	1 Amaſis	36	17	51	8	37	39
4146	180	LIII 1	186	568	2	37	18	52	9	38	40
4147	181	2	187	567	3	38	19	53	10	39	41
4148	182	3	188	566	4	39	20	54	11	40	42
4149	183	4	189	565	5	40	21	55	12	41	43
4150	184	LIV 1	190	564	6	41	22	56	13	1 Ariſton	44
4151	185	2	191	563	7	42	23	57	14	2	1 Anax=
4152	186	3	192	562	8	43	24	1 Cröſus	15	3	2 andri=
4153	187	4	193	561	9	1 Ilvarodamus	25	2	16	4	3 des

Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherren u. ſ. w.
37			
38 . . .	Steſichorus der Dichter ſt. 556.		
1 Ser-			
2 vius			
3 Tullius			
4	....	....	Battus II. Eudämon Kg. von
5			Cyrene ſt. 554.
6		zar eingenommen.	
7	....	Tyrus wird nach einer 13jährigen Belagerung von Nebuchadne-	
8	....	Apries Kg. v. Aegypten wird von Nebuchadnezar entthront.	
9	....	....	Ariſtomenes Archont zu Athen.
10	alt 64 Jahre.	Jahr einer jeden Olympiade gefeyert werden.	
11. . .	Anaximander von Milet ſt. 547	Die Erneuerung der Nemeiſchen Spiele, welche jedes 1te und 3te	
12. . . .	....	....	Phalaris Tyran von Agrigent
13	7 Weiſen.		ſt. 552.
14. . . .	Bias von Priene einer von den		
15. . . .	....	....	Cleobolus Tyran von Lindus in
16			Rhodus.
17. . .	Suſarion und Dolon Erfinder	Das erſte Luſtſpiel wird zu Athen auf einer beweglichen Schaubüh-	Hippoclides Archont zu Athen.
18	des Luſtſpiels.	ne von Suſarion und Dolon aufgeführt.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Medien.	Könige von Perſien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Könige von Lacedemonien. Agidiſche
4154	188	LV 1	194	560	10	2	26		3	17	5	4
4155	189	2	195	559	11	1 Niricaſſolaſſar	27	1 Cyrus	4	18	6	5
4156	190	3	196	558	12	2	28	2	5	19	7	6
4157	191	4	197	557	13	3	29	3	6	20	8	7
4158	192	LVI 1	198	556	14	4 Laboroſoarchod 9 Monate.	30	4	7	21	9	8
4159	193	2	199	555	15	1 Nabonadius	31	5	8	22	10	9
4160	194	3	200	554	16	2	32	6	9	23	11	10
4161	195	4	201	553	17	3	33	7	10	24	12	11
4162	196	LVII 1	202	552	18	4	34	8	11	25	13	12
4163	197	2	203	551	19	5	35	9	12	26	14	13

Könige von Rom.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
19. . . .	. . . .	Piſiſtrat maßt ſich zum erſtenmal die Alleinherrſchaft von Athen an, und behauptete ſolche zwey Jahre.	Piſiſtrat Tyran v. Athen ſt. 527.
20			
21. . . .	Der Prophet Daniel.		
22. . . .	. . . .	Piſiſtrat erhält wieder die Obergewalt zum zweytenmal, und behält ſie ein Jahr.	
23. . . .	Anaximenes von Milet ſt. 504.	Piſiſtrat wird aus Athen 11 Jahre verbannt.	Chilo einer der Ephoren zu Lacedemonien.
24			
25. . . .	. . . .	. . . .	Arceſilaus II. Kg. v. Cyrene ſt. 550.
26. . . .	. . . .	. . . .	Atys Sohn des Crösus ſt. 549.
27. . . .	. . . .	Camerina in Sicilien wird von den Syrakuſanern erobert und zerſtört.	
28			

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Babylon.	Könige von Perſien.	Könige von Lydien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche.	Könige von Rom.
4164	198	3	204	550	20 Amaſis	6 Nabona-	10 Cyrus Kg. v. Perſien	13 Cröſus	27 Alektus	15 Ari-	14 Anax-	29 Ser-
4165	199	4	205	549	21	7 dius	11 und Medien.	14	28	16 ſton	15 andri-	30 vius
4166	200	LVIII 1	206	548	22	8	12	15 über-	29	17	16 des	31 Tullius
4167	201	2	207	547	23	9	13	wunden	1 Amyntas	18	17	32
4168	202	3	208	546	24	10	14	von Cyrus	2	19	18	33
4169	203	4	209	545	25	11	15		3	20	19	34
4170	204	LIX 1	210	544	26	12	16		4	21	20	35
4171	205	2	211	543	27	13	17		5	22	21	36
4172	206	3	212	542	28	14	18		6	23	22	37
4173	207	4	213	541	29	15	19		7	24	23	38
4174	208	LX 1	214	540	30	16	20		8	25	24	39
4175	209	2	215	539	31	17	21		9	26	25	40
4176	210	3	216	538	32	überwunden	22 Darius Medus		10	27	26	41
4177	211	4	217	537	33	23 v. Cyrus			11	28	27	42
4178	212	LXI 1	218	536	34	24			12	29	28	43
4179	213	2	219	535	35	25			13	30	29	44
4180	214	3	220	534	36	26			14	31	30	1 Tarquin
4181	215	4	221	533	37	27			15	32	31	2 Super-
4182	216	LXII 1	222	532	38	28			16	33	32	3 bus
4183	217	2	223	531	39	29			17	34	33	4

Hohe Prieſter der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
. . . . . .	Theognis der Dichter.		
. . . . . .	. . . .	Cröſus gehet über den Fluß Halys mittels einer künſtlichen Brücke nach der Erfindung des Thales, und wird von Cyrus überwunden.	
. . . . . .	Pherecydes von Syrien ſt. 515 alt 85.		Harpagus perſiſcher Statthalter von Lydien.
. . . . .	Pythagoras ſt. 497.	Die Phokäer verlaſſen ihr Vaterland, und flüchten ſich nach Gallien, wo ſie Marſeille bauen	
	. . . .	Das Ende des Königreichs von Babylon, nachdem die Stadt von Cyrus erobert wurde. Darius Medus wurde Statthalter.	
. . . . . .	Simonides.		
1 Jeſhua Sohn Joſedeks	Thespis Erfinder des Trauerſpiels.	Cyrus erlaubt den Juden die Rückkehr aus der Gefangenſchaft und die Wiederaufbauung des Tempels. Die erſten Grundfeſten werden im 2ten Monate des 2ten Jahres nach ihrer Zurückkunft gelegt	Zorobabel Anführer der Juden.
2	Xenophanes.	Das erſte Trauerſpiel wird von Thespis zu Athen auf einem Wagen aufgeführt. Die Marmorchronik giebt ein Jahr früher an.	
3			
4			
5	Aracreon der Dichter.	. . . .	Polycrates Tyran von Samos ſt. 522.
6			

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre vor Roms Erb.	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Perſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Könige von Lacedemonien. Agidiſche.	Könige von Rom.
4184	218	3	224	530	40	30	18	35	1 Cleo-	5
4185	219	4	225	529	41	1 Cambyſes	19	36	2 menes	6
4186	220	LXIII 1	226	528	42	2	20	37	3	7
4187	221	2	227	527	43	3	21	38	4	8
4188	222	3	228	526	44 . 6 Mon.	4	22	1 Dema-	5	9
4189	223	4	229	525	Pſammenitus	5 überwunden von	23	2 ratus	6	10
4290	224	LXIV 1	230	524		6 Cambyſes.	24	3	7	11
4291	225	2	231	523	7		25	4	8	12
4292	226	3	232	522	8 Smerdis 7 Monate.		26	5	9	13
4293	227	4	233	521	1 Darius zweyter Sohn Hyſtaſpis.		27	6	10	14
	228									
4194	229	LXV 1	234	520	2		28	7	11	15
4195	230	2	235	519	3		29	8	12	16
4196	231	3	236	518	4		30	9	13	17
4197	232	4	237	517	5		31	10	14	18
4198	233	LXVI 1	238	516	6		32	11	15	19
4199	234	2	239	515	7		33	12	16	20
4200	235	3	240	514	8		34	14	17	21
4201	236	4	241	513	9		35	14	18	22
4202	237	LXVII 1	242	512	10		36	15	19	23
4203	238	2	243	511	11		37	16	20	24

Hohe Prieſter der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
7			
8	....	....	Tanyris Königin v. Maſſageten.
9	Der Prophet Haggai.		
10....	Der Prophet Zacharia.	eine öffentliche Bibliothek geſtiftet.	Hyppias } ſt. 490.
11...	....	Die Wiſſenſchaften werden itzt in Athen ſehr aufgemuntert, und	Hipparchus } Tyranen v. Athen.
12...	....	Cambyſes erobert Aegypten, indem ihn Polycrates mit 40 Triremen unterſtützt.	ſt. 513.
13			
14			bis ſt. 521.
15...	....	Polycrates Tyran von Samos wird von Orätes getödtet.	Orätes perſiſcher Satrap v. Sar-
16...	....	Dieſes Jahr wird als das 227te und 228te Jahr des Nabonaſſars gerechnet, wovon das eine den 1ten Jäner, und das andere den 31ten Dezember anfieng.	Otanes der Perſer.
17....	Konfucius der chineſiſche Weltweiſe ſt. 479.		
18			
19			
20			
21		det, und am 18ten April das Oſterfeſt gefeyert.	
22...	....	Der Bau des Tempels zu Jeruſalem wird am 10ten Merz geen-	
23...	....	Athen wird von Harmodius und Ariſtogiton getödtet.	Harmodius.
24...	....	Hypparchus Sohn des Piſtrats und einer von den Tyranen zu	Ariſtogiton.
25...	....	Babylon empört ſich wider Darius, allein in 2 Jahren wird es wieder durch eine Kriegsliſt des Zopirus unterjocht.	Syloſon Tyran von Samos.
26			

Juliſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Könige von Rom.
4204	239		3	244	510	12 Darius Sohn des Hyſtaſpis,	38 Amyntas	17 Demaratus	21 Cleomenes	25 Tarquin Superbus
4205	240		4	245	509	13	39	18	22	Rom wird von 2
4206	241	LXVIII	1	246	508	14	40	19	23	Conſuln und andern
4207	242		2	247	507	15	41	20	24	republikaniſchen
4208	243		3	248	506	16	42	21	25	Magiſtraten regiert,
4209	244		4	249	505	17	43	22	26	und dieß dauert bis
4210	245	LXIX	1	250	504	18	44	23	27	zur Pharſaliſchen
4211	246		2	251	503	19	45	24	28	Schlacht 461 Jahre
4212	247		3	252	502	20	46	25	29	
4213	248		4	253	501	21	47	26	30	

Hohe Prieſter der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
27 Jeſua		Die Herrſchaft der Piſiſtratiden zu Athen wird endlich mit Hilfe der Lacedemonier vernichtet.	
28		Der Anfang der conſulariſchen Verwaltung zu Rom, nachdem Tarquin mit ſeiner ganzen Familie verbannt worden. Den 6ten Calend. Mart. od. den 24ten Febr. dem Feſttage des Regifugium.	L. Junius Brutus ſt. 509.
29		Sybaris wird von den Krotoniern zerſtört, und ihre Armee von 300000 bis auf 100000 aufgerieben.	Milo der Kämpfer.
30			Porſenna Kg. v. Hetrurien.
31	Heraclitus.		Ariſtagoras von Milet ſt. 499.
32	Parmenides.		Artaphernes der perſiſche Statthalter von Jonien.
33		Die Athenienſer erobern und verbrennen Sardis, und dieß gab Anlaß zu dem perſiſchen Einbruche in Griechenland.	
34		Die Einführung des kleinen Triumphs des ſogenannten Ovatio zu Rom, in dem Poſthumius mit einer Myrthenkrone in die Stadt einzieht.	
35			
36			

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4214	249	LXX 1	254	500	22 Darius Hyſtaſpis	48 Amyntas	27 Demaratus	31 Cleomenes	37 Joſhua
4215	240	2	255	499	23 2ter Sohn.	49	28	32	38
4216	251	3	256	498	24	50	29	33	39
4217	252	4	257	497	25	1 Alexander	30	34	40
4218	253	LXXI 1	258	496	26	2	31	35	41
4219	254	2	259	495	27	3	32	36	42
4220	255	3	260	494	28	4	33	37	43
4221	256	4	261	493	29	5	34	38	44
4222	257	LXXII 1	262	492	30	6	35	39	45
4223	258	2	263	491	31	7	1 Leotichydes	1 Leonidas II.	46
4224	259	3	264	490	32	8	2	2	47
4225	250	4	265	489	33	9	3	3	48
4226	261	LXXIII 1	266	488	34	10	4	4	49
4227	262	2	267	487	35	11	5	5	50
4228	263	3	268	486	36	12	6	6	51
4229	264	4	269	485	1 Xerxes der Große.	13	7	7	52
4230	265	LXXIV 1	270	484	2	14	8	8	53
4231	266	2	271	483	3	15	9	9	54
4232	267	3	272	482	4	16	10	10	55
4233	268	4	273	481	5	17	11	11	56

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
....	Die Wahl des erſten Diktators zu Rom........	Lartius 1ter römiſcher Diktator.
....	....	Menenius Agrippa.
....	Das mißvergnügte Volk zu Rom zieht auf den heiligen Berg; allein auf das Zureden des Menenius Agrippa kehrt es wieder am 10ten December zurück. Die erſten Volkstribunen werden gewählt.	K. Marcius Koriolan ſt. 488. Anaxilaus Tyran von Rhegium ſt. 476.
....	Gelo eignet ſich das Königreich von Syracus zu. Koriolans Verbannung von Rom.	Gelo Kg. v. Syracus ſt. 478.
....	Die Perſer werden von Miltiades in der Schlacht bey Marathon den 28ten September geſchlagen........	Miltiades athen. Feldh. ſt. 489. Spurius Caſſius ſt. 485.
....	Koriolan zieht auf die Fürbitte ſeiner Mutter mit der Armee der Volskier von Rom ab.	
....	Aegypten empört ſich wider die Perſer.	
Aeſchylus erſter tragiſcher Dichter ſt. 456 alt 69......	Aeſchylus gewinnt den erſten Preis für ein Trauerſpiel im 39ten Jahre ſeines Alters........	Ariſtides v. Athen mit dem Beynamen Gerechter durch den Oſtracis. verbannt 484, zurückberufen 479
....	Xerxes unterjocht wieder Aegypten, und läßt es von ſeinem Bruder Achämenes verwalten.	Achämenes perſiſcher Statthalter in Aegypten.
....	....	Mardonius perſ. Feldh. ſt. 479.
....	....	Thero Tyran zu Agrigentum ſt. 472.
....	Xerxes fängt den Feldzug wider Griechenland an, und wintert zu Sardis.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Könige von Lacedemonien. Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4234	269	LXXV 1	274	480	6 Xerxes der Große	18 Alexander	12 Leotichydes	12 1 Pliſtarchus un-	1 Joiakim
4235	270	2	275	479	7	19	13	2 ter der Vormund-	2
								ſchaft des Pau-	
4236	271	3	276	478	8	20	14	3 ſanias	3
4237	272	4	277	477	9	21	15	4	4
4238	273	LXXVI 1	278	476	10	22	16	5	5
4239	274	2	279	475	11	23	17	6	6
4240	275	3	280	474	12	24	18	7	7
4241	276	4	281	473	13	25	19	8	8
4242	277	LXXVII 1	282	472	14	26	20	9	9
4243	278	2	283	571	15	27	21	10	10
4244	279	3	284	470	16	28	22	11	11
4245	280	4	285	469	17	29	1 Archidamus	12	12
4246	281	LXXVIII 1	286	468	18	30	2	13	13
4247	282	2	287	467	19	31	3	14	14
4248	283	3	288	466	20	32	4	1 Pliſtoanax	15
4249	284	4	289	465	21	33	5	2	16
4250	285	LXXIX 1	290	464	Artabanus 7 M. 1	34	6	3	17
4251	286	2	291	463	2 Artaxerxes Lang-	35	7	4	18
4252	287	3	292	462	3 hand	36	8	5	19
4253	288	4	293	461	4	37	9	6	20

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
alt 86 J.	in einer Seeſchlacht bey Salamis den 20ten Oktober überwunden.	ſt. 449 alt 65 J.
Pindar lyriſcher Dichter ſt. 435	Die Vorfälle bey Thermopilä endigen ſich den 10ten Auguſt. Die Perſer werden	Themiſtocles athenien. Feldherr
Charon v. Lampſacus Geſchichtſchreiber.	Die Perſer unter Mardonius werden bey Platäa von Pauſanias beſiegt, am nemlichen Tage wurde die Schlacht bey Micale geliefert.	Pauſanias Regent u. Feldh. der Lacedemonier ſt. 471.
…………	…………	Hiero Kg. v. Syracus ſt. 467.
…………	300 Römer, alle Fabier genannt, werden von den Vejentern getödtet.	
…………	Themiſtocles wird wegen einer Verſchwörung mit Pauſanias wider die griechiſche Freyheit angeklagt, und flüchtet ſich nach Aſien zum Xerxes.	
	Eurimedon in Pamphilien.	
Anaxagoras v. Klazomene ein Weltweiſer genannt v85 ſt. 428 alt 72 J.	Cimon ſchlägt die perſiſche Flotte bey Cyprus, und die Landmacht beym Fluße	Cimon ath. Feldh. wird durch den Oſtracism. verbannt 460, u. zurückgerufen 455 ſt. 449 a. 51.
	Der erſte fürchterliche Streit zwiſchen den tragiſchen Dichtern, in welchem Sophocles 28 Jahre alt mit ſeinem erſten Werke über den damals berühmten Aeſchylus als Sieger erklärt worden.	
Zeuxis der Maler. …………	…………	Pericles ath. Feldh. ſt. 429 a. 70
…………	ranney des Dionyſius im Jahre 405.	Thraſibulus Kg. v. Syracus verbannt 466.
…………	Die Syracuſaner erhalten wieder ihre Freyheit auf 61 Jahre bis auf die Ty-	
…………	Der Anfang des 3ten meſſeniſchen Krieges mit den Lacedemoniern, welcher 10 Jahre dauert.	
…………	Aegypten empört ſich wider die Perſer unter Inarus, welcher ihnen die Hilfe der Athenienſer verſchaft.	Inarus Tyran v. Aegypt. ſt. 456
…………	Die Perſer werden von den Athenienſern in Aegypten zu Waſſer geſchlagen.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4254	289	LXXX	1	294	460	5 Artabanus 7 M. Artaxerxes Langhand	38 Alexander	10 Archidamus	7 Pliſtoanax	21 Joiakim
4255	290		2	295	459	6	39	11	8	22
4256	291		3	296	458	7	40	12	9	23
4257	292		4	297	457	8	41	13	10	24
4258	293	LXXXI	1	298	456	9	42	14	11	25
4259	294		2	299	455	10	43	15	12	26
4260	295		3	300	454	11	1 Perdicas II.	16	13	27
4261	296		4	301	453	12	2	17	14	28
4262	297	LXXXII	1	302	452	13	3	18	15	29
4263	298		2	303	451	14	4	19	16	30

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
....	Die Athenienſer fangen an ſich die Obergewalt über die andern griechiſchen Staaten anzumaſſen.	Leocrates athen. Feldherr.
....	....	Tolmides athen. Feldh. ſt. 447.
Der Prophet Nehemiah. Plato der komiſche Dichter.	Die Athenienſer werden von den Aegyptiern verlaſſen, kapituliren mit den Perſern, und ziehen ſich aus Aegypten zurück.	Megabycus perſiſcher Feldh. in Aegypten ſt. 441 alt 76.
....	Die Römer ſchicken nach Athen um Solons Geſetze.	
Ariſtarchus der tragiſche Dichter.		
....	Die Zehn=Männer werden zu Rom eingeſetzt, und die Geſetze der 12 Tafeln zuſammengetragen und beſtättiget.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Könige von Lacedemonien. Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4264	299	3	304	450	15 Artaxerxes Lon=	5 Perdicas II.	20 Archidamus	17 Pliſtoanax	31 Joiakim
4265	300	4	305	449	16 gimanus	6	21	18	32
4266	301	LXXXIII 1	306	448	17	7	22	19	33
4267	302	2	307	447	18	8	23	20	34
4268	303	3	308	446	19	9	24	21	35
4269	304	4	309	445	20	10	25	22 Pliſtoanax wird auf 19 Jahre	36
4270	305	LXXXIV 1	310	444	21	11	26	23 verbannt.	1 Eliaſib
4271	306	2	311	443	22	12	27	24	2
4272	307	3	312	442	23	13	28	25	3
4273	308	4	313	441	24	14	29	26	4
4274	309	LXXXV 1	314	440	25	15	30	27	5
4275	310	2	315	439	26	16	31	28	6
4276	311	3	316	438	27	17	32	29	7
4277	312	4	317	437	28	18	33	30	8
4278	313	LXXXVI 1	318	436	29	19	34	31	9
4279	314	2	319	435	30	20	35	32	10
4280	315	3	321	434	31	21	36	33	11
4281	316	4	320	433	32	22	37	34	12
4282	317	LXXXVII 1	322	432	33	23	38	35	13
4283	318	2	323	431	34	24	39	36	14

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	ſer werden oft von Cimon überwunden.	
Zaleucus Geſetzgeber von Locri.	Ein 2jähriger Seekrieg zwiſchen den Perſern und Athenienſern. Die Per=	Oſiris der perſiſche Feldherr.
— — — — — — — —	monier und Athenienſer gegen einander Theil nehmen.	Ducetius Feldh. v. Sicilien ſt.
Hellanicus der Geſchichtſchreiber	Der erſte heilige Krieg des Tempels zu Delphi wegen, an welchem die Lacede=	440.
ſt. 411 alt 85.	Die Athenienſer werden von den Böotiern bey Chöronea geſchlagen, und ihr	
	Feldherr Tolmides getödtet.	bannt durch Oſtracismus 444.
Charondas Geſetzgeb. v. Thurium	Ein 30jähriger Waffenſtillſtand zwiſchen den Athenienſern und Lacedemoniern.	Thucidides Feldh. der Athen. ver=
Herodot Vater der Geſchichte ſt.	Herodot lieſt ſeine Geſchichte in der Verſammlung zu Athen vor, und erhält	Canulejus römiſcher Tribun.
nach 413.	öffentliche Ehrenbezeugungen, damals 39 Jahre alt.	
Empedocles von Agrigent Pitha	Die Athenienſer ſchicken eine Kolonie nach Thurium in Großgriechenland: He=	
Weltweiſe.	rodot, Thucydides und Lyſias ſind dabey. Zu Rom werden Kriegs=	
	tribunen mit conſulariſcher Gewalt erwählt.	
Herodicus Naturkundiger.	Die erſten Cenſores werden zu Rom gewählt.	
Euripides der tragiſche Dichter ſt.	Euripides gewinnt den erſten Preis für ein Trauerſpiel, damals 43 Jahre alt.	
407 alt 78.		
Antemones von Clazomene.	Pericles unterwirft Samos, welches wider die Athenienſer aufrühriſch war.	Meliſſus Weltweiſer und Feldh.
	Antemones erfindet die Schildkröte und andere Kriegswerkzeuge.	der Samier.
Phidias der Bildhauer ſt. 432.	Zu Athen werden die Luſtſpiele verboten, und dieß dauert 3 Jahre.	
Acron der Empiriker.	Der Anfang des Krieges zwiſchen Korinth und Korzyra.	rus ſt. 433.
— — — — — — 431.	— — — — — — — — — — — — — —	Spartacus II. Kg. v. Bospho=
Cratinus der komiſche Dichter ſt.	— — — — — — — — — — — — — —	Mamercus Aemilius röm. Dikt.
Malachi der letzte Prophet.	— — — — — — — — — — — — — —	Sitales Kg. v. Thracien.
Eupolis der komiſche Dichter ſt.	Die Römer nehmen Fidenä ein. Die Korinther werden von den mit den Athe=	Servilius Priſcus röm. Diktator.
nach 415.	nienſern verbundenen Korcyräern zu Waſſer geſchlagen.	
Ariſtophanes der komiſche Dich=		429.
ter ſt. nach 389. — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Seleucus Kg. v. Bosphorus ſt.
Meton Sternkundiger ſt. nach	Meton fängt ſein ἐννεαδεκαέτηρις an d. i. den 19jährigen Mondscycel beym	Sthendaidas lacedemon. Ephor.
415.	Neulichte den 15ten July 18 Tage nach der Sommerſonnenwende.	
Euktemon Sternkundiger.	Der peloponeſiſche Krieg fängt den 7ten May mit dem Einfalle der Böotier in	Meleſander athen. Feldh. ſt. 414.
	das Gebiet von Platäa an. Er dauert 27 Jahre.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4284	319		3	324	430	35 Artaxerxes Langhand		25 Perdicas II.	40 Archidamus.	37 Pliſtoanax	15 Eliaſib
4285	320		4	325	429	36		26	41	38	16
4286	321	LXXVIII	1	326	428	37		27	42	39	17
4287	322		2	327	427	38		28	1 Agis	40	18
4288	323		3	328	426	39		29	2	41	19
4289	324		4	329	425	1 Xerxes II.		30	3	42	20
4290	325	LXXXIX	1	330	424	Sogdianus 7 Monate.		31	4	43	21
4291	326		2	331	423	1 Darius II. Nothus		32	5	44	22
4292	327		3	332	422	2		33	6	45	23
4293	328		4	333	421	3		34	7	46	24
4294	329	XC	1	334	420	4		35	8	47	25
4295	330		2	335	419	5		36	9	48	26
4296	331		3	336	418	6		37	10	49	27
4297	332		4	337	417	7		38	11	50	28
4298	333	XCI	1	338	416	8		39	12	51	29
4299	334		2	339	415	9		40	13	52	30
4300	335		3	340	414	10	1 Amyrtäus	41	14	53	31
4301	336		4	341	413	11	2	1 Archelaus	15	54	32
4302	337	XCII	1	342	412	12	3	2 Gönner der	16	55	33
4303	338		2	343	411	13	4	3 Wiſſenſchaften	17	56	34

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	Jahre dauert.	
— — — — — —	Das Ende der Geſchichte des alten Bundes. Eine Peſt zu Athen, welche 5	ſt. 407.
Socrates der Weltw. ſt. 400 alt 70. Democritus v. Abd. Welt. ſt. 361 a. 109 Georgias v. Leontium der Redner ſt. 400 alt 109.	Pericles ſtirbt Anfangs Novemb., nachdem er 40 Jahre zu Athen geherrſcht hat, 25 Jahre mit andern, 15 Jahre allein.	Spartacus II. Kg. v. Bosphorus. Cleomenes lazed. Feld. u. Regent
	Die Leontier ſuchen durch Geſandte Hilfe wider die Syrakuſaner an, welche ihnen bewilliget wird.	Charcades athen. Feldh. ſt. 426. Demoſthenes athen. Feld. ſt. 413.
Thucydides der Geſchichtſchreiber ſt. 391 alt 80. Hippocrates von Kos der Arzt ſt. 361 alt 99.	— — — — — — — — — — — — —	Cleon athen. Feldh. ſt. 422.
	Des Ariſtophanes Luſtſpiel von den Wolken wird zum erſtenmal wider den Socrates aufgeführt. Die Sicilianer machen Frieden, und die Athenienſer kommen zurück. Das Treffen bey Belium gegen Anfang des November.	Iſarchus Archont zu Athen.
— — — — — —	Die Lacedemonier und Athenienſer machen einen Waffenſtillſtand den 3ten Okt.	Braſidas lacedem. Feldh. ſt. 422.
— — — — — —	Der Waffenſtillſtand endiget ſich den 12. April bald nach der Feyer der pythiſchen Spiele.	
— — — — — —	Den 10. April wurde ein 50jähriger Friede zwiſchen den Athenienſ. und Lacedem. geſchloſſen, welcher aber nur 6 Jahre 10 Monate dauert, ohngeachtet beyde indeſſen mit ihren Bundesgenoſſen den Krieg fortſetzten.	Lamachus athen. Feldh. ſt. 414.
— — — — — —	Die Athenienſer erneuern auf Anrathen des Alcibiades den Bund mit den Eleern, Argivern u. Mantinern gegen d. 13. July d. i. 29 Tage vor den olympiſchen Spielen u. 10 Tage vor Panathenäa.	Alcibiades athen. Feldh. ſt. 404 alt 46.
Protagoras v. Abdera d. Sophiſt		Appius Claudius.
— — — — — —	Die Lacedemonier erfochten einen ausgezeichneten Sieg über die Argiver, Mantiner d. 1. Auguſt. Bald nachher ziehen beyde Seiten nach Hauſe ihre ſogenannten Karnia zu feyern.	Q. Servilius römiſch. Diktator.
— — — — — —		Hermocrates Syrac. Feld. ſt. 408
— — — — — —	Der Schauplatz des peloponeſiſchen Krieges wird nach Sicilien übertragen. Zu Rom wird zum erſtenmal die Vertheilung der Aecker (lex agrarea) vorgeſchlagen.	Nicias athenienſ. Feldh. ſt. 413.
Parrhaſius von Ephesus der Maler.	Die Bildſäulen des Merkurs werden zu Athen den 9. May herabgeſtürzt. Gegen Mitte Juny ſegelt die athenienſiſche Flotte nach Sicilien. Alcibiades wird verklagt, zurückberufen und flieht nach Sparta.	Piſothnes Satrap von Lydien ſt. 414.
— — — — — —	Die Aegyptier empören ſich wider die Perſer. Der Anfang des 2ten Theils des peloponeſiſchen Krieges Abnahme genannt. Die Lacedemonier ſchicken gegen Ende May ihre Armee nach Sicilien.	Chylippus lacedemon. Feldh. in Sicilien.
— — — — — —	Eine Mondesfinſterniß den 27. Auguſt, über welche Nicias ſo erſchrack, daß er die athenienſiſche Armee in Sicilien verließ.	
Lyſias der Redner ſt. 378 a. 81.	Die Athenienſer werden wegen ihres übeln Betragens in Sicilien von ihren Bundsgenoſſen von Chios Samos und Byzantium verlaſſen.	Mindarus lacedemon. Feldh. ſt. 410.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympia-den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4304	339	3	344	410	14 Darius II. Nothus	5 Amyntäus	4 Archelaus Gönner der Wiſſenſchaften	18 Agis	57 Pliſtoanax	1 Joiada
4305	330	4	345	409	15	6	5	19	58	2
4306	341	XCIII 1	346	408	16	1 Pſammitichus	6	20	1 Pauſanias	3
4307	342	2	347	407	17	2	7	21	2	4
4308	343	3	348	406	18	3	8	22	3	5
4309	344	4	349	405	19	4	9	23	4	6
4310	345	XCIV 1	350	404	1 Artaxerxes II. Mnemon	5	10	24	5	7
4311	346	2	351	403	2	6	11	25	6	8
4312	347	3	352	402	3	7	12	26	7	9
4313	348	4	353	401	4	8	13	27	8	10

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
— — — — —	Die Lacedemonier unter Mindarus werden von Pharnabaces unterſtützt, aber dennoch von den Athenienſern bey Cycium überwunden.	Theramenes Feldh. der Athen. ſt. 404.
— — — — —	Die Karthaginenſer kommen nach Sicilien, zerſtören Selinus und Himera, und werden von Hemocrates zurückgeſchlagen.	Pharnabaces perſiſcher Feldh.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Thraſybul athen. Feldh. ſt. 390.
— — — — — —	Alcibiades kömmt den 10ten Juny nach Athen zurück, und verſammelt gegen den 28ten Septemb. ſeine Armee.	Callioratidas lazedem. Feldh. ſt. 406.
Agathon der komiſche Dichter.	— — — — — — — — — — — — — —	Conon athen. Feldh. ſt. 393.
Cebes Weltweiſer.	Die athenienſiſche Flotte von 180 Schiffen wird gänzlich bey Agospotamos von Lyſander den 13ten Dezemb. geſchlagen. Dionyſius tyraniſirt Sicilien.	Dionyſius Tyran von Sicilien ſt. 368.
Euclides von Megara Weltweiſer	Athen wird von Liſander den 24ten April eingenommen. Dieß macht dem peloponeſiſchen Kriege ein Ende. Athen wird von 30 Tyranen verwaltet.	Liſander lazedem. Feldh. ſt. 394.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Cyrus Bruder des Artaxerxes Statthalter von Klein-Aſien ſt. 401.
Teleſtes ein Dithyrombiſcher Dichter.		
— — — — — —	Cyrus der Jüngere wird in dem Feldzuge wider ſeinen Bruder Artaxerxes getödtet. Der Rückzug von 10000 Griechen. Thraſybul verjagt die 30 Tyranen aus Athen.	Tiſſaphernes perſ. Miniſter ſt. 395.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympia-den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4314	349	XCV 1	354	400	5 Artaxerxes II.	9 Pſammitichus	14 Archelaus	28 Agis	9 Pauſanias	11 Joiada
4315	350	2	355	399	6 Mnemon	10	1 Amyntas	29	10	12
4316	351	3	356	398	7	11	1 Pauſanias	30	11	13
4317	352	4	357	397	8	12	1 Amyntas II.	1 Ageſilaus	12	14
4318	353	XCVI 1	358	396	9	1 Nephercus	2	2	13	15
4319	354	2	359	395	10	2	3	3	14	16
4320	355	3	360	394	11	3	4	4	1 Ageſipolis	17
4321	356	4	361	393	12	4	5	5	2	18
4322	357	XCVII 1	362	392	13	5	1 Argäus Tyran	6	3	19
4323	358	2	363	391	14	6	2	7	4	20
4324	359	3	364	390	15	7	1 Amyntas II. wieder eingeſetzt.	8	5	21
4325	360	4	365	389	16	1 Akoris	2	9	6	22
4326	361	XCVIII 1	366	388	17	2	3	10	7	23
4327	362	2	367	387	18	3	4	11	8	24
4328	363	3	368	386	19	4	5	12	9	25
4329	364	XCIX 4	369	385	20	5	6	13	10	26
4330	365	1	370	384	21	6	7	14	11	27
4331	366	2	371	383	22	7	8	15	12	28
4332	367	3	372	382	23	8	9	16	13	29
4333	368	4	373	381	24	9	10	17	14	30

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Muſe genannt ſt. 359 alt 90.		pern ſt. 374.
Xenophon Weltweiſer, Attiſche ber ſt. nach 384.	Socrates wird von den Athenienſern zum Tode verdammt.	Evagoras Kg. v. Salamis in Cy=
	— — — — — — — — — — — — genannt.	Dercillidas lacedem. Feldh.
Kteſias Arzt und Geſchichtſchrei=	Dionyſius von Syracus erfindet das ſchwere Kriegsgeſchütz Catapulta	Piſander lacedem. Feldh. ſt. 394.
Zeuxis von Heraclea Mahler.	Dionyſius von Syracus unternimmt einen Krieg wider die Athenienſer, welcher 5 Jahre dauert.	Smikes kartaginenſ. Feldh.
Antiſthenes cyniſcher Weltweiſer.	Ageſilaus Kg. v. Lacedemonien macht einen Feldzug in Aſien wider die Perſer.	Thimbro ſpartan. Feldh. ſt. 391.
— — — — — —	Die Athenienſer, Thebaner, Korinther und Argiver ſchlieſſen einen Bund wider die Lacedemonier. Hier fängt der korinthiſche Krieg an.	Tithrauſtes perſiſch. Feldh.
Archytas v. Tarent pythagoreiſcher Weltw. u. Mathematiker ſt. 360.	Die Seeſchlacht bey Cnidus wenige Tage vor der Sonnenfinſterniß den 14. Auguſt. Die Laced. unter Piſander werden von Conon geſchlagen. In wenigen Tagen werden die Bundsgenoſſen von Ageſilaus bey Coronea überwunden.	Thribacus perſiſch. Feldh. Struthas perſiſch. Feldh.
Ariſtippus v. Cyrene Weltw.	— — — — — — — — — — — — — —	Mago karthaginenſ. Feldh.
— — — — — —	Die Schlacht am Fluß Allia den 17. July, in welcher die Römer von den Galliern überwunden werden, Rom eingenommen und in Brand geſteckt wird.	Camillus röm. Diktator ſt. 365.
Plato Weltw. ſt. 348 a. 81.	Plato macht ſeine erſte Reiſe nach Sicilien.	Phiton Feldh. v. Rhegium ſt. 387
Philoxenes dithirambiſcher Dichter.	Dionyſius belagert Rhegium, und nimmt es nach einer 11monatlichen Gegenwehre ein.	M. Manlius Capitolinus ſt. 384
Damon u. Pythias zween Freunde und Pythagoräer.	Der antalcidiſche Friedensſchluß zwiſchen den Perſern und Lacedemoniern, welcher die griechiſchen Städte in Kleinaſien den Perſern zinsbar macht.	Antalcidas laced. Feldh. ſt. 370. Iphicrates athenienſ. Feldh.
— — — — — —	Der 2jährige cypriſche Krieg wird durch einen Friedensſchluß geendet.	Orontes perſiſcher Feldh.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Chabrias athen. Feldh. ſt. 376.
Philiſtus v. Syracus Geſchichtſchr. u. Feldh. in Dienſten Dionyſ. d. jüng. Tyran v. Syrac. ſt. 356.	— — — — — — — — — — — — — —	Mithradates Kg. v. Pactus ſt. 363.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4334	369	C	1	374	380	25 Artaxerxes II	10 Akoris	11 Amyntas II.	18 Ageſilaus	1 Cleombrotus	31 Joiada
4335	370		2	375	379	26 Mnemon	11	12	19	2	32
4336	371		3	376	378	27	12	13	20	3	33
4337	372		4	377	377	28	13	14	21	4	34
4338	373	CI	1	378	376	29	1 Pſammuthis	15	22	5	35
							Nepherites 4 M.				
4339	374		2	379	375	30	1 Necktanabis	16	23	6	36
4340	375		3	380	374	31	2	17	24	7	1 Jonathan
4341	376		4	381	373	32	3	18	25	8	2
4342	377	CII	1	382	372	33	4	19	26	9	3
4343	378		2	383	371	34	5	1 Alexander II.	27	1 Ageſipolis II.	4
4344	379		3	384	370	35	6	1 Ptolomäus	28	1 Cleomenes II.	5
4345	380		4	385	369	36	7	2 Alonites	29	2	6
4346	381	CIII	1	386	368	37	8	3	30	3	7
4347	382		2	387	367	38	9	4	31	4	8
4348	383		3	388	366	39	10	1 Perdicas III.	32	5	9
4349	384		4	389	365	40	11	2	33	6	10
4350	385	CIV	1	390	364	41	12	3	34	7	11
4351	386		2	391	363	42	1 Tachos od.	4	35	8	12
4352	387		3	392	362	43	2 Teos	5	36	9	13
4353	388		4	393	361	44	1 Necktarebus	6	1 Archidamus	10	14

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Iſäus v. Chalcis Redner zu Athen ſt. 360.	— — — — — — — — — — — — — —	Phäbidas laced. Feldh. ſt. 377.
Iſocrates Redner ſt. 338 alt 99.	ter Pollis von Chabrias überwunden werden.	Pollis lacedem. Feldh. ſt. 377.
Arete v. Cyrene eine Weltweiſe.	Die Seeſchlacht bey Naxus den 20. Sept., in welcher die Lacedemonier un=	
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Mauſolus Fürſt v. Carien ſt. 353.
— — — — — —	Iphicrates nach Aegypten.	Epaminondas theb. Feldh. ſt. 363
Philolaus der Pythagoräer.	Artaxerxes ſchickt eine Armee unter Pharnabaces mit 20000 Griechen unter	Nicocles Kg. v. Salamis in Cyp.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Pelopidas theban. Feldh. ſt. 364.
Diogenes der Cyniker ſt. 324 alt 90.	Thebanern unter Epaminondas geſchlagen werden.	Dion v. Syracus ſt. 354.
	Die Schlacht bey Leuctra den 8. July, in welcher die Lacedemonier von den	
	loponeſ zurück.	
— — — — — —	Die Meſſenier kommen nach einer 300jährigen Verbannung wieder in den Pe=	357.
— — — — — —	eine ordentliche Sternkunde nach Griechenland brachte.	Alexander Tyran von Pheräa ſt.
— — — — — —	Eudoxus kommt um dieſe Zeit nach Aegypten, woher er die Himmelsſphäre und	Dionyſius II. der jüngere Tyran
	wählen.	v. Syracus verbannt 357, wie=
— — — — — —	Die Plebejer erhalten zu Rom das Recht einen Conſul aus ihrem Mittel zu	der eingeſetzt 347, u. wieder ver=
Eudoxus v. Cnidus Sternkundi=	piters den 13. Idib. Sept einzuſchlagen.	bannt 343.
ger ſt. 352 alt 53.	Die Römer erneuern die Gewohnheit den Jahrsnagel in dem Tempel des Ju=	
	das wird in einer Schlacht, in welcher er über Alexander v. Pheräa ſiegt, getödtet.	
— — — — — —	Die Piſaner haben mit Ausſchl. der Eleer in dieſer Olymp. den Vorſitz. Pelopi=	Clearchus Tyran v. Heraclea ſt.
	ſtirbt an einer Wunde.	353.
Ariſtippus der jüngere Weltweiſe	Epaminondas ſiegt in der Schlacht bey Mantinea über die Lacedemonier, und	Ariobarzanes Statth. v. Phry=
v. Cyrene Μητροδίδακτος ge=		gien ſt. 337.
nannt.	Ageſilaus führt eine Armee zur Unterſtützung des Kgs. Tachos wider die Perſer	Datames Satrap v. Kapadocien.
	nach Aegypten. Einige von den perſiſchen Statthaltern in Kleinaſien empören ſich wider Artaxerxes.	T. Manlius Torquatus.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Perſien.	Könige von Aegypten.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4354	389	CV	1	394	360	45 Artaxerxes II Mnemon	2 Nectanebus	1 Philip Sohn des Amyntas	2 Archidamus	11 Cleomenes II	15 Jonathan
4355	390		2	395	359	46	3	2	3	12	16
4356	391		3	396	358	1 Artaxerxes III Ochus	4	3	4	13	17
4357	392		4	397	357	2	5	4	5	14	18
4358	393	CVI	1	398	356	3	6	5	6	15	19
4359	394		2	399	355	4	7	6	7	16	20
4360	395		3	400	354	5	8	7	8	17	21
4361	396		4	401	353	6	9	8	9	18	22
4362	397	CVII	1	402	352	7	10	9	10	19	23
4363	398		2	403	351	8	11	10	11	20	24

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
— — — — — —	Philip gewinnt die erſte Schlacht bey Methone über die Athenienſer. Plato's 2te Reiſe nach Sicilien.	Bardylis Kg. der Jllyrier.
— — — — — —	Philips zweyter Sieg über die Jllyrier in einer hartnäckigen Schlacht.	
— — — — — —	Dionyſius der Jüngere wird von Dion aus Syracus verjagt. Der Anfang des 2ten heiligen Krieges, in dem die Phocier den delphiſchen Tempel angegriffen haben — — — — — — — — — — —	
Lycurg v. Athen der Redner Jbis genannt ſt. 330.		C. M. Rutilius erſter plebeiſcher Diktator.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Philomelus ſt. 354. } phociſch. Feldh.
Theopompus v. Chios Redner u. Geſchichtſchreiber.	Dion wird von zacinthiſchen Miethlingen getödtet, und Syracus durch 7 Jahre von Tyrannen beherrſcht.	Onomarchius ſt. 353.
— — — — — —	Die Phocier unter Onomarchius werden ohngeachtet der Hilfe des Lycophron Tyranen von Pheräa in Theſſalien von Philip geſchlagen.	Satyrus Tyran v. Heraclea ſt. 346.
Ephorus v. Cumä der Geſchichtſchreiber.	— — — — — — — — — — — — — —	Tennes Kg. v. Sidon ſt. 351.
— — — — — —	Die Sidonier werden von der perſiſchen Armee belagert, und verbrennen ſich ſamt ihrer Stadt.	Mentor von Rhodus.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Macedonien.	Könige von Perſien.	Könige von Aegypten.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche.	Könige von Lacedemonien. Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4364	399	CVII	3	404	350	11 Philip	9 Artaxerxes III	12 Nectanebus	12 Archidamus	21 Cleomenes II	25 Jonathan
4365	400		4	405	349	12	10 Ochus		13	22	26
4366	401	CVIII	1	406	348	13	11		14	23	27
4367	402		2	407	347	14	12		15	24	28
4368	403		3	408	346	15	13		16	25	29
4369	404		4	409	345	16	14		17	26	30
4370	405	CIX	1	410	344	17	15		18	27	31
4371	406		2	411	343	18	16		19	28	32
4372	407		3	412	342	19	17		20	29	1 Jaddus
4373	408		4	413	341	20	18		21	30	2
4374	409	CX	1	414	340	21	19		22	31	3
4375	410		2	415	339	22	20		23	32	4
4376	411		3	416	338	23	21		1 Agis II.	33	5
4377	412		4	417	337	24	1 Arſes od. Arogus		2	34	6
4378	413	CXI	1	418	336	1 Alexander der Große	2		3	35	7
4379	414		2	419	335	2	1 Darius III. Codomanus		4	36	8
4380	415		3	420	334	3	2		5	37	9
4381	416		4	421	333	4	3		6	38	10
4382	417	CXII	1	422	332	5	4		7	39	11
4383	418		2	423	331	6	5 Ueberwunden von Alexander		8	40	12

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
		ſien ſt. 345.
— — — — — —	Ochus erobert Aegypten, und zwingt den Nectanebus nach Aethiopien zu fliehen.	Hermias Tyran v. Atama in My-
— — — — — —	Städte der Phocier zerſtört.	Paryſades Kg. v. Pactus ſt. 310.
Speuſippus ein akadem. Weltw. ſt. 339.	Philip Kg. v. Macedonien macht dem heiligen Kriege ein Ende, indem er die	
	rigen Verbannung, und behält ſie 4 Jahre.	
— — — — — —	Dionyſius bekommt wieder die Alleinherrſchaft von Syracus nach einer 10jäh-	racus ſt. 337.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Timoleon corinth. Feldh. in Sy-
Ariſtoteles Weltweiſer ſt. 322 alt 63.	— — — — — — — — — — — — — —	Icetes Tyran v. Sicilien ſt. 340.
	— — — — — — — — — — — — — —	Mamercus Tyran v. Catana ſt. 340.
Protogenes v. Rhodus ein Mahler ſt. 320.	Der Anfang des Krieges zwiſchen den Römern u. Samnitern, welcher 71 Jahre dauert. Timoleon verſchaft der Stadt Syracus ihre Freyheit, verbannt Dionyſius nach Corinth und führt Democracie ein.	Phocion athen. Feldh. ſt. 318 alt 80.
Aeſchines der Redner wird verbannt ſt. 330.		
	— — — — — — — — — — — — — —	M. Torquatus römiſch. Feldh.
	lien den 13. Juny. Timoleon iſt Sieger.	
314 alt 82.	Die Karthaginenſer verlieren eine große Schlacht nahe bey Agrigent in Sici-	alt 70
Xenocrates akadem. Weltw. ſt.	Thebaner von Philip überwunden werden.	Parmenio maced. Feldh. ſt. 330
Demoſthenes der Redner wird aus Athen verbannt 325, zurückberufen 323 ſt. 322 alt 60.	Die Schlacht bey Cheronäa den 2. Auguſt, in welcher die Athenienſer und	Feldh. ſt. 335.
	— — — — — — — — — — — — — —	Bagoas der beſchnittene perſiſch.
Stilpo v. Megara der Weltweiſe ſt. 294.	Gegen Ende Auguſt wird Philip von Pauſanias getödtet.	Mithradates II. Kg. v. Pontus ſt. 302.
Demades v. Athen der Redner ſt. 322.	Alexander kömmt den 9. Sept. nach Griechenland, unterjocht die Athenienſer, zerſtört die Stadt Theben, und verſchont das einzige Haus des Dichters Pindars, alle Einwohner werden theils getödtet, theils gefangen.	Philotas maced. Feldh. ſt. 330
Apelles v. Kos der Mahler.	Die von Alexander über Darius am Fluße Granicus in Phrygien den 22. May gewonnene Schlacht.	Memnon v. Rhodus perſ. Feldh ſt. 333.
Kalliſtenes der Weltw. ſt. 328.	Die 2te am Iſſus in Oktob. von Alexander glücklich gelieferte Schlacht.	
	nimmt Aegypten in Beſitz, und bauet Alexandrien.	
Dinocrates der Mathematiker.	Alexander nimmt nach 7monatlicher Belagerung den 20. Aug. Tyrus ein. Er	
— — — — — —	Der 3te und letzte bey Arbela von Alexander am 2. Okt. erfochtene Sieg 11 Tage nach der gänzlichen Mondsfinſterniß.	Hephäſtion maced. Felvh. ſt. 325

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Macedonien.				Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Hohe Prieſter der Juden.
4384	419	CXII	3	424	330	7 Alexander der Große				9 1 Eudami-	41 Cleomenes	13 Jaddus
4385	420		4	425	329	8				2 das I.	42 II.	14
4386	421	CXIII	1	426	328	9				3	43	15
4387	422		2	427	327	10				4	44	16
4388	423		3	428	326	11				5	45	17
4389	424		4	429	325	12				6	46	18
4390	425	CXIV	1	430	324	13 Aegypten.	Syrien und	Aſien.	Macedonien.	7	47	19
4991	426		2	431	323	1 Ptolomäus	Babylon.		1 Philip Ari-	8	48	1 Onias
						Soter Sohn			däus			
4392	427		3	432	322	2 des Lagus			2	9	49	2
4393	428		4	433	321	3			3	10	50	3
4394	429	CXV	1	434	320	4			4	11	51	4
4395	430		2	435	319	5			5	12	52	5
4396	431		3	436	318	6			6	13	53	6
4397	432		4	437	317	7			7	14	54	7
4398	433	CXVI	1	438	316	8			1 Caſſander	15	55	8
4399	434		2	439	315	9			2	16	56	9
4400	435		3	440	314	10			3	17	57	10
4401	436		4	441	313	11			4	18	58	11
4402	437	CXVII	1	442	312	12	1 Seleucus		5	19	59	12
4403	438		2	443	311	13	2 Nicator	1 Antigonus	6	20	60	13
								der Cyclop				

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Calippus v. Cycicum Sternkund. Hyperides v. Athen ein Redner ſt. 322 Philetas v. Kos ein Sprachforſcher u. Dichter ſt. 280. — — — — — — Lyſippus ein Bildhauer. ſt. 301 alt 74. Menedemus v. Eretria ein Weltw. Crates v. Theb. ein Cynik. ſt. 287 Praxiteles ein Bildhauer ſt. 288. Theophraſt ein Peripathetiker ſt. 288 alt 85.	Der 76jährige Cycel des Calippus fängt nach dem Todte Darius den 1. July an, und beſteht aus 27759 Tagen nämlich 940 Mondesveränderungen. Agis Kg. der Lacedem. wird von Antipater überwunden und getödtet. Alexanders Feldzug nach Indien wider Porus. — von 2 durch 12 Jahre unbeſetzt bleiben. Der Lamiſche Krieg zwiſchen Ath. u. Antipat. Alexander ſtirbt den 21. April. Sein Kaiſerthum zerfällt in 4 Königreiche, wo- und Demades tödten. Antipater läßt die vornehmſten Redner von Athen als Demoſthenes, Hyperides Die Römer werden von den Samnitern überwunden, und müſſen ſich dem Joche in den caudiniſchen Päſſen nahe bey Benevent unterziehen.	Antipater maced. Feldh. ſt. 319. Thaleſtris Kgn. der Amazonen. Harpalus Statth. v. Babylon ſt. 325. Porus Kg. v. Indien. Ptolomäus Sohn des Lagus maced. Feldh. ſt. 284 alt 84. Craterus maced. Feldh. ſt. 321. Leoſthenes athen. Feldh. ſt. 323. Perdicas ſt. 321. Neoptolemus ſt. 321. Polysperchon ſt. 309. (Perdicas, Neoptolemus, Polysperchon: maced. Feldh.)
Menander ein Erfinder des neuen Luſtſpiels ſt. 293 alt 52. — — — — — — Demetrius Phalerius ein Peripathetiker aus Athen verbannt 307 ſt. 284. verbannt 307. Dinarchus ein Redner aus Athen Polemon der Akademiker ſt. 270. Zeno v. Citium in Cyprus der erſte Stoiker ſt. 264 alt 98.	Polysperchon kündiget allen Staaten Griechenlands die Freyheit an. — — — — — — — — — — — — — — Phocion wird auf eine ungerechte Art von den Athenienſern zum Todte verdammt Demetrius Phalerius verwaltet Athen 10 Jahre lang. Agathocles reißt die Herrſchaft von Syracus und auch von ganz Sicilien an ſich. ſeine Armee, und liefert ihn als einen Gefangenen dem Antigonus aus. Eumenes überwindet in 2 Schlachten den Antigonus; am Ende verläßt ihn — — — — — — — — — — — — — — Die Römer fangen den hetruskiſchen Krieg an. Seleucus nimt Babylon ein, und dieß iſt der Anfang der Aere der Seleuciden, oder nach der Judenſprache Dhilcarnaim, und der Aere der Kontracte am Dienſtage den 13. März.	Eumenes ſt. 315. Antigonus Cyclop ſt. 301 alt 80. (Eumenes, Antigonus Cyclop: maced. Feldh.) Zipätes Kg. v. Bithynien ſt. 279 alt 70. Agathocles Tyran v. Sicilien ſt. 289 alt 72. Seleucus Nicator maced. Feldh. ſt. 280. Lyſimachus maced. Feldh. ſt. 281 a. 80 Amilcar karthag. Feldh. ſt. 309. Eumelus Kg. v. Cimmeriſchen Bosphorus ſt. 304.

2

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Aſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Hohe Prieſter der Juden.
4404	439	3	444	310	14 Ptolomäus Soter Sohn	3 Seleucus Nicator	2 Antigonus der Cyclop	7 Caſſander	21 Eudamidas I.	61 Cleomenes II.	14 Onias
4405	440	4	445	309	15 des Lagus	4	3	8	22	1 Aretus od. Areus	15
4406	441	CXVIII 1	446	308	16	5	4	9	23	2	16
4407	442	2	447	307	17	6	5	10	24	3	17
4408	443	3	448	306	18	7	6	11	25	4	18
4409	444	4	449	305	19	8	7	12	26	5	19
4410	445	CXIX 1	450	304	20	9	8	13	27	6	20
4411	446	2	451	303	21	10	9	14	28	7	21
4412	447	3	452	302	22	11	10	15	29	8	1 Simon der Gerechte
4413	448	4	453	301	23	12	1 Demetrius	16	30	9	2

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Crantor ein Akademiker ſt. vor 270.	Agathocles wird von den Karthaginenſern am Fluße Himera den 22. July überwunden; er zieht nach Africa, und während ſeiner Reiſe war die Sonne den 15. Auguſt faſt ganz verfinſtert.	
— — — — — —	Agathocles langt in Africa an, und ſtreitet mit den Carthaginenſern durch 4 Jahre.	
Philemon ein kom. Dichter und Menanders Nebenbuhler ſt. 274.	Die Samniter, Marſier und Peleginer werden von Fabius am Umbri überwunden und ergeben ſich.	Quint. Fabius römiſch. Feldherr.
— — — — — —	Demetrius Poliorcetes verwandelt die oligarchiſche Verfaſſung zu Athen in eine democratiſche, nachdem er den Demetrius von Phalerus, Dinarchus und andere verbannt hat.	Demetrius Poliorcetes Kg. v. Kleinaſien ſt. 286.
— — — — — —	Der königliche Titel iſt nun erſt von Alexanders Nachfolgern angenommen worden.	
Megaſtenes ein Geſchichtſchreiber.	— — — — — — — — — — — — — —	Clearchus II. Tyran v. Heraclea ſt. 288.
Pyrrho der 1te Sceptiker ſt. 90 alt.	— — — — — — — — — — — — — —	Spartacus Kg. v. cimber. Bosphorus ſt. 284.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Magas Kg. v. Cyrene ſt. 257.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Mithridates III. Kg. v. Pontus ſt. 266.
— — — — — —	Die Schlacht bey Jpſus in Phrygien, in welcher Antigonus von Ptolomäus, Seleucus, Lyſimachus und Caſſander überwunden und getödtet wird.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Aſien.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Hohe Prieſter der Juden.
4414	449	CXX 1	454	300	24 Ptolomäus	13 Seleucus	2 Demetrius	17 Caſſander	29 Eudami-	10 Aretus od.	3 Simon der
4415	450	2	455	299	25 Sohn des	14 Nicator	3 Poliorcetes	18	30 das I.	11 Areus	4 Gerechte
4416	451	3	456	298	26 Lagus Soter	15	4	1 Antipater u.	31	12	5
4417	452	4	457	297	27	16	5	2 Alexander	32	13	6
4418	453	CXXI 1	458	296	28	17	6	3	33	14	7
4419	454	2	459	295	29	18	7	4	Archidamus	15	8
4420	455	3	460	294	30	19	8 Demetrius nimmt Macedonien ein.			16	9
4421	456	4	461	293	31	20	9			17	10
4422	457	CXXII 1	462	292	32	21	10			18	11
4423	458	2	463	291	33	22	11			19	12
4424	459	3	464	290	34	23	12			20	13
4425	460	4	465	289	35	24	13			21	14
4426	461	CXXIII 1	466	288	36	25	14			22	15
4427	462	2	467	287	37	26	15	Pyrrhus		23	16
4428	463	3	468	286	38	27		1 Lyſimachus		24	17
4929	464	4	469	285	39	28		2		25	18
4430	465	CXXIV 1	470	284	1 Ptolomäus Philadelphus	29	Könige von Pergamus	3		26	19
4431	466	2	471	283	2	30	1 Philetärus	4		27	1 Eleazar
4432	467	3	472	282	3	31	2 der Verſchnittne	5		28	2
4433	468	4	473	281	4	32	3	6		29	3

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
Euclid von Alexandria Mathematiker und Verfaſſer der Elem. Geomet.	Agathocles bricht mit ſeiner Armee in Italien ein, und erobert Crotona.	
Arceſilaus Stifter der 2ten oder mittlern Akad. ſt. 241 alt 75.	— — — — — — — — — — — — — —	Lachares Tyran aus Athen verbannt 296.
Epicur Weltweiſer ſt. 270 a. 72.	Demetrius Poliorcetes nimt Athen nach einer jahrlangen Belagerung ein.	P. Becius Mus röm. Feld. ſt. 295
Timocharis v. Alexandria Sternkundiger ſt. nach 272.	— — — — — — — — — — — — — —	Pyrrhus Kg. v. Epirus ſt. 272.
	Timocharis beobachtet den 9 März 4 Stunden vor Mitternacht eine Verbindung des Mondes mit der Spica der Jungfrau. Dieſer Stern war nach ſeiner Beobachtung damals 8 Grade nach Weſten von dem Aequinoctialpuncte.	
Eraſiſtratus ein Arzt ſt. geg. 257.	Die erſte Sonnenuhr wird von Papirius Curſor auf dem Tempel des Quirinus errichtet; ſie zeigte die Stunden an.	L. Papirius Curſor röm. Feldh.
Ariſtyllus von Alexandria Sternkundiger.	— — — — — — — — — — — — — —	Arſinoe Gemahlin des Lyſimachus
	Seleucus baute um dieſe Zeit 40 neue Städte in Aſien, die er mit verſchiedenen Nationen bevölkerte.	
Bion Boriſthenites ein Weltweiſer ſt. 241.	— — — — — — — — — — — — — —	Agathocles Sohn des Lyſimachus ſt. 283.
	— — — — — — — — — — — — — —	Hicetas Tyran v. Syracus verbannt 280.
Strato ein Peripathetiker.		Archagatus Tyran v. Sicilien ſt. 285.
Zenobolus v. Epheſus 1ter Bibliothekar zu Alexandria ſt. 245.	Die Athenienſer empören ſich wider Demetrius Poliorcetes; ſeine Armee wird von Pyrrhus, der Macedonien in Beſitz nimt, beſtochen und abgedankt.	Antigonus Gonatas Kg. v. Macedonien.
	Lyſimachus verjagt den Pyrrhus und bemächtiget ſich Macedoniens.	
Dionyſius von Alexandria ein Sternkundiger.	Dionyſius fängt ſeine aſtronomiſche Periode am Montage den 26. Juny an. Er hat zuerſt das Sonnenjahr auf 365 Tage, 5 Stunden und 49 Minuten feſtgeſetzt.	Mänon Tyran v. Sicilien.
LXXII Dolmetſcher.	Man hält dafür, daß itzt die Ueberſetzung des alten Teſtaments von den 70gern gemacht worden. Der Bau von Pharos bey Alexandria.	Paryſades Kg. v. Cimmeriſchen Bosphorus.
Soſtratus v. Cnidus Baumeiſter.	Dolabella überwindet die Senones, hernach die Bojer und Hetrusker am See Vadimonis in Hetrurien.	Dolabella römiſcher Feldh.
Theocritus v. Syracus Schäferdichter.	Timocharis beobachtet den 9. Novemb. 3 1/2 Stunde nach Mitternacht die 2te Verbindung des Mondes mit der Spica der Jungfrau. Dieſer Stern war mit dem Nordtheile ihrer Scheibe gedeckt.	Phintias Tyran v. Agrigent.
— — — — — —	Lyſimachus wird von Seleucus in Phrygien überwunden und getödtet. Der Anfang des Achäiſchen Bundes und des Krieges mit Tarent, welcher 10 Jahre dauert.	Soſthenes maced. Feldh. ſt. 277.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Hohe Prieſter der Juden.
4434	469	CXXV	1	474	280	5 Ptolomäus	1 Antiochus	4 Philetärus	Ceraunus 1 Ptolomäus	Archidamns	30 Aretus od.	4 Eleazar
4435	470		2	475	279	6 Philadel-	2 Soter	5 Verſchnitt.	Meleager		31 Areus	5
4436	471		3	476	278	7 phus	3	6	Antipater		32	6
4437	472		4	477	277	8	4	7	1 Antigonus Gonatas		33	7
4438	473	CXXVI	1	478	276	9	5	8	2		34	8
4439	474		2	479	275	10	6	9	3		35	9
4440	475		3	480	274	11	7	10	4		36	10
4441	476		4	481	273	12	8	11	5		37	11
4442	477	CXXVII	1	482	272	13	9	12	6		38	12
4443	478		2	483	271	14	10	13	7		39	13
4444	479		3	484	270	15	11	14	8		40	14
4445	480		4	485	269	16	12	15	9		41	15
4446	481	CXXVIII	1	486	268	17	13	16	10		42	16
4447	482		2	487	267	18	14	17	11	Eudamidas II	43	17
4448	483		3	488	266	19	15	18	12		44	18
4449	484		4	489	265	20	16	19	13		1 Acrotatus	19
4450	485	CXXIX	1	490	264	21	17	20	14		1 Areus II.	20
4451	486		2	491	263	22	18	1 Eumenes	15		2	21
4452	487		3	492	262	23	19	2	16		3	22
4453	488		4	493	261	24	1 Antiochus Θέος	3	17		4	23

Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	in Sicilien bleibt er 6 Jahre.	
ſt. 260 a. 81.	Pyrrhus Kg. v. Epirus kömmt den Tarentern in Italien zu Hilfe. Hier und	Fabricius römiſcher Feldherr.
Dionyſius Heracleotus Weltw.	— — — — — — — — — — — niedergehauen.	Brennus der Gallier ſt. 278.
Philo Dialektiker ſt. gegen 260.	Eine große Armee von Galliern unter Brennus wird bey dem delphiſchen Tempel	Nicomedes Kg. v. Bithynien.
Aratus von Tarſus Sternkundiger und Dichter.	— — — — — — — — — — — — — —	Hiero II. Kg. v. Syracus ſt. 225.
Lycophron v. Chalcis ein Dichter.	genannt. Das erſte ordentliche Buch über Sprachforſchung wird gemacht, und ἐπιλυτικοί.	Q. Fabius Gurges römiſch. Feldherr.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	
Perſäus ein Stoiker.	Pyrrus wird von Curius geſchlagen, und zieht ſich nach Epirus zurück.	M. Curius Dentatus römiſcher Feldh.
— — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Helenus Sohn des Pyrrhus.
— — — — — —	Die Samniter und Tarentiner werden von den Römern überwunden. Dieß	
— — — — — —	endigt die 2 Kriege, von welchen der 1te 71 Jahre, der 2te 10 Jahre dauerte.	Ariſtotimus Tyran v. Epirus ſt. 271.
alt 74.		
Lycon ein Peripathetiker ſt. 226	5 Jahre vor dem 1ten puniſchen Kriege.	
Crates ein Akademiker ſt. gegen 250.	Das 1te gemünzte Silber zu Rom unter den Conſuln Fabius Pictor und Gulo	Clinias Feldh. v. Sycion u. Vater des Aratus ſt. 263.
Beroſus chaldäiſch. Geſchichtſchr.	Antigonus Gonatas erobert Athen und beherrſcht es 12 Jahre.	
Hermachus v. Mitylene ein Epi-	— — — — — — — — — — — — — —	Lyſias Tyran von Tarſus.
kuräer.	— — — — — — — — — — — — — —	Ariobarzanes Kg. v. Pontus.
80.	der pariſchen Marmortafeln wird verfaßt.	
Cleanthes ein Stoiker ſt. 240 alt	Der 1te puniſche Krieg fängt an und dauert 23 Jahre. Die Chronologie	
Homer der jüngere tragiſch. Dichter.	— — — — — — — — — — — — — —	Abantidas Tyran v. Sicyon ſt. 251.
	Pergamus überwunden.	
Timäus v. Sicilien Geſchichtſchr. alt 96.	Antiochus Soter wird in der Schlacht bey Sardis von Eumenes Kg. v.	
Manetho ägypt. Geſchichtſchreib.	Die erſten Unternehmungen der Römer auf dem Meere.	Hannibal karthag. Feldh. ſt. 260.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Hohe Prieſter der Juden.
4454	489	CXXX 1	494	260	25 Ptolomäus Philadelphus	2 Antiochus Θεός	4 Eumenes	18 Antigonus Gonatas	Eudamidas II	5 Areus II.	24 Eleazar
4455	490	2	495	259	26	3	5	19		6	25
4456	491	3	496	258	27	4	6	20		7	26
4457	492	4	497	257	28	5	7	21		1 Leonidas	27
4458	493	CXXXI 1	498	256	29	6	8	22		2	28
4459	494	2	499	255	30	7	9	23		3	29
4460	495	3	500	254	31	8	10	24		4	30
4461	496	4	501	253	32	9	11	25		5	31
4462	497	CXXXII 1	502	252	33	10	12	26		6	32
4463	498	2	503	251	34	11	13	27		7	1 Manaſſes

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Callimachus v. Cyrene Dichter ſt. 244.	Die Karthaginenſer werden von den Römern unter Duilius in einer Seeſchlacht überwunden. Dieſer hält den 1ten Seetriumph im November. — — —	Duilius römiſch. Feldh.
2	Zoilus Homero Maſtix Kunſtrichter.	— — — — — — — — — — — — — —	Calpurnius Flamma römiſcher Tribun.
3	Durius v. Samos Geſchichtſchreiber.	300 Römer unter Calpurnius Flamma retten die römiſche Armee in Sicilien, indem ſie die Karthaginenſer zur gänzlichen Trennung zwingen.	M. Attilius Regulus römiſcher Feldh. ſt. 251.
4	Neanthes v. Zycikum Redner und Geſchichtſchreiber.	— — — — — — — — — — — — — —	Hanno karthag. Feldh.
5	Aeſibius Geſchichtſchreib. alt 104.	Regulus wird überwunden, und kömmt in die Gefangenſchaft der Karthaginenſer, die Xantippus anführte. Antigonus verſchaft den Athenienſern ihre Freyheit wieder — — — — — — — — —	Xantippus laced. Feldh.
6	Soſibius v. Laced. Kunſtrichter.		Marcus Carynenſis Prätor der Achäer ſt. nach 251.
7	Hieronymus v. Rhodus Peripathetiker.		
8	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Laodice Gemahlin des Antiochus ſt. 246.
9			
10	— — — — —	Aratus von Sicyon beredet ſeine Mitbürger nach der Verbannung der Tyrannen zur Erneuerung des Achäiſchen Bundes.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche.	Hohe Prieſter der Juden.
4464	499	CXXXII 3	504	250	35 Ptolomäus	12 Antiochus	14 Eumenes	28 Antigonus	Eudamidas II	8 Leonidas	2 Manaſſes
4465	500	4	505	249	36 Philadel-	13 Θέος	15	29 Gonatas		9	3
4466	501	CXXXIII 1	506	248	37 phus	14	16	30		10	4
4467	502	2	507	247	38	15	17	31		11	5
4468	503	3	508	246	1 Ptolomäus Evergetes	1 Seleucus II Callinicus	18	32		12	6
4469	504	4	509	245	2	2	19	33		13	7
4470	505	CXXXIV 1	510	244	3	3	20	34	1 Agis	14	8
4471	506	2	511	243	4	4	21	1 Demetrius II.	2	1 Cleombrotus	9
4472	507	3	512	242	5	5	22	2	3	2	10
4473	508	4	513	241	6	6	1 Attalus	3	4	1 Leonidas wieder eingeſetzt.	11
4474	509	CXXXV 1	514	240	7	7	2	4		2	12
4475	510	2	515	239	8	8	3	5		3	13
4476	511	3	516	238	9	9	4	6		4	14
4477	512	4	517	237	10	10	5	7		5	15
4478	513	CXXXVI 1	518	236	11	11	6	8		6	16
4479	514	2	519	235	12	12	7	9		1 Cleomenes	17
4480	515	3	520	234	13	13	8	10		2	18
4481	516	4	521	233	14	14	9	11		3	19
4482	517	CXXXVII 1	522	232	15	15	10	1 Antigonus II. Doſon		4	20
4483	518	2	523	231	16	16	11	2		5	21

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	— — — — —	Die Parther unter Arſaces und die Bactrier unter Theodotus empören ſich wider die Macedonier.	Arſaces Kg. v. Parthia ſt. 245.
2	— — — — —	Die Seeſchlacht bey Drepanum in Sicilien, in welcher die Römer unter Claud. Pulcher gänzlich von den Karthaginenſern unter Adherbal geſchlagen worden.	Theodotus Kg. v. Bactrien.
3	Antigonus Cariſtius Geſch.		Amilcar Barcas karth. Feldh. ſt. 228.
4	Jeſus Sirachs Sohn.		
5	Conon v. Samos Sternkundiger ſt. 223.	Ptolomäus tödtet Laodice, um ſeine Schweſter Bernice zu rächen, und unterjocht einen großen Theil von Syrien.	
6	Eratoſtenes v. Cyrene Bητα genannt 2ter Bibliothekar von Alexandria ſt. 194 alt 82.	— — — — — — — — — — — — —	Arſaces II. Kg. v. Parthiene ſt. 217
7			Antiochus Hierax v. Syrien ſt 227
8	Spharus Stoiker u. Geſchichtſch.	Die Citadelle von Korinth, Acrocorinthus genannt, wird von Aratus den 12. Auguſt eingenommen.	Aratus von Sicyon Prätor der Achäer ſt. 213 alt 62.
9	Apollonius v. Perga großer Erdmeſſer.	Die Karthaginenſer werden von Lutatius bey den ägatiſchen Inſeln überwunden, bitten um Frieden, und ſo endet ſich der 1te puniſche Krieg.	Caj. Lutatius römiſch. Feldh.
10	Lacydes Weltweiſ. der 2ten Akademie ſt. nach 215.	Agis Kg. v. Sparta verſucht eine gleiche Vertheilung der Aecker durchzuſetzen und wird ermordet.	Ageſilaus Ephor der Spartaner.
1	Livius Andronicus 1ter röm. dramat. Dichter.	Die erſten Schauſpiele zu Rom von Livius Andronicus 52 Jahre nach Menanders Tode.	Malho karthag. Feldh. ſt. 238.
2	Chriſippus v. Cicilien Stoiker ſt. 207 alt 73.		
3	Poliſtratus Epikureer.	Die Karthaginenſer beſchlieſſen den lybiſchen Krieg mit ihren Miethſoldaten, welcher 3 Jahre 4 Monate gedauert hat.	
4	Euphorion v. Chalcis Dichter ſt. gegen 220 alt 56.	Hamilcar führt die chartaginenſiſche Armee und ſeinen 9 Jahr alten Sohn Hannibal nach Spanien.	Lyſiades Tyran von Megalopolis ſt. 226.
5	Archimedes v. Syracus Mathematiker ſt. 212.	— — — — — — — — — — — — —	Agro Kg. v. Illyrien ſt. 231.
6	M. Val. Meſſala röm. Mahler ſt. nach 226.	Der Tempel des Janus wird das erſtemal nach Numa geſchloſſen.	T. Manlius Torquatus.
7	C. Nävius kom. Dichter ſt. 203.	Der ſardiniſche Krieg fängt an und dauert 3 Jahre.	Sp Carvilius Maximus römiſch. Feldh. ſt. nach 214.
8	— — — — —	Die Athenienſer leihen dem Ptolomäus Kg. v. Aegypten die Originalhandſchriften von Aeſchylus, Euripides und Sophocles gegen ein Pfand von 15 Talenten.	
9	Ariſtarchus v. Samos Math. εψιλον genannt.	Megalopolis unter den Lyſiades tritt dem achäiſchen Bunde auf das Zureden des Aratus bey.	C. Papirius Maſo röm. Feldh.
10	— — — — —	Die erſte Eheſcheidung zu Rom zwiſchen Sp. Carvilius und ſeiner Frau. Sardinien und Corſica werden von den Römern unterjocht.	Teuta Königin v. Illyrien.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Könige von Lacedemonien. Euripontiſche	Agidiſche	Hohe Prieſter der Juden.
4484	519	CXXXVII	3	524	230	17 Ptolomäus	17 Seleucus II	12 Attalus	3 Antigonus	Archidamus	6 Cleomenes	22 Manaſſes
4485	520		4	525	229	18 Evergites	18 Callinicus	13	4 II. Doſon		7	23
4486	521	CXXXVIII	1	526	228	19	19	14	5		8	24
4487	522		2	527	227	20	20	15	6		9	25
4488	523		3	528	226	21	1 Seleucus III	16	7		10	26
4489	524		4	529	225	22	2 Ceranus	17	8	Euclidas	11	1 Onias II.
4490	525	CXXXIX	1	530	224	23	3	18	9		12	2
4491	526		2	531	223	24	1 Antiochus	19	10		13	3
4492	527		3	532	222	25	2 III. der	20	11		14	4
4493	528		4	533	221	1 Ptolomäus Philopator	3 Große.	21	1 Philip		15	5
4494	529	CXL	1	534	220	2	4	22	2		16	6
4495	530		2	535	219	3	5	23	3	Lycurgus	Ageſipolis	7
4496	531		3	536	218	4	6	24	4			8
4497	532		4	537	217	5	7	25	5			9
4498	533	CXLI	1	538	216	6	8	26	6			10
4499	534		2	539	215	7	9	27	7			11
4500	535		3	540	214	8	10	28	8			12
4501	536		4	541	213	9	11	29	9			13
4502	537	CXLII	1	542	212	10	12	30	10			14
4503	538		2	543	211	11	13	31	11			1 Simon II.

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
		dauert 1 Jahr, als Teuta um Frieden bat.	
1	Apollonius v. Rhodus Dichter u. 3ter Bibliothekar zu Alexandr.		
2		Die Römer bekriegen die Jllyrier wegen ihrer Seeräuberey. Dieſer Krieg	
3	Philochorus v. Athen Geſchichtſchr. ſt. 222.	Die römiſchen Geſandten erſchienen das erſtemal zu Athen, Corinth ꝛc. auf Einladung des achäiſchen und ätoliſchen Bundes.	Asdrubal kartag. Feldh. in Spanien ſt. 220.
4	— — — — —	Der Krieg zwiſchen Cleomenes und Aratus fängt an und dauert 5 Jahre.	Ariſtomachus Tyran der Argiver ſt. gegen 223.
		Gallier brechen in Italien ein, aber werden v. L. Aemilius in Hetrurien geſchlagen.	
5	Ariſto Peripathet. ſt. g. 183.		Aneräſtus Kg. der Gallier ſt. 225.
6	Fabius Victor 1ter röm. Geſchichtſchr.	Cleomenes tödtet die Ephoren, und beſtättiget die Ackergeſetze von Sparta. Die	L. Aemilius Papus röm. Conſul.
7		Die Römer gehen zum erſtenmal über den Fluß Po, indem ſie die Gallier verfolgen. Der Koloß in Rhodus ſtürzt durch ein Erdbeben ein.	Hyperbatas Prätor der Achäer.
8	— — — — —		Achäus v. Syrien Statthalter in Oberaſien ſt. 215.
9	— — — — —	Die Schlacht bey Sellaſia, in welcher Cleomenes Kg. v. Sparta von Antigonus überwunden, und nach welcher er ſich nach Aegypten begiebt.	
10	Phylarchus Geſchichtſchreib.		Pruſias 1. Kg. v. Bithynien ſt. 1.
	Dichter ſt. 184.	3 Jahre. Philip verbindet ſich mit den Achäern.	alt 64.
1	Plautus aus Umbria komiſch.	Der Krieg zwiſchen dem ätoliſchen und achäiſchen Bunde fängt an und dauert	Hannibal karthag. Feldh. ſt. 183
2	Archagathus 1ter Arzt zu Rom.	Sagunta wird von Hannibal erobert und zerſtört.	Soſibius ägypt. Mr. ſt. gegen 206.
3	— — — — —	Der 2te puniſche Krieg fängt an und dauert 17 Jahre. Hannibal überſteigt die Alpen. Die Römer werden bey Ticinus und Trebia überwunden.	Apelles maced. Mr.
4	— — — — —	Die Römer werden von Hannibal bey dem See Thraſimenus beſiegt.	Artabanus Kg. v. Parthien.
5	Akademie.	Die Römer werden bey Cannä in Apulien den 2ten Aug. nach dem fehlerhaften Kalender eigentlich aber gegen den 21. May des Julian. Jahrs gänzlich geſchlagen.	Q. Fabius Maximus Cunctator
6	Evander Weltweiſer der 2ten		M. Claudius Marcellus ſt. 208.
7	Teleclus Weltweiſer der 2ten Akademie.	Die Römer fangen als Bundsverwandte einen Krieg wider Philip in Epirus an. Dieſer wird in den Zwiſchenzeiten bis zum 1. maced. Kriege durch 14 Jahre fortgeſetzt.	Hieronymus Kg. v. Syracus ſt. 214.
8	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Epicydes Tyran v. Syracus ſt. nach 212.
9	— — — — —	Marcellus erobert nach einer 3jährigen Belagerung am Feſttage der Diana Syracus, und ſchickt die Beute, welche in Bildſäulen und Malereyen beſteht, nach Rom.	
10	— — — — —		Asdrubal karthag. Feldh. ſt. 207.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Tyrannen von Lacedemonien.	Hohe Prieſter der Juden.
4504	539	CXLII 3	544	210	12 Ptolomäus Philopator	14 Antiochus III. der	32 Antigonus Doſon	12 Philip	Der Tyran Machanidas	2 Simon II.
4505	530	4	545	209	13	15 Große.	33	13		3
4506	541	CXLIII 1	546	208	14	16	34	14		4
4507	542	2	547	207	15	17	35	15		5
4508	543	3	548	206	16	18	36	16	1 Der Tyran Nabis	6
4509	544	4	549	205	17	19	37	17	2	7
4510	545	CXLIV 1	550	204	1 Ptolomäus Epiphanes	20	38	18	3	8
4511	546	2	551	203	2	21	39	19	4	9
4512	547	3	552	202	3	22	40	20	5	10
4513	548	4	553	201	4	23	41	21	6	11

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Hermippus v. Smyrna Peripathetiker und Sprachforſcher.	— — — — — — — — — — — — — —	Philopämen Prätor der Achäer der letzte Grieche genannt ſt. 183 alt 70.
2			
3	— — — — —	Machanidas Tyran v. Lacedemonien wird bey Mantine von Philopämen geſchlagen.	
4	Ceno v. Tarſus Stoiker.	Asdrubal kömmt mit einer groſſen Armee zur Verſtärkung des Hannibals nach Italien, und wird von Claudius Nero überwunden und getödtet.	Agathocles ägypt. Mr. ſt. 204.
5	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Tlepolemus ägypt. Feldh.
6	Qu. Ennius von Calabrien Dichter ſt. 169 alt 70.	Ennius wird von Cato dem Quäſtor nach Rom gebracht. Er iſt 34 Jahre alt, und verſchaft zuerſt der römiſchen Dichtkunſt einigen Wohlklang.	P. Sulpicius römiſch. Feldh. in Griechenland.
7	Sotion v. Alexandr. Sprachforſcher.	— — — — — — — — — — — — — —	Syphax Kg. v. Numidien ſt. 201
8	— — — — —	Der Krieg Philips wider die Rhodier mit Hilfe des Attalus. Er dauert 6 Jahre bis zum Ende des 1ten macedoniſchen Krieges.	Scipio Naſica Corculum P. R.
9	— — — — —	Die Schlacht bey Zama in Africa, in welcher Hannibal bald nach einer kleinen Sonnenfinſterniß den 19. Okt. von Scipio gänzlich überwunden wird.	P. Scipio Africanus ſt. 184.
10	— — — — —	Die Karthaginenſer erhalten mit ſehr ſchimpflichen Bedingniſſen Frieden. Dieß iſt das Ende des 2ten puniſchen Krieges.	

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Tyrannen von Lacedemonien.	Hohe Prieſter u. Könige der Juden
4514	549	CXLV 1	554	200	5 Ptolomäus	24 Antiochus III	42 Attalus	22 Philip	7 Der Tyran	12 Simon II.
4515	550	2	555	199	6 Epiphanes	25 der Große.	43	23	8 Nabis.	13
4516	551	3	556	198	7	26	44	24	9	14
4517	552	4	557	197	8	27	1 Eumenes II.	25	10	15
4518	553	CXLVI 1	558	196	9	28	2	26	11	16
4519	554	2	559	195	10	29	3	27	12	17
4520	555	3	560	194	11	30	4	28	13	18
4521	556	4	561	193	12	31	5	29	14 Aetolien.	19
4522	557	CXLVII 1	562	192	13	32	6	30	Alexamenes aus	20
4523	558	2	563	191	14	33	7	31	Lacedemonien	1 Onias III.
									wird Mitglied	
									des achäiſchen	
4524	559	3	564	190	15	34	8	32	Bundes.	2
4525	560	4	565	189	16	35	9	33		3
4526	561	CXLVIII 1	566	188	17	36	10	34		4
4527	562	2	567	187	18	1 Seleucus	11	35		5
4528	563	3	568	186	19	2 Philopator	12	36		6
4529	564	4	569	185	20	3	13	37		7
4530	565	CXLIX 1	570	184	21	4	14	38		8
4531	566	2	571	183	22	5	15	39		9
4532	567	3	572	182	23	6	16	40		10
4533	568	4	573	181	24	7	17	41		11

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Ariſtophanes von Byzanz	Der Anfang des 1ten römiſch-macedoniſchen Krieges, welcher 4 Jahre dauert.	Scopas ägypt. Feldh. ſt. 196.
2	Sprachforſch. ſt. a. 80.	windet, dann Sidon belagert und erobert, wo ſich Scopas hinflüchtete.	
3	Aſclepiades Myrleanus	Die Schlacht bey Panius in Cöleſyrien, wo Antiochus den Scopas gänzlich über-	T. Quinctius Flaminius römiſch.
	Sprachforſcher.	überwundene Philip die Römer um Frieden bittet.	Feldh. ſt. nach 182.
4	P. Licinius Tegula komiſcher	Die Schlacht bey Cinoscephalä in Theſſalien, nach welcher der von Flaminius	Ariaratnes Kg. v. Capadocien ſt.
	Dichter.		162.
5	C. Lälius römiſch. Redner.	beredet ihn zum Kriege wider die Römer.	Ariſtänus v. Acheä ſt. nach 186.
6	Ariſtonymus 4ter Bibliothe-	Hannibal begiebt ſich von Carthago an den Hof Antiochus des Großen, und	Maſſiniſſa Kg. v. Numidien ſt.
	kar zu Alexandria ſt. a. 77		gegen 149 alt 97.
7	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Priapatius Kg. v. Parthien.
8	Hegeſinus v. Pergamus Akad.	ßen. Er dauert 3 Jahre.	Thoas ätol. Feldh. ſt. nach 190.
9	— — — — —	Der Anfang des Krieges zwiſchen den Römern und Antiochus dem Gro-	Polyxenidas ſyriſch. Feldh.
10	— — — — —	Lacedemonien wird durch Philopämen zum achäiſchen Bunde gezogen.	Maul. Acilius Glabrio römiſch.
			Feldh.
		Antiochus gänzlich bey Magneſia.	
1	— — — — —	Die erſte römiſche Armee kömmt unter L. C. Scipio nach Aſien, und ſchlägt den	L. C. Scipio Aſiaticus.
2	— — — — —	Die aſiatiſche Ueppigkeit kömmt mit der Beute des Antiochus nach Rom.	Demetrius maced. Fürſt ſt. 180.
3	— — — — —	Philopämen ſchaft wegen einer Zänkerey zwiſchen den Lacedemoniern und Achä- ern die Geſetze des Lycurgus ab, welche aber bald von den Römern wieder herge- ſtellt wurden.	
4	— — — — —	Antiochus der Große wird überwältiget, und nach der Plünderung des Tempels	Sempronius Grachus der ältere
5		des Jupiter Belus zu Elimais in Medien umgebracht.	Tribun ſt. nach 162.
6	Diogenes v. Babylon Stoi-	bals Todte dauerte.	Dinocrates Tyran v. Meſſenien.
7	ker ſt. nach 155.	Der Krieg zwiſchen Eumenes und Pruſias, welcher 1 Jahr bis zu Hanni-	M. Porc. Cato Cenſor ſt. 148.
		getödtet.	alt 85.
8	Critolaus Phaſelites Peripa-	Philopämen wird von Dinocrates Tyrannen von Meſſenien überwunden und	Lycortas Prätor der Achäer und
9	thetiker ſt. gegen 140.	Die Lacedemonier treten das 2temal dem achäiſchen Bunde bey.	Vater des Geſchichtſchr. Poly-
			bius ſt. nach 169.
10	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Phornaces Kg. v. Pontus.

…iſche Staatsbibliothek

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Könige von Macedonien.	Hohe Prieſter der Juden.
4534	569	CL 1	574	180	1 Ptolomäus Philo-	8 Antiochus III.	18 Eumenes II.	42 Philip	12 Onias III.
4535	570	2	575	179	2 metor	9 der Große.	19	1 Perſeus	13
4536	571	3	576	178	3	10	20	2	14
4537	572	4	577	177	4	11	21	3	15
4538	573	CLI 1	578	176	5	12	22	4	16
4539	574	2	579	175	6	1 Antiochus IV.	23	5	1 Jeſus Jaſon.
4540	575	3	580	174	7	2 Epiphanes	24	6	2
4541	576	4	581	173	8	3	25	7	3
4542	577	CLII 1	582	172	9	4	26	8	1 Menelaus
4543	578	2	583	171	10	5	27	9	2 Onias IV.
4544	579	3	584	170	11	6	28	10	3
4545	580	4	585	169	12 Ptolomäus Ever- 1	7	29	11	4
4546	581	CLIII 1	586	168	13 getes u. Phys- 2 con	8	30	12 Perſeus wird überwunden, in die	5
4547	582	2	587	167	14 3 4	9	31	Gefangenſchaft ge- führt u. endiget das	6
4548	583	3	588	166	15 5	10	32	Königreich Macedonien.	7
4549	584	4	589	165	16 6	11	33		8
4550	585	CLIV 1	590	164	17	1 Antiochus V.	34		9
4551	586	2	591	163	18	2 Eupator	35		10
4552	587	3	592	162	19	1 Demetrius Soter	36		1 Alcimus
4553	588	4	593	161	20	2	37		2

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Statius Cäcilius kom. Dichter ſt. nach 166.	deswegen von ſeinem Vater Philip ermordet. Demetrius wird von ſeinem Bruder Perſeus der Verrätherey angeklagt, und	Cleopatra Kgn. v. Aegypt. ſt. 173
2		Einige Bücher des Numa werden in einem ſteinernen Sarge 492 Jahre nach ſeinem Tode gefunden, man verbrennt ſie, und Livius hält ſie für unterſchoben.	Heliodorus ſyriſch. Mr.
3	— — — — —		
4	Agatharcides v. Cnidus Geſchichtſchr.	— — — — — — — — — — — — — —	Pruſias II. Venator Kg. v. Bithynien ſt. 149.
5	Heraclides Lembus Geſchicht.	Carthago, wo dieſe um Mitternacht der Geheimhaltung wegen ihre Audienz hatten.	Phrahates Kg. der Parther.
6	— — — — —	Perſeus rüſtet ſich zu einem Kriege wider die Römer, ſchickt Geſandte nach	
7	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Callicrates ein Achäer.
8	Attalus v. Rhodus Sternkundiger und Sprachforſcher.	Ennius endiget das 12te Buch ſeiner Jahrbücher im 67ten Jahre ſeines Alters.	Eulaͤius verſchnitt. ägypt. Mr.
9		— — — — — — — — — — — — — —	Apollonius ſyriſcher Feldh. ſt. 166.
10	— — — — —	Die Feldherren des Ptolomäus werden bey Peluſium und dem Berge Caſius von Antiochus überwunden. Der 2te macedoniſche Krieg fängt im Jänner an.	Ptolomäus Macron ſyriſch. Mr. ſt. 164.
1	Metrodorus Weltw. u. Mahler v. Athen, hernach von Aemilius nach Rom verſchrieben.	Antiochus Epiphanes erobert Jeruſalem, und 2 Jahre hernach entweihet er den Tempel mit Schweinopfern, führt einen Raub von 1800 Talenten nach Antiochien den 25ten hebräiſchen Mon. Tislev den maced. Appellä. od. den 15ten Jul. Decemb.	
2			Gentius Kg. v. Illyrien.
3	C. Sulpic. Gallus Tribunus u. 1ter röm. Sternkundig.	Die Schlacht bey Pidna am 22ten July, in welcher Perſeus Kg. v. Macedonien von Aemilius gänzlich geſchlagen wurde. Eine Mondsfinſterniß traf die Nacht eher ein, als ſie von Gallus vorgeſagt wurde.	Paul Aemilius röm. Feldh. ſt. 160.
4	— — — — —	Die erſte Bibliothek zu Rom wird errichtet, und enthält meiſtens die aus Macedonien gebrachten Bücher.	Matathias P. der Machabäer ſt. 166.
5	Terencius v. Carthago kom. Dichter ſt. 159 alt 35.	Das erſte Luſtſpiel des Terencius Andria genannt wird zu Rom aufgeführt, und von Aedilen gekauft. Apollonius ſyriſch. Feldh. wird von Judas Machabäus überwunden und getödtet.	Judas Machabäus Fürſt der Juden ſt. 161.
6	Crates Mallotes v. Pergam. Crit.	— — — — — — — — — — — — — —	Nicanor ſyriſch. Feldh. ſt. 161.
7	Polybius v. Megalopolis Geſchichtſchr. ſt. 124 alt 82.	fängt an und dauert 126 Jahre.	Lyſias ſyriſch. Mr. ſt. 162.
8		Die Regierung der Familie des Hasmonean oder der Machabäer in Judäa	
9	M. Pacubius trag. Dichter ſt. 131 alt 90.	Hipparchus fängt ſeine aſtronomiſche Beobachtnngen zu Rhodus an, und ſetzt ſie 31 Jahre fort. Demetrius flüchtet ſich aus Rom nach Antiochien, ermordet den Eupator und nimt Syrien in Beſitz.	Ariorathes Philopator Kg. v. Capadocien ſt. 129.
10	Hipparchus v. Nice od. Rhodus Sternkund. ſt. geg. 125.	Weltweiſe und Redner werden zum erſtenmal aus Rom verbannt.	M. Pomponius römiſch. Feldh.

Nro. 17. Das 2te Jahrhundert vor Chriſtus, 1ter Theil, 5tes Jahrzeh.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Hohe Prieſter der Juden.
4554	589	CLV 1	594	160	21 Ptolomäus Evergetes u. Phyſcon	3 Demetrius Soter	38 Eumenes II.	3 Alcimus
4555	590	2	595	159	22	4	1 Attalus Philadelphus	Keine gegen 7 Jahre.
4556	591	3	596	158	23	5	2	
4557	592	4	597	157	24	6	3	
4558	593	CLVI 1	598	156	25	7	4	
4559	594	2	599	155	26	8	5	
4560	595	3	600	154	27	9	6	
4561	596	4	601	153	28	10	7	1 Jonathan Maccabäus
4562	597	CLVII 1	602	152	29	11	8	2
4563	598	2	603	151	30	12	9	3

	Gelehrte Männer oder Genien.	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Carneades v. Cyrene Weltweiſer u. Stifter der 3ten od. neuen Akad. ſt. 128 alt 90.	Das letzte Luſtſpiel des Terencius, Adelphi genannt, wird bey dem Leichenbegängniß des Paul. Aemilius aufgeführt.	Orapхernes v. Capadocien ſt. g. 154.
2		Scipio Naſica erfindet eine Art die Zeit mit Waſſer zu meſſen, 134 nach der Einführung der Sonnenuhr.	
3	— — — — —	Hipparchus beobachtet die Herbſtnachtgleiche am Sonntage den 27. Sept. gegen Mittag.	
4	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Athenäus pergamiſch. Feldh.
5	Ariſtarchus v. Alexandria großer Sprachf. ſt. alt 72	Pruſias Venator Kg. v. Bithynien überwindet den Kg. Attalus, verbrennt und plündert die Tempel zu Pergamus.	Mithridates Kg. v. Parthien ſt. g. 134.
6	— — — — —	Carneades als Geſandter von Athen ſetzt mit ſeiner Beredſamkeit den römiſchen Rath in Erſtaunen.	Heraclides von Syrien.
7			
8			
9	— — — — —	Andriscus giebt ſich für einen Sohn des Perſeus aus, und maßt ſich eine tyranniſche Herrſchaft von Macedonien an.	Andriscus Tyran in Maced. ſt. 148.
10	— — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	Apollonius Statthalter in Cöleſyrien.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Könige von Pergamus.	Hohe Prieſter u. Könige der Juden	Gelehrte Männer oder Genien.
4564	599	CLVII 3	604	150	31 Ptolomäus	1 Alexander	10 Attalus	4 Jonathan	Ariſtobulus v. Alexandria Jude u.
4565	600	4	605	149	32 Philometor	2 Balas	11 Philadelphus	5 Maccabäus	Peripathetiker ſt. nach 124.
4566	601	CLVIII 1	606	148	33	3	12	6	Satyrus Peripath. u. Geſchichtſ.
4567	602	2	607	147	34	4	13	7	
4568	603	3	608	146	35	1 Demetrius II Nicator	14	8	
4569	604	4	609	145	1 Ptolomäus Evergetes II.	2	15	9	
4570	605	CLIX 1	610	144	2 od. Physcon	1 Antiochus VI	16	1 Simon	Antipater v. Tarſus.
4571	606	2	611	143	3	1 Diodotus Tryphon	17	2 Maccabäus	Calamoboas Stoiker.
4572	607	3	612	142	4	2	18	3	
4573	608	4	613	141	5	3	19	4	Mnaſeas Patrenſis Sprachforſcher.
4574	609	CLX 1	614	140	6	4	20	5	Diodorus Peripathetiker.
4575	610	2	615	139	7	1 Antiochus VII	21	6	L. Azius tragiſch. Dichter.
4576	611	3	616	138	8	2 Sidetes	1 Attalus Philometor	7	Panätius v. Rhodus Stoiker ſt. nach 136.
4577	612	4	617	137	9	3	2	8	Nicander v. Colophon Arzt und Dichter.
4578	613	CLXI 1	618	136	10	4	3	9	Kteſibius v. Alexandria Mathem. und Erfinder der hydrauliſchen Werkzeuge.
4579	614	2	619	135	11	5	4	1 Johann	
4580	615	3	620	134	12	6	5	2 Hircanus	
4581	616	4	621	133	13	7	6 Vermacht ſein Königreich im Teſtamente den Römern.	3	
4582	617	CLXII 1	622	132	14	8		4	
4583	618	2	623	131	15	9		5	

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
		alt 56.
1	Demetrius Kg. v. Syrien wird von Alexander Balas überwunden und getödtet.	P. Cor. Scipio Africanus II. ſt. 129.
2	Der 3te puniſche Krieg fängt an und dauert 3 Jahre. Pruſias Kg. v. Bithynien wird von ſeinem Sohne Nicomedas Philopator getödtet.	Nicomedes II. Kg. v. Bithynien Philopator ſt. 90.
3	Jonathan Maccabäus überwindet den Statthalter Apollonius v. Cöleſyrien in der Schlacht bey Azotus, nach welcher er ſowohl dieſe Stadt als Ascalon in Beſitz nimmt.	Q. Cäc. Metellus Macedonicus ſt. 115
4	Die Römer fangen einen Krieg wider die Achäer an, welchen Mummius im nächſten Jahre endiget.	Ammonius ſyriſch. Mr. ſt. 146.
5	Carthago wird von P. Scipio und Corinth von Luc. Mummius zerſtört. Letztrer bringt die ſchönen Gemälde, vorzüglich den Bacchus von Ariſtid u. den Hercules auf der Folter nach Rom.	Luc. Mummius römiſch. Feldh.
6	Lälius überwindet den Viriathus, welcher ſich ein Jahr vorher Luſitanien zugeeignet hatte. Dieſer Krieg dauert 5 Jahre.	Viriathus Tyran in Luſitanien ſt. 140.
7	Jonathan Maccabeus wird hintergangen und von Tryphon ermordet.	Caj. Lälius röm. Prätor ſt. nach 129.
8	Hypparchus beobachtet die Herbſtnachtgleiche den 26. Sept. Vom Neumonde den 28. Sept. fängt er ſeinen neuen Mondcircel an, welcher aus 111035 Tagen, 3760 Mondsveränderungen d. i. aus 304 Jahren beſteht.	Sarpedon ſyriſch. Feldh.
9	Simon nimmt nach einer langen Belagerung die Feſtung von Jeruſalem durch Hunger ein.	Micipſa Kg. v. Numidien ſt. 119.
10	Der Anfang des Krieges von Numantia, welcher 8 Jahre dauert. Eine Mondsfinſterniß wird Dienſtag den 19. Jänner 2 Stunden vor Mitternacht in Alexandrien beobachtet.	Hierax ägypt. Mr.
1	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Philopämen pergamiſch. Mr. ſt. 138.
2	tinern eine ſchändliche Niederlage.	Cendebäus ſyriſch. Feldh. in Judäa.
3	Die römiſche Armee, welche aus 30000 Mann beſteht, leidet unter Mancinus von 4000 Numan-	Mithridates Evergetes Kg. v. Pontus ſt. 123.
4	Ptolomäus Physcon bemühet ſich die Wiſſenſchaften in Alexandrien herzuſtellen. Er beruft alle berühmte fremde Gelehrte und Künſtler, eigentlich, um ſeine Stadt zu bevölkern, welche ſeine Grauſamkeiten zu einer Einöde machten.	Dec. Jun. Brutus römiſch. Feldh.
5	Scipio Africanus, Sept. Mumius und L. Metellus in Begleitung des Stoikers Panätius unternehmen die berühmte Geſandtſchaft nach Aegypten, Syrien und Griechenland.	Corn. Scipio Naſica Serapion ſt. nach 133.
6	Das Ende der apocryphiſchen Geſchichte. Der Sclavenkrieg fängt in Sicilien an und dauert 3 Jahre.	Eunus ſyr. Sclave in Sicilien ſt. 132.
7	Hypparchus beobachtet die Frühlingsnachtgleiche Mittwoch den 24. März kurz nach Mitternacht.	Phraates II. Kg. v. Parthien ſt. 129.
8	Numantia wird von Scipio erobert und zerſtört. Das Königreich Pergamus wird dem römiſchen Reiche einverleibt. Tib. Grachus wird ermordet, indem er ein Ackergeſetz durchzuſetzen ſucht.	Tib. Grachus Tribun ſt. 133.
9		P. Rupilius Nepos römiſch. Feldh.
10	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Ariſtonicus Tyran v. Pergamus ſt. 126

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.		Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohe Prieſter u. Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4584	619	CLXII	3	624	130	16 Ptolomäus Ever-	1 Demetrius Nicator	6 Johann Hircanus	
4585	620		4	625	129	17 getes II. oder	2 wieder eingeſetzt.	7	
4586	621	CLXIII	1	626	128	18 Physcon	3	8	Clitomachus v. Carthago Weltw.
4587	622		2	627	127	19	4 1 Alexander Zebina	9	der 3ten Akademie ſt. g. 100.
4588	623		3	628	126	20	2	10	Ermmeus Peripathetiker.
4589	624		4	629	125	21	3	11	
4590	625	CLXIV	1	630	124	22	4	12	Apollonius v. Nyſa Stoiker.
4591	626		2	631	123	23	5 1 Antiochus VIII	13	Herodicus Crateteus genannt
							Grypus		Sprachforſcher.
4592	627		3	632	122	24	6 2	14	
4593	628		4	633	121	25	3	15	L. Lälius Antipater römiſch. Ge-
									ſchichtſchr.
									Hiſtoriker.
4594	629	CLXV	1	634	120	26	4	16	Caſtor v. Rhodus Chronolog. und
4595	630		2	635	119	27	5	17	Menecrates v. Nyſa Sprachforſ.
4596	631		3	636	118	28	6	18	
4597	632		4	637	117	29	7	19	ſt. 103 alt 46.
4598	633	CLXVI	1	638	116	1 Ptolomäus Laturus	8	20	Lucilius 1ter röm. Satyrenſchr.
4599	634		2	639	115	2 Soter mit ſeiner	9	21	Apollodorus v. Athen Chronolog.
4600	635		3	640	114	3 Mutter Cleopatra	10 Könige von	22	u. Sprachforſcher.
4601	636		4	641	113	4	11 Zöleſyrien.	23	M. Antonius der ältere römiſch.
4602	637	CLXVII	1	642	112	5	12 Antiochus IX. 1	24	Redner ſt. 87 alt 56.
4603	638		2	643	111	6	13 Cyzicenus 2	25	

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	ſtonicus wird von Perperna beſiegt.	
1	Antiochus Sidetes Kg. v. Syrien wird von Phraates Kg. v. Parthien überwunden und getödtet. Ari=	M. Perperna römiſch. Feldh. ſt. 130.
2	gang, da eben der Stern cor leonis genannt von dem Sommerſonnenwendekreiſe 29°,, 50' entfernt war.	Artabanus Kg. der Parther.
3	Hipparchus beobachtet die Frühlingsnachtgleiche am Donnerſtag den 23. März beym Sonnenunter=	Hegelochus ägypt. Feldh.
4	Die Schlacht bey Damaſcus, in welcher Demetrius Nicator von Alexander Zebina gänzlich überwunden, und bald hernach zu Tyrus getödtet worden.	Manlius Aquilius römiſch. Feldh. in Aſien.
5		
6	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Dorilaus v. Pontus Feldh. der Cnoſſier.
7	wieder auf Befehl des römiſchen Raths gebaut.	Cn. Domit. Ahenobarbus röm. Feldh.
8	Die Römer unternahmen einen Krieg wider die Baleareer wegen ihrer Seeräuberey. Carthago wird	Mithridates der Große Kg. v. Pontus ſt. 63 alt 72.
9	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	C. Grachus Tribun ſt. 121.
10	Cajus Grachus wird wegen dem Vorſchlage eines Ackergeſetzes ermordet. Die Witterung war dieſes Jahr ſo günſtig, daß ſich der Wein von dieſem Jahre durch 200 Jahre halten ließ. Alexander Zebina wird überwunden und 2 Jahre nach ſeiner Entthronung vom Antiochus umgebracht.	
1	nen Geſetze wegen der Brücken von Rom widerſetzte.	
2	C. Marius Volkstribun läßt den Conſul Metell in Kerker werfen, weil er ſich ſeinem vorgeſchlage=	C. Marius römiſch. Feldh. ſt. 86.
3	Die Römer gründen eine Kolonie zu Narbonne in Gallien. Dalmatien wird von Metell erobert.	L. Cäcilius Metell Dalmaticus.
4	mäus Lathurus auszuſchlieſſen; aber der Pöbel von Alexandrien kömmt ihr zuvor.	Adherbal Kg. v. Numidien ſt. 112.
5	Cleopatra übernimmt die Regierung von Aegypten, und bemühet ſich ihren älteſten Sohn Ptolo=	Ptolomäus Apion Kg. v. Cyrene.
6		
7	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Alexander Kg. v. Cypern und hernach v. Aegypten ſt. 88.
8	theilt er es mit Gryppus, und nennt ſeinen Antheil Cöleſyrien.	
9	Antiochus Cyzicenus überwindet den Gryppus und nimmt Syrien in Beſitz. Das nächſte Jahr aber	
10	Der jugurthiſche Krieg fängt an und dauert 5 Jahre.	Jugurtha Kg. v. Numidien ſt. 106.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohe Prieſter u. Könige der Juden	Gelehrte Männer oder Genien.
4604	639	3	644	110	7 Ptolomäus Laturus Soter mit	14 Antiochus IX Cizycenus 3	26 Johann Hyrcanus	L. Craſſus röm. Redner ſt. 91 alt 49.
4605	640	4	645	109	8 ſeiner Mutter Cleopatra	15 4	27	
4606	641	CLXVIII 1	646	108	9	16 5	28	Athenion Peripathetiker ſt. 95.
4607	642	2	647	107	10	17 6	1 Ariſtobulus I Phillen	
4608	643	3	648	106	1 Alexander Kg. v. Cypern mit	18 7	1 Alexander Jannäus	
4609	644	4	649	105	2 Cleopatra	19 8	2	
4610	645	CLXIX 1	650	104	3	20 9	3	Artemidorus v. Epheſus Sprachforſcher.
4611	646	2	651	103	4	21 10	4	
4612	647	3	652	102	5	22 11	5	
4613	648	4	653	101	6	23 12	6	

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Das berühmte Aufwandgeſetz zu Rom lex licinia genannt, in welchem der Aufwand für jeden Tag insbeſondere beſtimmt iſt.	Bocchus Kg. v. Mauritanien.
2	Die Teutonen und Cimbrier greifen das römiſche Reich an. Dieß dauert 8 Jahre. Metell überwindet den Jugurtha in 2 Schlachten. Johann Hyrcanus überwindet den Ptolomäus u. erobert Samarien.	Metell Numidicus römiſch. Feldh. verbannt 100.
3	— — — — — — — — — — — — — — — — — — —	Q. Servil. Cäpio röm. Feldh. ſt. 95.
4	Cicero's Geburt nach dem julianiſchen Jahre gegen Anfang Novembers, nach dem römiſchen Kalender 3tio Nonas Januarii.	Antigonus jüdiſcher Fürſt ſt. 106.
5	Cleopatra entthront argliſtig den Ptolomäus. Jugurtha nimmt ſeine Zuflucht zu Bocchus, welcher ihn dem Marius ausliefert.	
6	Cäpio und Manlius werden von den Teutonen am Ufer der Rhone ſchändlich geſchlagen. 80,000 Römer werden da getödtet.	
7	— — — — — — — — — — — — — — — — — — —	Athenion Feldh. der Sklaven in Sicilien ſt. 102.
8		
9	Die Teutonen werden von Marius in 2 Schlachten bey Aquæ Sextiæ (heut Aix in der Provence) geſchlagen, es werden ihrer 200,000 getödtet und 70,000 gefangen.	
10	Marius und Catulus überwältigen die Cimbrier, indem ſie durch Noricum (heut Tyrol) in Italien einzubrechen ſuchen. 120,000 werden getödtet und 60,000 gefangen genommen.	Q. Lutatius Catulus röm. Feldh. ſt. 87.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympia-den.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.		Hohe Prieſter u. Könige d. Juden	Gelehrte Männer oder Genien.
4614	649	CLXX 1	654	100	7 Alexander mit Cleopatra	24 Antiochus VIII Grypus	Antiochus IX 13 Cizycenus	7 Alexander Jannäus	Philo Weltw. der 3ten Akademie.
4615	650	2	655	99	8	25	14	8	
4616	651	3	656	98	9	26	15	9	
4617	652	4	657	97	10	1	16	10	
4618	653	CLXXI 1	658	96	11	2	17	11	
4619	654	2	659	95	12	3	18	12	Charmidas ein Weltw. der 3ten Akademie.
4620	655	3	660	94	13	4	19	13	
4621	656	4	661	93	14	1 Philip u. De-	Antiochus 1	14	Apellicon Tejus Eigenthümer einer berühmten Büchersammlung zu Athen ſt. gegen 86.
4622	657	CLXXII 1	662	92	15	2 metrius Eu-	Pius 2	15	
4623	658	2	663	91	16	3 cerus	3	16	L. Siſenna röm. Geſchichtſchreib.
4624	659	3	664	90	17	4		17	Asclepiades v. Pruſias Arzt und Stifter der neuen Sekte der Arzney ſt. nach 63.
4625	660	4	665	89	18	5		18	
4626	661	CLXXIII 1	666	88	1 Ptolomäus La-	6		19	Alexander Polyhiſtor Sprachf. u. Hiſt.
4627	662	2	667	87	2 turus Soter wie-	7		20	Plotius Gallus 1ter latein. Redn.
4628	663	3	668	86	3 der eingeſetzt	8		21	
4629	664	4	669	85	4	9	Aretas Kg. v. 1	22	Diotimus Stoiker ſt. nach 83.
4630	665	CLXXIV 1	670	84	5	10	Cöleſyrien.	23	Q. Valerius Antias röm. Geſch.
4631	666	2	671	83	6	1 Tigranes Kg. v. Armenien		24	Zeno v. Sidon Epicuräer.
4632	667	3	672	82	7	2		25	Q. Hortenſius röm. Redner ſt. 50 alt 63.
4633	668	4	673	81	Cleopatra 2 Monate. Alexander 19 Tage	3		26	A. Licinius Archias Dichter ſt. nach 60.

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Julius Cäſars Geburt den 12ten des Mon. Quintils hernach Julius genannt.	Arſaces III. Sintrius Kg. der Parther ſt. 67.
2	Die Römer unter Dolabella erobern Luſitanien.	L. Corn. Dolabella römiſch. Feldh.
3		
4	Ptolomäus Appion Kg. v. Cyrene ſtirbt und vermacht ſein Königreich den Römern. Um dieſe Zeit beſetzen die Parther Meſopotamien.	
5		
6	Hortenſius fängt im 19ten Jahre ſeines Alters an öffentlich Rechtshändel zuführen.	
7	Antiochus Cyzicenus wird nahe bey Antiochia von Seleucus überwunden, und entleibt ſich, um nicht gefangen zu werden.	P. Rutilius Ruffus verbannt 94. ſt. nach 88.
8	Seleucus wird von Antiochus Pius überwunden, flieht nach Meſopotamien, und wird dort lebendig verbrannt.	Tigranes Kg. v. Armenien ſt. nach 63.
9		Cn. Pompejus Strabo ſt. 87.
10	Der Krieg mit den Bundsgenoſſen fängt an, dauert 3 Jahre, und wird von Sylla 88 geendiget. Antiochus Pius wird von Philip und Demetrius überwunden, und flieht zu den Parthern.	Pyrrhus ägypt. Feldh.
1	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Nicomedes III. Kg. v. Bithynien ſt. 75.
2	Der mithridatiſche Krieg fängt an und dauert 26 Jahre.	L. Corn. Sylla römiſch. Feldh. hernach Diktator ſt. 78 alt 60.
3	Der Bürgerkrieg zwiſchen Marius und Sylla fängt an und dauert 6 Jahre.	
4	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	P. Sulpicius Rufus Tribun ſt. 88.
5	Sylla erobert nach dem römiſchen Kalender den 1ten May Athen, und ſchickt Apellicons Bücherſammlung nach Rom; darunter waren Originalhandſchriften von den Werken des Ariſtoteles.	Athenion Ariſton Tyrann v. Athen ſt. 86.
6	Sylla zerſtreut die Armee des Archelaus.	Archelaus Feldh. des Mithridates.
7	Mithridates bittet den Sylla um Frieden und erhält ihn.	L. Corn. Cinna Tyrann v. Rom ſt. 84.
8	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Dorilaus Feldh. des Mithridates.
9	Carbo, Marius der Jüngere ꝛc. werden bey Präneſte und bey der Porta Collina von Sylla überwunden, welcher, nachdem er 40 Senatoren in die Acht erklärt und 1600 Ritter zum Tode beſtimmt hat, Diktator wurde, und es 3 Jahre blieb.	Lucius Murena röm. Feldh.
10	Cicero fängt an Rechtshändel zu führen. Seine erſte Rede war für Quinctius. Er war eben im 26ten Jahre ſeines Alters.	Magadetes armeniſch. Statth. v. Syrien ſt. nach 69.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige von Syrien.	Hohe Prieſter und Könige der Juden.		Gelehrte Männer oder Genien.
4634	669	CLXXV 1	674	80	1 Ptolomäus Alexan=	4 Tigranes Kg. von	27		Antipater v. Sydon Dichter.
4635	670	2	675	79	2 der III.	5 Armenien.	1 Hyrcanus	Alexan= 1	Poſidonius v. Apamea Stoiker
							II. hoher	dra Kgn.	u. Sternkund. ſt. nach 51 alt
4636	671	3	676	78	3	6	2 Prieſter	d. Juden 2	84.
4637	672	4	677	77	4	7	3	3	Geminus v. Rhod. Sternk. u. Mat.
4638	673	CLXXVI 1	678	76	5	8	4	4	Apollonius v. Rhodus Μαλακὸς
									Redner.
4639	674	2	679	75	6	9	5	5	Theodoſius v. Tripolis Mathe=
4640	675	3	680	74	7	10	6	6	matiker.
4641	676	4	681	73	8	11	7	7	
4642	677	CLXXVII 1	682	72	9	12	8	8	
4643	678	2	683	71	10	13	9	9	Tyranio Sprachforſcher u. Pe=
									ripathetiker ſt. nach 56.
4644	679	3	684	70	11	14	10 Hircanus wird Kö=		M. Terentius Varro der gelehrteſte
4645	680	4	685	69	12	1 Antiochus Aſiaticus	11 nig		Römer genannt ſt. 28 alt 88.
4646	681	CLXXVIII 1	686	68	13	2	12		Ariſtodemus v. Nyſa Sprachfor=
4647	682	2	687	67	14	3	1 Ariſtobulus		ſcher.
4648	683	3	688	66	15	4	2		
									alt 44.
4649	684	4	689	65	1 Ptolomäus Dio=	5 Pompejus ſtürzt ihn	3		T. Lucret. Carus Dichter ſt. 54
4650	685	CLXXIX 1	690	64	2 nyſ. Auletes	vom Throne, und dieß	4		Dionyſius d. Thracier ein Sprachf
4651	686	2	691	63	3	iſt das Ende des ſyri=	1 Hircanus II. wie=		M. Tullius Cicero Redner ſt. 43
						ſchen Reichs.	der eingeſetzt.		alt 64.
4652	687	3	692	62	4		2		Antiochus Weltw. der 3ten Akad.
4653	688	4	693	61	5		3		L. Taruntius Spurina Mathema=
									tiker ſt. nach 44.

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	günſtig, und übernimmt die Statthalterſchaft von Judäa.	Qu. Metell römiſch. Feldh.
2	Sylla legt die Diktatorswürde nieder, und ſtirbt ein Jahr darauf. Alexandra iſt den Phariſäern	Qu. Sertorius Tyran v. Spanien ſt. 73.
3	— — — — — — — — — — — — — — — — —	M. Aemilius Lepidus ſt. 77.
4		
5	— — — — — — — — — — — — — — — — —	Metrodorus Scepſius Weltw. u. Mr. des Mithridates Kgs. v. Pontus ſt. 72.
6	Nicomedes Kg. v. Bithynien vermacht ſein Königreich den Römern.	
7	Lucull erneuert den Krieg wider Mithridates, welcher Bithynien eingenommen und mit Sertorius einen Bund geſchloſſen.	L. Licinius Lucull römiſch. Feldh. ſt. nach 62.
8	Der Sclavenkrieg fängt unter den Gladiatoren, Spartacus, Oenomaus und Crixus an.	Spartacus Feldh. ſt. 71.
9	— — — — — — — — — — — — — — — — —	M. A. Cotta Ponticus römiſch. Feldh.
10	Spartacus wird vom Craſſus überwunden und getödtet. Pompejus endiget den Sclavenkrieg.	M. Licinius Craſſus Triumvir ſt. 53.

	neuert, welches 10 Jahre unterbrochen war.	
1	Cicero hält ſeine Rede wider Verres in ſeinem 36ten Jahre. Das Cenſoramt zu Rom wird er-	Cn. Pompejus Magnus Triumvir ſt. 48 alt 54.
2	Lucull überwindet die 2 Kge. Mithridates und Tigranes in der Schlacht in Armenien pridie No-	
3	nas Decemb. und erobert hernach Tigranocerta mit allen kyliſch. Schätzen.	
4	Die Schlacht bey Jericho, in welcher Hircanus überwunden und bald hernach von ſeinem Bruder Ariſtobulus vom Throne geſtürzt worden. Pompejus fängt den Krieg wider die Seeräuber im Frühling an, und endiget ihn im Sommer.	Phraates II. Kg. der Parther ſt. 56.
5	Mithridates wird von Pompejus des Nachts in Oberarmenien überwunden. Metell erobert nach einem 2jährigen Kriege Creta, und macht es zu einer römiſchen Provinz.	L. Cäcilius Metell Creticus ſt. nach 61.
6	Pompejus verwandelt Syrien in eine römiſche Provinz, und macht dadurch der Herrſchaft der	C. Julius Cäſar, hernach Diktator ſt.
7	Seleuciden ein Ende.	44 alt 56.
8	Die Verſchwörung des Catilina wird von Cicero im Oktober entdeckt, und von Antonius gegen Mitte Decemb. unterdrückt. Mithridates verliert eine Schlacht mit Pharnaces und ermordet ſich ſelbſt. Pompejus erobert Jeruſalem, und Hyrcanus ſtellt es her.	C. Antonius römiſch. Conſul.
9		
10		

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Könige von Aegypten.	Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4654	689	CLXXX 1	694	60	6 Ptolomäus Dionyſ. Auletes	4 Hircanus II.	Q. Val. Catull lyriſch. Dichter ſt. 40 alt 46.
4655	690	2	695	59	7	5	Andronicus v. Rhodus Peripathetiker u. Erneuerer der ariſtoteliſchen Werke.
4656	691	3	696	58	8	6	
4657	692	4	697	57	9	7	C. Criſpus Salluſtius Geſchichtſchreib. verbannt vom Senat 50, ſt. 35 alt 51.
4658	693	CLXXXI 1	698	56	10	8	
4659	694	2	699	55	11	9	
4660	695	3	700	54	12	10	Timagenes von Alexandria Geſchichtſchr. u. Redner.
4661	696	4	701	53	13	11	Cratippus Peripathetiker.
4662	697	CLXXXII 1	702	52	14	12	
4663	698	2	703	51	1 Ptolomäus II. Dionyſius mit Cleopatra III.	13	

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Das 1te Triumvirat zwiſchen Pompejus Cäſar und Craſſus wird am Ende des Herbſts, nach Cäſars Zurückkunft, als Eroberers von Luſitanien, geſchloſſen.	
2	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Cato der Jüngere v. Utica ſt. 46 alt 48.
3	Cicero wird durch den Einfluß des Clodius im April aus Rom verbannt. Er begiebt ſich nach Theſſalonica. Cäſar greift die Helvetier den 1ten April an, nachdem man ihn im vorigen Jahre mittels des vatiniſchen Geſetzes das ciſalpiniſche Gallien auf 5 Jahre zugetheilt hat.	P. Clodius Tribun ſt. 52.
4	Cicero wird zurückberufen und dankt dem Senate in einer Rede den 5. Sept.	Gabinius Proconſul v. Syrien.
5	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Orodes Kg. der Parther ſt. 37.
6	Cäſar gehet über den Rhein, überwindet die Deutſchen, bald hernach macht er einen Feldzug nach England, von wo er im Septemb. zurückkömmt.	Labienus Feldh. des Cäſars in Gallien ſt. 45.
7		
8	Craſſus wird von den Parthern unter Surenas getödtet und ſeine Armee nach einer Schlacht bey Sinnaca in Meſopotamien den 9ten Juny zerſtreuet.	Surenas Feldh. der Parther ſt. 52.
9	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Dejotarus Kg. v. Galatien ſt. nach 48.
10		

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Römiſche Kaiſer.	Könige von Aegypten.		Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4664	699	3	704	50		2 Ptolo=	Dionyſius 2	14 Hyrcanus II.	
4665	700	4	705	49		3 mäus mit	Cleopa= 3 tra III.	15	Cornelius Nepos ſt. v. Ch. g. 25.
4666	701	CLXXXIII 1	706	48	1 Julius Cäſar	4	4	16	P. T. Varro Atacinus Dichter.
4667	702	2	707	47	2	5	5	17	
4668	703	3	708	46	3	1 Cleopatra III.	1 Ptolo= mäus der	6 18	Soſygenes v. Alexandria Mathematiker.
4669	704	4	709	45	4	2	2 jüngere 7	19	
4670	705	CLXXXIV 1	710	44	5	3	3 Er ſtirbt 8	20	Diodor v. Sicilien Geſchichtſchr.
4671	706	2	711	43	Das IIte Triumvirat.	4	9	21	
4672	707	3	712	42		5	10	22	
4673	708	4	713	41		6	11	23	Trog. Pompejus Geſchichtſchr.
4674	709	CLXXXV 1	714	40		7	12	1 Antigonus	Didymus Χαλκέντερος Scholiaſt
4675	710	2	715	39		8	13	2	
				38					
4676	711	3	716	37		9	14	3	
4677	712	4	717			10	15	1 Herodes	
				36					
4678	713	CLXXXVI 1	718	35		11	16	2	Virgil Maro ſt v. Ch. 19 alt 51.
				34					
4679	714	2	719	33		12	17	3	
4680	715	3	720			13	18	4	M. Manilius aſtronom. Dichter.
4681	716	4	721	32		14	19	5	Dioscorides Leibarzt des Antonius und der Cleopatra.
4682	717	CLXXXVII 1	722			15	20	6	
4683	718	2	723	31	1 Auguſtus	16	21	7	Aſinius Pollio Redner und Geſchichtſchr. ſt. n. Ch. 4 alt 80.

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
	zu entlaſſen. Cäſar belagert den Pompeius zu Brunduſium den 26. Decemb.	
1	Der eigentliche Anfang des Bürgerkriegs den 22. Okt., indem der Senat dem Cäſar befiehlt, ſeine Armee	C. Scribonius Curio Tribun ſt. v. Ch. 48.
2	Pompeius verläßt den 3. Jän. Brunduſium, und Cäſar zieht den 4. hinein, den 19. aber kömmt er nach Rom. Im Frühling belagerte er Marſeille, im Sommer ſchlägt er die Feldherren des Pompeius in Spanien, im Sept. kömmt er nach Rom zurück, und den 15. Oktob. reiſt er nach Epirus.	
3	Die Schlacht bey Pharſalia nach dem irrigen Kalender d. 20. July, nach dem julianiſchen d. 12. May.	T. Pomponius Atticus ſt. v. Ch. 32 alt 77.
4	Der Krieg in Alexandria. Cäſar erobert den 14. Jän. wieder dieſe Stadt.	
5	Der Krieg in Africa, wo ſich Cato zu Utica den 5. Horn. ermordet. Dieſes Jahr heißt das Jahr der Verwirrung, weil es 15 Monate d. i. 445 Tage enthält. Soſygenes hat es verbeſſert.	Cajus Caſſius ſt. v. Ch. 42.
6	Die Schlacht bey Munda in Spanien, welche Cäſar über den Sohn und Feldherrn des Pompeius den 17. März gewinnt, und dann im Oktober nach Rom zurückkömmt. Nach dem Tode des Fab. Maximus wird Caninius Rubilus auf wenige Stunden Konſul.	M. Brutus ſt. v. Ch. 42. alt 76.
7	Cäſar wird im Senate den 15. März alt 56 Jahre getödtet.	Octavius hernach Auguſtus ſt. n. Ch. 14
8	Die Schlacht bey Mutina den 15. April. Das 2te Triumvirat zwiſchen Octavian, Antonius und Lepidus fängt den 27. Novemb. an. Cicero wird den 7. Decemb. getödtet.	M. Antonius ſt. v. Ch. 30.
9	Caſſius und Brutus werden binnen 20 Tagen bey Phillippi in 2 Schlachten überwunden. Die letzte wurde gegen Ende Oktobers geliefert.	M. Aemilius Lepidus verbannt v. Ch. 36 ſt. 13.
10	Der kurze peruſiſche Krieg, in welchem Lucius, Bruder des Antonius, von Octavian überwunden worden.	Sext. Pompejus ſt. v. Ch. 35.
1	Jeruſalem wird von Antigonus mit Hilfe der Parther tyranniſirt.	Pacorus Feldh. der Parther ſt. v. C. 39.
2	Pacorus Feldherr der Parther wird von Ventidius 14 Jahre nach der Niederlage des Craſſus gerade an demſelben Tage und Monate den 9. Juny überwunden und getödtet.	Ventidius römiſch. Feldh. ſt. v. Ch. 36.
3	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Demochares Feldh. des S. Pompejus
4	Jeruſalem wird von Soſius und Herodes den 1. Jän. erobert, und Antigonus bald darauf getödtet. Dieß macht der Familie der Hasmonäer 126 Jahre nach Judas Macchabäus ein Ende.	Meſſala Corvinus ſt. n. Ch. 9 alt 77.
5	S. Sextus Pompejus wird von Octavian und Lepidus in Sicilien überwunden. Lepidus wird zu anmaßend, und deswegen bald aus dem Triumvirat verſtoſſen und verbannt.	Ch. 10.
6	Octavian geht nach Panonien und Sicilien, den 13. Novemb. kömmt er wieder nach Rom zurück.	Octavia Schweſter des Auguſtus ſt. v.
7	Antonius nimmt den Artabazus von Armenien gefangen.	Phraortes Kg. der Parther ſt. n. C. 13.
8	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	Artaxes Kg. v. Armenien ſt. v. Ch. 1.
9	Octavian und Antonius rüſten ſich nach einem langen Mißverſtändniß öffentlich zum Kriege.	Cnäus Domitius ſt. v. Ch. 31.
10	Die Schlacht bey Actium den 2. Sept., in welcher Antonius und Cleopatra gänzlich geſchlagen werden. Hier fangen eigentlich die römiſchen Kaiſer an.	Mäcenas römiſch. Mr. ſt. v. Ch. 8.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Römiſche Kaiſer.	Könige von Aegypten.	Könige der der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4684	719	3	724	30	2 Auguſtus	17 \ 22	8 Herodes	Strabo Erdbeſchr. ſt. v. Ch. 25.
4685	720	4	725	29	3	Es wird von Auguſtus	9	Horatius Flaccus ſt. v. C. 8 alt 57
4686	721	CLXXXVIII 1	726	28	4	in eine römiſche Pro-	10	Aem. Macer v. Verona Dichter ſt. v. Ch. 16.
4687	722	2	727	27	5	vinz verwandelt.	11	S. Aurelius Propertius eleg. Dichter.
4688	723	3	728	26	6		12	
4689	724	4	729	25	7		13	Tit. Livius ſt. v. Ch. 17 alt 76.
4690	725	CLXXXIX 1	730	24	8		14	
4691	726	2	731	23	9		15	Antonius Muſa Arzt, deſſen großes Mittel kaltes Bad war.
4692	727	3	732	22	10		16	
4693	728	4	733	21	11		17	Tibullus elegiſch. Dichter ſt. gegen 19 alt 24.
4694	729	CXC 1	734	20	12		18	Ovidius Naſo verbannt v. Ch. 9 ſt. 17 alt 59.
4695	730	2	735	19	13		19	Pylades u. Bathyllus 2 berühmte römiſche Schauſpieler.
4696	731	3	736	18	14		20	
4697	732	4	737	17	15		21	Varius u. Tucca Kunſtrichter u. Herausgeber der Aeneide.
4698	733	CXCI 1	738	16	16		22	
4699	734	2	739	15	17		23	M. Vitruvius Pollio Baumeiſter.
4700	735	3	740	14	18		24	
4701	736	4	741	13	19		25	
4702	737	CXCII 1	742	12	20		26	Nicholas v. Damaſcus Peripathetiker u. Geſchichtſchr.
4703	738	2	743	11	21		27	

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1	Alexandria wird von Octavian den 1. Aug. erobert, worauf Antonius und Cleopatra ſich ſelbſt ermordeten. Aegypten wird eine römiſche Provinz.	Corn. Gallus Statth. in Aegypten ſt. v. Ch. 26 alt 40.
2	Octavian zieht den Mäcenas und Agrippa zu Rathe, ob er die Herrſchaft des Staats niederlegen ſolle. Mäcenas mißräth es ihm.	M. Vip. Agrippa röm. Mr. ſt. v. Ch. 12 alt 51.
3		
4	Octavian erhält den 13. Jän. durch ein Decret des Senats den Titel Auguſt, die Gewalt des Imperators auf 10 Jahre, das Amt eines Cenſors, eines Tribuns und die Unabhängigkeit von den Geſetzen.	Munatius Plaucus römiſch. Rathsherr
5		Petronius Statth. in Aegypt. ſt. g. Ch.
6	Die Aegyptier nehmen das julian. Jahr an, und ſetzen feſt, den Anfang immer den 29. Aug. zu machen.	Marcellus ſt. v. Ch. 23 alt 19.
7	Aelius Gallus unternimmt einen unglücklichen Feldzug nach Arabien. Der Senat beſtättiget den Auguſt mittels eines feierlichen Eides in ſeinem Tribunamte und der Freyheit von der Verbindlichkeit gegen die Geſetze.	Aelius Gallus 3ter Statth. in Aegypten.
8	M. Agrippa begiebt ſich eines heimlichen Grolls wegen wider Marcellus nach Mitylene, und bleibt dort 2 Jahre, bis Auguſt um ihn ſchickt.	
9	Die Verſchwörung des Muräna und anderer wider Auguſt wird entdeckt und unterdrückt.	Livia Kaiſerin ſt. v. Ch. 29 alt 86.
10	Auguſtus reiſet nach Griechenland und Aſien auf 2 Jahre, ruft den Agrippa zurück, verheurathet ihn mit Julia, und überläßt ihm die Verwaltung des Reichs.	

1	Tiberius erobert die römiſchen Fahnen von den Parthern zurück.	Julia Tochter des Auguſts verbannt n. Ch. 2 ſt. n. Ch. 14.
2		
3	Auguſt beſtimmt die Zahl der Senatoren auf 300, weil aber darüber viel geklagt wurde, auf 600, viele verlieren dadurch ihre Würde. Geſetze wider die Eheloſigkeit.	Antiſtius römiſch. Rathsherr.
4	Die ſäculariſchen Spiele werden gefeyert.	M. Lollius ſt. n. Ch. 1.
5	Agrippa reiſet nach Syrien auf 4 Jahre. M. Lollius wird von den Deutſchen in Gallien überwunden. Dieß bewog den Auguſtus ſelbſt auf 3 Jahre hieher zu reiſen, um die Provinz zu ſichern.	Terentia Gemahlin des Mäcenas.
6	Die Rhätier und Vindelicier werden von Druſus den 1. Aug. überwunden. Dieß macht gerade 3 Luſtra, oder 15 Jahre ſeit der Eroberung von Alexandria.	Taurus Statth. in Italien.
7	— — — — — — — — — — — — — — — — —	Druſus ſt. v. Ch. 9 alt 30.
8	Auguſtus nimmt das Amt des Pontifex Maximus den 6. März an, und verbrennt beinahe alle pontificaliſche Bücher, 200 an der Zahl, die Sybilorakel ausgenommen.	
9	Tiberius überwindet die Panonier. Agrippa ſtirbt auf ſeiner Rückreiſe aus Panonien in Campanien den 19. März alt 51 Jahre.	Tiberius römiſch. Mr. hernach Kaiſer ſt. v. Ch. 37.
10	Druſus überwindet die Sicambrier, Chaucen und andere deutſche Völker.	T. Volumnius Statth. von Syrien.

Julianiſche Periode.	Jahre des Nabonaſſar	Olympiaden.	Jahre von Erb. Roms	Jahre vor Chriſtus.	Römiſche Kaiſer.	Könige der Juden.	Gelehrte Männer oder Genien.
4704	739	CXCII 3	744	10	22 Auguſtus	28 Herodes	
4705	740	4	745	9	23	29	Julius Hyginus, Sprachforſcher und Dichter.
4706	741	CXCIII 1	746	8	24	30	Verrius Flaccus Sprachforſch. u. Vormund von Auguſts 2 Enkeln. Man hält ihn für den Urheber der capitol. Marmorn.
4707	742	2	747	7	25	31	
4708	743	3	748	6	26	32	
4709	744	4	749	5	27	33	Dionys v. Halicarnas Geſchichtſchreiber.
4710	745	CXCIV 1	750	4	28	34	
4711	746	2	751	3	29	1 Archelaus	
4712	747	3	752	2	30	2	Dionys der Erdbeſchreiber.
4713	748	4	753	1	31	3	

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

	Merkwürdige Begebenheiten.	Staatsmänner, Feldherrn u. ſ. w.
1		
2	Druſus unternimt einen Feldzug nach Deutſchland wider die Chatten und Cherusker, auf welchem er ſtirbt.	Sertius Saturninus Statthalter in Syrien.
3	Auguſt verbeſſert den Kalender, indem er befiehlt, daß in den 12 folgenden Jahren kein Schaltjahr gezählt werde. Auf Befehl des Senats wird der Monat Sextilis Auguſt genannt.	
4		
5	Tiberius begiebt ſich nach dem Beyſpiele des Aprippa aus Eiferſucht auf die 2 jungen Cäſaren auf 7 Jahre nach Rhodus.	Quintilius Varus Statth. v. Syrien ſt. v. Ch. 10.
6	Unſer Erlöſer **Jeſus Chriſtus** wird Montag den 25. Decemb. 4 Jahre vor der gemeinen Aere geboren.	
7		
8	— — — — — — — — — — — — — — — — — —	C. Cäſar ſt. v. Ch. 4 alt 23.
9	Julia wird von Auguſtus wegen ihres Ehebruchs auf die Inſel Pandatarium in Campanien verwieſen. C. Cäſar geht als Feldherr in den armeniſchen Krieg.	L. Cäſar ſt. v. Ch. 3 alt 19.
10	Des C. Cäſars und Tiberius Zuſammenkunft auf der Inſel Samos, wodurch ihre wechſelſeitige Feindſeligkeit noch vergröſſert wird.	Tigranes 2ter Kg. v. Armenien.

Ende des erſten Theils.

BAYER. SCHWERSTBESCHÄDIGT
ARBEITSFÜRSORGE E.V.
MÜNCHEN 23
LEOPOLDSTR. 155 TEL. 33070

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Blair, John, 17XX-1782

Johann Blairs Synchronistische Tabellen für die allgemeine Weltgeschichte von Erschaffung der Welt bis 1753.

Bd.: 1

Wien 1790

4 Chrlg. 11-1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10348022-4
VD18 90065999